

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N^o 187.

Leipzig, Sonnabend den 14. August.

1886.

Amtlicher Teil.

Übereinkunft zwischen Deutschland und Großbritannien, betreffend den gegenseitigen Schutz der Rechte an Werken der Litteratur und Kunst.

Vom 2. Juni 1886.

Se. Majestät der Deutsche Kaiser, König von Preußen, und
Ihre Majestät die Königin des Vereinigten Königreichs von Groß-
britannien und Irland, gleichmäßig von dem Wunsche geleitet, in
jedem der beiden Länder den Schutz des Urheberrechts an Werken
der Litteratur und Kunst, welche zuerst in dem anderen Lande er-
schienen sind, zu erweitern, haben es für zweckmäßig befunden,
während der schwebenden Verhandlungen über die angestrebte Er-
weiterung eine vorläufige Übereinkunft abzuschließen zu dem Zweck,
um einstweilen das zur Zeit zwischen Preußen und anderen deut-
schen Staaten einerseits und Großbritannien andererseits geltende
Vertragsrecht auf die bisher in keinem bezüglichen Vertragsver-
hältnis zu Großbritannien stehenden Gebietstheile des Deutschen
Reichs auszudehnen, und haben dieserhalb Bevollmächtigte ernannt,
und zwar:

Se. Majestät der Deutsche Kaiser, König von
Preußen:

den Herrn Paul Grafen von Hatzfeldt-Wildenburg,
Allerhöchstihren Staats-Minister und außerordent-
lichen und bevollmächtigten Botschafter bei Ihrer
Majestät der Königin des Vereinigten Königreichs von
Großbritannien und Irland,
und

Ihre Majestät die Königin des Vereinigten König-
reichs von Großbritannien und Irland:

den sehr ehrenwerthen Archibald Philip Grafen von
Rosebery, Allerhöchstihren Haupt-Staatssekretär für
die auswärtigen Angelegenheiten,

welche, nach gegenseitiger Mittheilung ihrer in guter und gehöriger
Form befundenen Vollmachten, über folgende Artikel überein-
gekommen sind:

Artikel 1.

Das zur Zeit zwischen Preußen und anderen deutschen Staaten
einerseits und Großbritannien andererseits auf Grund der in je
einem abschriftlichen Exemplar anliegenden Vereinbarungen, nämlich
des Vertrages vom 13. Mai 1846 nebst Protokoll vom gleichen
Datum und des Zusatzvertrages vom 14. Juni 1855, in Betreff des
gegenseitigen Schutzes des Urheberrechts geltende Vertragsrecht soll
auch auf diejenigen Gebietstheile des Deutschen Reichs, für welche
der Gegenstand bisher mit Großbritannien vertragsmäßig nicht
geregelt ist, mit den in der gegenwärtigen Übereinkunft vereinbarten
Maßgaben Anwendung finden.

Dreihundertfünzigster Jahrgang.

Artikel 2.

Was die zuerst innerhalb des Gebietes Ihrer Britischen
Majestät erschienenen Werke betrifft, so tritt für die im Artikel 1
der gegenwärtigen Übereinkunft gedachten Gebietstheile des Deut-
schen Reichs an die Stelle der im Artikel II des gedachten Vertrages
vom 13. Mai 1846 und beziehungsweise im Artikel III des ge-
dachten Zusatzvertrages vom 14. Juni 1855 vorgesehenen Ein-
tragung und Niederlegung die Eintragung in die bei dem Stadtrath
zu Leipzig geführte Eintragsrolle und die Niederlegung eines
Exemplars bei dieser Behörde.

Artikel 3.

Die gegenwärtige Übereinkunft soll drei Monate nach Aus-
wechslung der Ratifikations-Urkunden in Wirksamkeit treten, und
sie soll so lange in Wirksamkeit bleiben, bis der nach Inhalt der Ein-
leitung dieser Übereinkunft beabsichtigte neue Vertrag in Kraft
getreten sein wird.

Jedoch soll es jedem der beiden Hohen vertragsschließenden
Theile freistehen, die gegenwärtige Übereinkunft aufzuheben durch
eine dem anderen Theile ein Jahr zuvor zu machende Ankündigung
dieser Absicht.

Die Hohen vertragsschließenden Theile behalten sich das Recht
vor, im Wege der beiderseitigen Verständigung Abänderungen in
dieser Übereinkunft zu treffen, welche mit deren Geiste und Grund-
sätzen nicht unvereinbar sind und deren Nützlichkeit sich durch die
Erfahrung etwa herausstellen sollte.

Artikel 4.

Die gegenwärtige Übereinkunft soll ratifizirt und die
Ratifikations-Urkunden sollen sobald als thunlich ausgewechselt
werden.

Zu Urkund dessen haben die Unterzeichneten dieselbe vollzogen
und ihre Siegel beigesetzt.

So geschehen zu London, den zweiten Juni 1886.

(L. S.) Graf von Hatzfeldt.

(L. S.) Rosebery.

Die vorstehende Übereinkunft ist ratifizirt worden und die
Auswechslung der Ratifikations-Urkunden hat am 29. Juli 1886
stattgefunden.

Anlage 1.

Vertrag

zwischen Preußen und Großbritannien wegen gegen-
seitigen Schutzes der Autorenrechte gegen Nachdruck
und unbefugte Nachbildung.

Vom 13. Mai; ratifizirt am 16. Juni 1846.

Se. Majestät der König von Preußen und Ihre Majestät die
Königin des Vereinigten Königreichs von Großbritannien und

Irland, von dem Wunsche befeelt, auf Erzeugnisse der Literatur und der schönen Künste, welche in einem der beiden Staaten zuerst erschienen sind, in dem anderen Staate dieselben Privilegien hinsichtlich des ausschließlichen Rechtes zur Vervielfältigung auszu dehnen, welche gleichartigen in diesem Staate zuerst erschienenen Werken zustehen, haben zu diesem Zweck eine Uebereinkunft zu treffen beschlossen und zu Ihren Bevollmächtigten ernannt, und zwar:

Se. Majestät der König von Preußen:

Allerhöchstihren Geheimen Staats- und Kabinetts-Minister für die auswärtigen Angelegenheiten, General-Lieutenant Karl Wilhelm Ernst Freiherrn von Canitz und Dallwitz, Ritter des königlich preussischen Rothen Adler-Ordens erster Klasse mit Eichenlaub, des Ordens »Pour le mérite« mit Eichenlaub, des Eisernen Kreuzes erster Klasse, des Dienstauszeichnungs-Kreuzes, Großkreuz des Kaiserlich österreichischen Leopoldordens, des königlich hannoverschen Guelphen-Ordens, des Großherzoglich oldenburgischen Haus- und Verdienst-Ordens und des Herzoglich braunschweigischen Ordens Heinrichs des Löwen, Ritter des Kaiserlich russischen St. Vladimir-Ordens vierter Klasse, des St. Annen-Ordens zweiter Klasse, des St. Stanislaus-Ordens zweiter Klasse mit dem Stern und des Militär-Verdienst-Ordens-Ritterkreuzes,

und

Ihre Majestät die Königin des Vereinigten Königreichs von Großbritannien und Irland:

den sehr achtbaren John Grafen von Westmorland, Lord Burghersh, Pair des Vereinigten Königreichs, Ihrer Großbritannischen Majestät Rath im Geheimen Staatsrathe, General-Lieutenant, Commandeur des königlich großbritannischen militärischen Bath-Ordens, Großkreuz des königlich hannoverschen Guelphen-Ordens, außerordentlichen Gesandten und bevollmächtigten Minister Ihrer Großbritannischen Majestät bei Seiner Majestät dem Könige von Preußen,

welche, nachdem sie sich gegenseitig ihre Vollmachten mitgetheilt und dieselben in guter und gehöriger Form befunden, die folgenden Artikel vereinbart und abgeschlossen haben:

Artikel I.

Die Autoren von Büchern, dramatischen Werken oder musikalischen Kompositionen, und die Erfinder, Zeichner oder Verfertiger von Stichen und Werken der Bildhauerkunst, sowie die Autoren, Erfinder, Zeichner oder Verfertiger von irgend einem anderen Werke der Literatur und der schönen Künste, für welches die Gesetze Preußens und Großbritanniens ihren eigenen Unterthanen ein ausschließliches Recht zur Vervielfältigung gegenwärtig beilegen oder in Zukunft ertheilen mögen, sollen in Betreff eines jeden solchen Werkes oder Gegenstandes, der in dem einen der beiden Staaten zuerst erschienen ist, in dem anderen Staate das gleiche ausschließliche Recht zur Vervielfältigung genießen, als dem Autor, Erfinder, Zeichner oder Verfertiger eines gleichartigen Werkes gesetzlich zustehen würde, wenn es in diesem anderen Staate zuerst erschienen wäre; gegenseitig mit den gleichen gesetzlichen Rechtsmitteln und gleichem Schutze gegen Nachdruck und unbefugte Vervielfältigung.

Die gesetzlichen Vertreter oder Rechtsnachfolger der Autoren, Erfinder, Zeichner oder Verfertiger sollen in allen diesen Beziehungen auf demselben Fuße behandelt werden, wie die Autoren, Erfinder, Zeichner oder Verfertiger selbst.

Artikel II.

Niemand soll in einem der beiden Staaten ein Recht auf den

durch den vorstehenden Artikel verheißenen Schutz haben, bis das Werk, in Betreff dessen ein ausschließliches Recht zur Vervielfältigung in Anspruch genommen wird, Seitens des ursprünglichen Autors oder seiner gesetzlichen Vertreter oder Rechtsnachfolger in nachstehender Weise zur Einregistrierung gebracht worden ist:

1) Wenn das Werk zuerst innerhalb des Gebietes Sr. Majestät des Königs von Preußen erschienen ist, muß dasselbe in das Registrirungsbuch des Buchhändlervereins in London eingetragen werden.

2) Wenn das Werk zuerst innerhalb des Gebietes Ihrer Britischen Majestät erschienen ist, muß dasselbe in das Verzeichniß eingetragen werden, welches zu diesem Zweck bei dem preussischen Ministerium der geistlichen, Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten geführt werden soll.

Auch soll Niemand ein Recht auf solchen Schutz, wie er oben erwähnt worden, haben, als bis in Betreff des Werkes, hinsichtlich dessen der Schutz in Anspruch genommen wird, den Gesetzen und Reglements der respectiven Staaten gehörig nachgekommen ist, noch in solchen Fällen, wo mehrere Exemplare von dem Werke vorhanden sind, eher, als bis ein Exemplar von der besten Ausgabe oder besten Art unentgeltlich derjenigen Behörde überliefert worden ist, welche dazu in den respectiven Staaten gesetzlich bestimmt worden.

Eine beglaubigte Abschrift der Eintragung in das erwähnte Registrirungsbuch des Buchhändlervereins zu London soll innerhalb des britischen Gebietes als Beweis für das ausschließliche Recht zur Vervielfältigung gelten, bis ein besseres Recht durch irgend eine andere Partei vor einem Gerichtshofe nachgewiesen worden ist; das nach preussischen Gesetzen ausgestellte Attest über die Eintragung irgend eines Werkes in diesem Staate soll zu dem gleichen Zweck innerhalb des preussischen Gebietes gelten.

Artikel III.

Die Autoren von dramatischen und musikalischen Werken, welche in einem der beiden Staaten zuerst öffentlich dargestellt oder aufgeführt worden sind, sowie die gesetzlichen Vertreter oder Rechtsnachfolger solcher Autoren sollen in gleicher Weise in Betreff der öffentlichen Darstellung oder Aufführung ihrer Werke in dem anderen Lande in derselben Ausdehnung geschützt werden, in welcher die eigenen Unterthanen in Betreff der in diesem Staate zuerst dargestellten oder aufgeführten dramatischen oder musikalischen Werke geschützt werden, vorausgesetzt, daß sie zuvor ihr ausschließliches Recht bei den in dem vorstehenden Artikel erwähnten Behörden nach den Gesetzen der respectiven Staaten haben gehörig eintragen lassen.

Artikel IV.

An Stelle der Zollsätze, welche zu irgend einer Zeit während der Dauer dieser Uebereinkunft von der Einfuhr nach dem Vereinigten Königreich von fremden Büchern, Stichen und Zeichnungen zu entrichten sein mögen, sollen auf die Einfuhr von Büchern, Stichen oder Zeichnungen, welche innerhalb des preussischen Gebietes erschienen sind und gesetzlich in das Vereinigte Königreich eingeführt werden dürfen, lediglich die in der hier folgenden Liste spezifizirten Zollsätze gelegt werden, und zwar:

Zölle auf Bücher, nämlich:			
Werke, ursprünglich im Vereinigten Königreich herausgegeben und in Preußen wieder erschienen, der Centner		2 £ 10 sh.	— d.
Werke, nicht ursprünglich im Vereinigten Königreich herausgegeben, der Centner	—	15 "	— "
Stiche oder Zeichnungen:			
— schwarz oder kolorirt, einzeln ein jedes	—	—	1/2 "
— gebunden oder geheftet, das Duzend	—	—	1 1/2 "

Es versteht sich, daß alle Werke, von denen ein Theil ursprünglich in dem Vereinigten Königreich herausgegeben war, als »Werke, ursprünglich im Vereinigten Königreich herausgegeben und in Preußen wieder erschienen«, betrachtet und dem Zoll von fünfzig Schilling pro Centner unterworfen werden, obgleich dieselben auch Originalsachen, die anderswo herausgegeben sind, enthalten mögen; es sei denn, daß solche Originalsachen an Masse wenigstens dem Theile des Werkes gleich wären, der ursprünglich in dem Vereinigten Königreich herausgegeben ist, in welchem Falle das Werk nur dem Zoll von fünfzehn Schilling pro Centner unterworfen sein soll.

Artikel V.

Man ist übereingekommen, daß Stempel nach einem den Zollbeamten des Vereinigten Königreichs bekannt zu machenden Muster angeschafft werden, und daß die Municipal- oder sonstigen Behörden der verschiedenen Städte Preußens damit alle Bücher stampeln sollen, welche zur Ausfuhr nach dem Vereinigten Königreich bestimmt sind. Nur diejenigen Bücher sollen in Gemäßheit dieser Uebereinkunft, soweit dieselbe sich auf die Zollsätze bezieht, zu welchen solche Bücher zuzulassen sind, als in Preußen erschienen angesehen werden, welche nach ihrem Titelblatt als in einer Stadt oder einem Orte innerhalb des preußischen Gebietes erschienen sich darstellen, und welche gehörig durch die zuständige Municipal- oder sonstige Behörde irgend einer Stadt oder eines Ortes in Preußen gestempelt worden sind.

Artikel VI.

Keine Bestimmung dieser Uebereinkunft soll so ausgelegt werden, daß dieselbe das Recht eines der beiden Hohen kontrahirenden Theile beeinträchtigt, die Einfuhr solcher Bücher nach seinem eigenen Gebiete zu verhindern, welche nach seiner inneren Gesetzgebung oder in Gemäßheit seiner Verträge mit anderen Staaten für Nachdrücke oder Verletzungen des ausschließlichen Rechtes zur Vervielfältigung erklärt werden.

Artikel VII.

Im Falle einer der beiden Hohen kontrahirenden Theile mit irgend einer dritten Macht einen Vertrag über internationalen Schutz des Rechtes zur Vervielfältigung abschließen würde, soll eine Bestimmung, welche der in dem vorhergehenden Artikel enthaltenen entspricht, in solchen Vertrag aufgenommen werden.

Artikel VIII.

Diejenigen deutschen Staaten, welche zusammen mit Preußen den Zoll- und Handelsverein bilden, oder welche dem gedachten Vereine später noch sich anschließen möchten, sollen das Recht haben, gegenwärtiger Uebereinkunft beizutreten. Bücher, Stiche und Zeichnungen, die in einem Staate, welcher auf solche Weise Teilnehmer an dieser Uebereinkunft wird, erschienen und aus einem anderen Staate, der auch Teilnehmer an derselben ist, ausgeführt werden, sollen in Gemäßheit dieser Uebereinkunft so angesehen werden, als seien sie aus dem Lande ihres Erscheinens ausgeführt worden.

Artikel IX.

Die gegenwärtige Uebereinkunft soll vom 1. September 1846 ab in Wirksamkeit treten. Dieselbe soll fünf Jahre von diesem Datum an und von da ab weiter bis zum Ablauf eines Jahres nach der Aufkündigung in Kraft bleiben, welche von einer oder der anderen Seite zu irgend einer Zeit nach dem 1. September 1851 erfolgen möchte.

Artikel X.

Die gegenwärtige Uebereinkunft soll ratifizirt und die Auswechslung der Ratifikations-Urkunden zu Berlin binnen zwei Monaten, oder womöglich früher bewirkt werden.

Zu Urkund dessen haben die respectiven Bevollmächtigten dieselbe unterzeichnet und derselben ihre Siegel beigeschrieben.

Geschehen zu Berlin, den 13. Mai, im Jahre Unseres Herrn 1846.

(L. S.) Canitz.

(L. S.) Westmorland.

Anlage 2.

Die unterzeichneten Bevollmächtigten Seiner Majestät des Königs von Preußen und Ihrer Majestät der Königin von Großbritannien und Irland traten heute zusammen, um den auf Grund der stattgefundenen Verhandlungen entworfenen Vertrag wegen des gegenseitigen Schutzes der Autorenrechte gegen Nachdruck und unbefugte Nachbildung zu unterzeichnen.

Nachdem die beiden ausgefertigten Exemplare des Vertrages geprüft und den getroffenen Verabredungen nach Form und Inhalt entsprechend befunden worden, schritten die Bevollmächtigten zu deren Unterzeichnung, jedoch unter folgenden Bedingungen, welche, obwohl sie nicht dazu geeignet erschienen, in den Vertrag selbst aufgenommen zu werden, dennoch auch bei Ertheilung der Ratifikation so betrachtet werden sollen, als seien sie durch dieselbe mit genehmigt worden:

1) Zu Artikel II.

Beide Regierungen verpflichten sich, daß die Gebühren, welche für die Eintragung in das Verzeichniß bei dem preußischen Ministerium der geistlichen, Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten oder in das Registrirungsbuch des Buchhändlervereins zu London etwa erhoben werden, den Betrag von zehn Silbergroschen preußisch Courant oder einem Schilling Sterling für die Eintragung eines einzelnen Werkes nicht übersteigen dürfen, wie es bereits von Seiten Großbritanniens in dem Schreiben des Handelsamts vom 2. April 1844 lit. E. erklärt worden ist.

2) Zu demselben Artikel.

In Preußen soll die Ablieferung des Freieemplars an das Ministerium der geistlichen, Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten zu Berlin, in Großbritannien an den Buchhändlerverein zu London erfolgen.

3) Zu Artikel IV.

Beide Regierungen sind darüber einverstanden, daß der Zoll von der Einfuhr von Notizen aus Preußen nach Großbritannien nicht höher gestellt werden darf, als derjenige von Büchern, die aus Preußen nach Großbritannien eingeführt werden.

4) Zu Artikel V.

Mit Bezug auf die im Artikel II der Parlamentsakte (5 und 6 Victoriae cap. 45) vom 1. Juli 1842 gegebene Auslegung des Wortes »Bücher« wird als sich von selbst verstehend anerkannt, daß die im Artikel V verabredete Stempelung nur auf Bücher und Notizen beschränkt bleibt, während dagegen alle übrigen im Artikel I des heute unterzeichneten Vertrages aufgeführten Gegenstände des Stempels nicht bedürfen, um zu dem im Artikel IV verabredeten Zollsätze in Großbritannien zugelassen zu werden.

Verhandelt Berlin, den 13. Mai 1846.

(L. S.) Canitz.

(L. S.) Westmorland.

Anlage 3.

Zusatzvertrag

zu dem Vertrage zwischen Preußen und Großbritannien wegen gegenseitigen Schutzes der Autorenrechte gegen Nachdruck und unbefugte Nachbildung

vom 13. Mai 1846.

Vom 14. Juni; ratifizirt am 13. August 1855.

Se. Majestät der König von Preußen, in Ihrem Eigenen sowohl als im Namen Sr. Majestät des Königs von Sachsen,

Sr. Königlichen Hoheit des Großherzogs von Sachsen-Weimar, Sr. Hoheit des Herzogs von Sachsen-Meiningen, Sr. Hoheit des Herzogs von Sachsen-Altenburg, Sr. Hoheit des Herzogs von Sachsen-Coburg-Gotha, Sr. Hoheit des Herzogs von Braunschweig, Sr. Hoheit des Herzogs von Anhalt-Dessau-Cöthen, Sr. Hoheit des Herzogs von Anhalt-Bernburg, Sr. Durchlaucht des Fürsten von Schwarzburg-Rudolstadt, Sr. Durchlaucht des Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen, Sr. Durchlaucht des Fürsten von Reuß älterer Linie, Sr. Durchlaucht des Fürsten von Reuß jüngerer Linie einerseits, und Ihre Majestät die Königin des Vereinigten Königreichs von Großbritannien und Irland andererseits, von dem Wunsche geleitet, die zwischen Ihren gedachten Majestäten am 13. Mai 1846 in Berlin zum gegenseitigen Schutze wider Nachdruck abgeschlossene Uebereinkunft zu erweitern, haben beschlossen, zu diesem Zweck einen Zusatzvertrag abzuschließen und deshalb zu Ihren Bevollmächtigten ernannt, nämlich:

Se. Majestät der König von Preußen:

den Herrn Albrecht Grafen von Bernstorff, Allerhöchsthren Wirklichen Geheimen Rath und Kammerherrn, außerordentlichen Gesandten und bevollmächtigten Minister bei Ihrer Großbritannischen Majestät, Ritter des Rothen Adler-Ordens erster Klasse mit Eichenlaub, Großkreuz des Civil-Verdienst-Ordens der bayerischen Krone, Ritter des Königlich sizilianischen St. Januarius-Ordens, Ritter des Kaiserlich russischen St. Stanislaus-Ordens, Komthur des Königlich portugiesischen Christus-Ordens,

und

Ihre Majestät die Königin des Vereinigten Königreichs von Großbritannien und Irland:

den sehr ehrenwerthen Georg Wilhelm Friedrich Grafen von Clarendon, Baron Hyde von Hindon, Pair des Vereinigten Königreichs, Mitglied Ihrer Großbritannischen Majestät Geheimen Raths, Ritter des Ordens vom Hofenbunde, Großkreuz des Bath-Ordens, ersten Staatssekretär Ihrer Großbritannischen Majestät für die auswärtigen Angelegenheiten,

und

den sehr ehrenwerthen Eduard Johann Baron Stanley von Alderley, Pair des Vereinigten Königreichs, Mitglied Ihrer Großbritannischen Majestät Geheimen Raths und Präsident des Geheimraths-Ausschusses für Angelegenheiten des Handels und der ausländischen Plantagen,

welche nach geschetzener Auswechslung ihrer richtig befundenen Vollmachten, folgende Artikel verabredet und abgeschlossen haben:

Artikel I.

Man ist übereingekommen, daß alle Bücher, Stiche und Zeichnungen, welche innerhalb des Gebietes irgend eines anderen Staates, der eine Uebereinkunft wider den Nachdruck mit Großbritannien abgeschlossen hat, oder abschließt, oder einer solchen beigetreten ist oder beiträgt, veröffentlicht sind, bei ihrer Ausfuhr aus Preußen, Sachsen, Sachsen-Weimar, Sachsen-Meiningen, Sachsen-Altenburg, Sachsen-Coburg-Gotha, Braunschweig, Anhalt-Dessau-Cöthen, Anhalt-Bernburg, Schwarzburg-Rudolstadt, Schwarzburg-Sondershausen oder Reuß für die Zwecke der gegenwärtigen Uebereinkunft angesehen werden sollen, als ob sie aus dem Lande ihrer Veröffentlichung ausgeführt wären.

Artikel II.

Der Schutz, welcher durch die unterm 13. Mai 1846 zwischen den Hohen kontrahirenden Theilen abgeschlossene Uebereinkunft den

Originalwerken zugesichert wurde, wird auf Uebersetzungen ausgedehnt, worunter jedoch ausdrücklich verstanden ist, daß die Absicht des gegenwärtigen Artikels einfach dahin geht, den Uebersetzer bezüglich seiner eigenen Uebersetzung zu schützen, und daß nicht bezweckt wird, auf den ersten Uebersetzer irgend eines Werkes das ausschließliche Recht zum Uebersetzen dieses Werkes zu übertragen, ausgenommen in dem im folgenden Artikel vorgesehenen Falle und Umfange.

Artikel III.

Der Verfasser irgend eines in einem der beiden Staaten veröffentlichten Werkes, welcher sich das Recht der Uebersetzung desselben vorbehalten wissen will, soll bis zum Ablauf von fünf Jahren, vom Datum der ersten Veröffentlichung der von ihm autorisirten Uebersetzung an, zum Schutze gegen die Publikation jeder von ihm nicht also autorisirten Uebersetzung in dem anderen Staate in folgenden Fällen berechtigt sein:

§ 1. Wenn das Originalwerk in dem einen Staate, innerhalb dreier Monate nach seiner Veröffentlichung in dem anderen Staate, eingetragen und niedergelegt worden ist.

§ 2. Wenn der Verfasser auf dem Titelblatte seines Werkes seine Absicht vermerkt hat, sich das Recht der Uebersetzung desselben vorzubehalten.

§ 3. Vorausgesetzt ist immer, daß mindestens ein Theil der autorisirten Uebersetzung innerhalb eines Jahres nach erfolgter Einregistrierung und Niederlegung des Originals erschienen sein, und daß das Ganze innerhalb dreier Jahre nach dem Datum dieser Niederlegung veröffentlicht sein wird.

§ 4. Vorausgesetzt ist ferner, daß die Veröffentlichung der Uebersetzung in einem von den beiden Staaten stattfindet und daß dieselbe in Gemäßheit der Bestimmungen des Artikels II der Uebereinkunft vom 13. Mai 1846 eingetragen und niedergelegt wird.

In Bezug auf Werke, welche in Theilen veröffentlicht werden, wird es genügen, wenn die Erklärung des Verfassers, daß er sich das Recht der Uebersetzung vorbehalte, in dem ersten Theile erscheint. Jedoch soll, mit Rücksicht auf den durch diesen Artikel auf fünf Jahre beschränkten Zeitraum für die Ausübung des ausschließlichen Rechtes der Uebersetzung, jeder Theil als ein besonderes Werk behandelt, und jeder Theil in dem einen Staate, innerhalb dreier Monate nach seiner ersten Veröffentlichung in dem anderen, eingetragen und niedergelegt werden.

Artikel IV.

Die Bestimmungen der vorstehenden Artikel sollen auch auf die Darstellung dramatischer Werke und die Aufführung musikalischer Kompositionen insoweit anwendbar sein, als die Gesetze jedes der beiden Staaten in dieser Beziehung auf die zum ersten Male in denselben öffentlich dargestellten oder aufgeführten dramatischen und musikalischen Werke Anwendung finden oder finden sollen.

Um jedoch dem Verfasser den Anspruch auf gesetzlichen Schutz in Bezug auf die Uebersetzung eines dramatischen Werkes zu gewähren, muß eine solche Uebersetzung innerhalb dreier Monate nach der Einregistrierung und Niederlegung des Originals erscheinen.

Es versteht sich, daß der durch gegenwärtigen Artikel gewährte Schutz nicht beabsichtigt wird, um angemessene Nachahmungen oder Bearbeitungen dramatischer Werke, je für die Bühne in Preußen oder in England zu verhindern, sondern daß er lediglich unrechtmäßigen Uebersetzungen vorbeugen soll.

Die Frage, ob ein Werk Nachahmung oder Nachdruck ist, soll in allen Fällen von den Gerichtshöfen der bezüglichen Staaten, in Gemäßheit der in jedem derselben geltenden Gesetze entschieden werden.

Artikel V.

Ungeachtet der Bestimmungen des Artikels I des Vertrages vom 13. Mai 1846 und des Artikels II des gegenwärtigen Zusatzvertrages sollen aus Zeitungen oder periodischen Schriften, welche in einem der beiden Staaten erscheinen, entlehnte Artikel in den Zeitungen oder periodischen Schriften des anderen Staates wieder abgedruckt oder übersetzt werden können, wenn nur die Quelle, aus welcher solche Artikel entnommen sind, angegeben wird.

Doch soll diese Erlaubniß nicht so gedeutet werden, als ob sie in einem der beiden Staaten den Wiederabdruck oder die Uebersetzung von Artikeln aus Zeitungen oder periodischen Schriften, welche in dem anderen Staate erscheinen, gestatte, wenn die Verfasser derselben in derjenigen Zeitung oder periodischen Schrift, in welcher solche Artikel erschienen sind, auf eine in die Augen fallende Weise bekannt gemacht haben, daß sie deren Wiederabdruck verbieten.

Diese letzte Bestimmung soll indessen auf Artikel politischen Inhalts keine Anwendung finden.

Artikel VI.

Der gegenwärtige Zusatzvertrag soll so schnell als möglich nach Auswechslung der Ratifikationen in Ausführung kommen. In

jedem Staate soll zuvor von der Regierung desselben gebührendermaßen der Tag bekannt gemacht werden, welcher für diese seine Ausführung festgesetzt werden wird, und seine Bestimmungen sollen nur auf Werke Anwendung finden, welche nach jenem Tage veröffentlicht werden.

Artikel VII.

Der gegenwärtige Zusatzvertrag soll dieselbe Dauer haben wie der Vertrag vom 13. Mai 1846. Er soll ratifizirt und die Ratifikationen zu London so schnell als möglich, innerhalb zweier Monate vom Datum der Unterzeichnung ab, ausgewechselt werden.

Zu Urkunde dessen haben die obengenannten Bevollmächtigten die gegenwärtige Uebereinkunft unterzeichnet und mit ihren Wappen besiegelt.

So geschehen zu London den vierzehnten Juni im Jahre des Herrn Eintausend achthundertfünfundfünfzig.

(L. S.) Bernstorff.

(L. S.) Clarendon.

(L. S.) Stanley of Alderley.

**Erschienene Neuigkeiten
des deutschen Buchhandels.**

(Mitgeteilt von der
J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel = Titelaufgabe.
† = wird nur bar gegeben.)

Bädeker'sche Buchh. (A. Martini & Grütten) in Elberfeld.

Geschichte d. Geschlechtes der Freiherren v. Elverfeldt. 2. Th. Urkunden u. Regesten. 2. Bd. gr. 8°. (VII, 340 S.) * 6. —

Karl Baedeker in Leipzig.

Baedeker, K., le midi de la France depuis la Loire et y compris la Corse. Manuel du voyageur. 2. Ed. 8°. (XLVIII, 465 S. m. Karten u. Plänen.) Geb. * 8. —

Rudolf Baumann in Breslau.

† Volkskalender, deutscher, insbesondere zum Gebrauch f. Israeliten auf d. J. 1887. Hrsg. v. H. Liebermann. 8°. (107 S.) * 1. 50

C. F. Conrad's Buchh. (Paul Ackermann) in Berlin.

† Bialler, C., Rechte u. Pflichten d. Gemein-schuldners. 2. Aufl. 8°. (24 S.) * 1. —

Hermann Costenoble in Jena.

Mantegazza, P., anthropologisch-kultur-historische Studien üb. die Geschlechts-verhältnisse d. Menschen. Aus dem Ital. gr. 8°. (IX, 380 S.) * 7. —

M. DuMont-Schauberg'sche Buchhandlg. in Köln.

Veröffentlichungen der Stadtbibliothek in Köln. 2. Hft. gr. 8°. * 5. —

Inhalt: Die Ausgaben der Imitatio Christi in der Kölner Stadtbibliothek. Bibliographisch bearb. v. E. Fromm. (XVI, 129 S.)

Hermann Tüschel in Leipzig.

Oehlenschläger, A., König Helge. Eine Nord-lands-Sage. Deutsch von G. v. Leinburg. 3 The. in 2 Bdn. 4. Aufl. gr. 8°. (331 u. 320 S.) * 9. —; in 1 Bd. geb. * 10. —

— dasselbe. Luxus-Ausg. 4. Aufl. gr. 8°. (331 u. 320 S.)

In 1 Bd. geb. m. Goldschn. * 20. —

N. G. Elwert'sche Verl.-Buchh. in Marburg.

Büding, W., Mittheilungen aus Marburgs Vorzeit. gr. 8°. (IV, 89 S.) * 1. 20

Elsas, A., üb. die Psychophysik. Physika-lische u. erkenntnisstheor. Betrachtgn. gr. 8°. (VII, 76 S.) * 2. —

H. Friedländer & Sohn in Berlin.

Karsten, H., Géologie de l'ancienne Colombie Bolivarienne: Venezuela, Nouvelle-Grenade et Ecuador. 4°. (62 S. m. 8 Taf. u. 1 Karte.) * 12. —

† Zeitschrift, Berliner entomologische. Hrsg. von dem Entomologischen Verein in Berlin. 30. Bd. (1886.) 1. Hft. gr. 8°. (XX, 140 S. m. 4 Taf.) * 10. —

Haefeler'sche Buchh. (Burkhardt & Brenmann) in Kiel.

Enfing, G. W., Fibel. 9. Aufl. 8°. (96 S.) Geb. * —. 60

Medicinaltaxen, die, welche in der Prov. Schleswig-Holstein gesetzliche Geltung haben. gr. 8°. (39 S.) Kart. * 1. 80

Gustav Hempel in Berlin.

Schrader, W., Karl Gustav v. Götler, Kanzler d. Königr. Preußen. Ein Lebensbild. gr. 8°. (125 S.) * 2. 40

H. W. Kafemann in Danzig.

Zint, B., die preußische Geschichte in der Volksschule. gr. 8°. (81 S.) Kart. * 1. 20

Lippius & Fischer, Verl.-Gto. in Kiel.

Neuber, G., die aseptische Wundbehand-lungen in meinen chirurgischen Privat-Ho-spitalern. gr. 8°. (36 S.) * 1. 60

Manz'sche f. k. Hof-Verl. u. Univ.-Buchh. in Wien.

Binder, F. W., die Polizei-Geschäftsordnung in Wien m. Entwürfen neuer Einrichtungen. gr. 8°. (VI, 124 S.) * 2. —

Gesetze u. Verordnungen üb. das Wasserrecht f. Oesterreich unter der Enns. Mit den ein-schlag. Entscheidungen d. Reichsgerichtes, d. obersten Gerichtshofes, d. Verwaltungsgerichts-hofes u. der Ministerien. 12°. (IV, 187 S.) * 1. 60

Ihering, R. v., der Kampf ums Recht. 8. Aufl. gr. 8°. (XVII, 98 S.) * 1. 50

Seefeld, G., das Protokoll im österreichischen Strafproceße. gr. 8°. (44 S.) * 1. —

C. C. Reinhold & Söhne in Dresden.

Scheffel, J., u. A. v. Freydrf, In der Geis-blattlaube. Ein Märchenstrauß. 12°. (225 S.) * 3. —; geb. * 4. —

Neugebauer'sche Buchh. (Herm. Oesterwig) in Spandau.

† Oesterwig, H., Führer durch Spandau u. Um-gebung. 8°. (32 S. m. Karte u. Plan.) Kart. * —. 60

Moriz Perles' Verl.-Gto. in Wien.

Embleme deutscher Gewerbe u. Innungen. Ent-nommen e. Huldigungs-Adresse der Wiener Gewerbe-Genossenschaften an den Kronprinzen Erzherzog Rudolf u. die Kronprinzessin Ste-phanie. Hrsg. v. D. Hiejer. 4°. (31 Taf.) In Mappe * 12. —

J. J. Neiff, Verl.-Buchh. in Karlsruhe.

Schabinger, L., Abälard u. Heloise. Eine Ge-schichte aus dem 12. Jahrh. 8°. (VII, 255 S.) * 2. —; geb. * 3. —

Hermann Nifel & Co. in Hagen i. W.

Lippmann, J., die Gänsefisel in der modernen Litteratur u. Nataly v. Eschstruth, die jüngste Berühmtheit der „Deutschen illustrierten Zei-tung“. 8°. (53 S.) * —. 50

Wendstern, v., Zum Militär! Handbuch f. Wehrpflichtige. 8°. (VII, 106 S.) * —. 75

Witzel, A., deutsche Zahnheilkunde in Vor-trügen. 1. Hft. Ueber Cocain-Anästhesie bei Operationen in der Mundhöhle. (38 S.) * 2. —

Hofberg'sche Buchh. in Leipzig.

Amts-Kalender, königlich sächsischer, f. Gemeinde-beamte, insbesondere Bürgermeister, Gemeinde-vorstände, Gutsvorsteher ic. auf d. J. 1887. 16°. (184 S.) geb. * 1. 50

Bosse, v., königl. sächsische revidirte Landge-meindeordnung vom 24. April 1873. 6. Aufl. Neue Ausg. Mit der Novelle vom 24. April 1886. 8°. (177 S.) * 1. 50

Karl Scholze in Leipzig.

Taschenbibliothek, deutsche kunstgewerb-liche. 7. Hft. gr. 8°. * 3. —

Inhalt: Die deutsche Schirm-Industrie u. deren verwandte Nebenzweige. Von P. J. Achtel-stetter. (VIII, 104 S.)

Ferdinand Schöningh in Völs.

Bürgel, F. W., pädagogische Chrestomathie f. katholische Seminarzöglinge u. zur Vorbereitung auf die Lehrerprüfungen. gr. 8°. (IV, 288 S.) * 2. 40

Schriften, ausgewählte berühmter Pädagogen. Mit Erläuterung. I. gr. 8°. * 1. 50

Inhalt: J. M. Sailer's Ueber Erziehung f. Erzieher. Bearb. u. zum schrittweil. Gebrauch eingerichtet v. J. Ganien. (VI, 171 S.)

Sommer, W., Grundzüge der Poetik. Für höhere Lehranstalten. 3. Aufl. 8°. (VI, 74 S.) * —. 75

Studien, neuphilologische. Hrsg. v. G. Körting. 5. Hft. gr. 8°. * 3. —

Inhalt: Neucatalanische Studien v. E. Vogel. (194 S.)

Stuhrmann, J., die Idee u. die Hauptcharaktere der Nibelungen. gr. 8°. (79 S.) * 1. 20

Eugen Strien Verlag in Halle.

Schrader, W., der evangelische Charakter unserer Volksschule. Vortrag. gr. 8°. (23 S.) * —. 60

Eduard Trewendt in Breslau.

Trewendts Jugendbibliothek. 35. Bd. 8°. Kart. —. 75

Inhalt: Trudchen, das Weisenkind. Von R. Baron. 2. Aufl. (102 S. m. 4 Stahlst.)

Belhagen & Klasing in Bielefeld.

Schreib- u. Hülfskalender f. Geistliche auf d. J. 1887. 14. Jahrg. 16°. (232 S.) Geb. * 1. 20

F. C. W. Vogel in Leipzig.

Gesenius, W., hebräisches u. aramäisches Handwörterbuch üb. das Alte Testament. 10. Aufl. Bearb. v. F. Mühlau u. W. Volck. Mit Beiträgen v. D. H. Müller. gr. 8°. (XLII, 984 S.) * 15. —

Erchienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels.

(Mitgeteilt von Bartholf Senff.)

Wo kein Format vermerkt ist, ist selbiges Folio.

M. Bahn, Verlag in Berlin.

Fischer, O., Op. 115. Auf Schwingen der Liebe. Salon-Walzer f. Pfte. 1 M 50 S.

— Op. 117. Deutscher Reichs-Marsch für Pfte. 1 M 50 S.

— Op. 118. Kaiser-Gavotte f. Pfte. 1 M 50 S.

— Op. 120. Eine Damenunterhaltung. Salon-Walzer f. Pfte. 1 M 50 S.

Grell, E., Op. 76. Drei Lieder f. 4 Männerstimmen. Part. u. St. 8°. No. 1. Festlied. 1 M 70 S. No. 2. Hans Sachs. 1 M 10 S. No. 3. Toast. 1 M 70 S.

— Op. 77. Drei Lieder f. 4 Männerstimmen. Part. u. St. 8°. No. 1. Das heilige Schwert. 1 M 10 S. No. 2. Glaube, Liebe, Hoffnung. 1 M. No. 3. Zur Begrüßung des Seniors. 1 M 40 S.

— Op. 78. Drei Lieder f. 4 gem. Stimmen. Part. u. St. 8°. 1 M 80 S.

— Op. 79. Glaube, Liebe, Hoffnung, für 8 gem. Solo- u. 6 gem. Chorstimmen. Part. u. St. 8°. 2 M 70 S.

— Op. 80. Domine salvum fac Regem, nebst Doxologie f. 4 Solo- u. 4 Chorstimmen m. Orchester od. Pfte. Part. m. untergelegtem Clavierauszug. 3 M. Singst. 8°. 1 M 20 S.

— Op. 81. Drei Lieder f. 4 Männerstimmen. Part. u. St. 8°. No. 1. Sängerspruch. 1 M. No. 2. Ständchen. 1 M. No. 3. Evviva. 1 M 80 S.

M. Bahn, Verlag in Berlin ferner:

Grell, E., Op. 82. Drei Lieder f. 4 gem. Stimmen. Part. u. St. 8°. 1 M 80 S.

Herold, E., Der treue Bote. Lied f. 1 hohe oder 1 tiefe Stimme m. Pfte. à 90 S.

Kahle, Th., Op. 21. No. 1. O du, vor dem die Stürme schweigen. Lied f. 1 tiefere Stimme m. Pfte. 90 S.

Mohr, H., Op. 15. O lieb' so lang du lieben kannst, f. 4st. Männerchor, Tenor- und Bariton-Solo m. Streichorchester u. 2 Corni od. Orgel od. Pfte. Partitur m. untergelegtem Clav.-Auszug. 1 M 80 S. Chorstimmen. 8°. 1 M 20 S.

Witt, J., Op. 48. Lebewohl f. 4st. Männerchor. Part. u. St. 8°. 1 M.

— Op. 49. O du mein Alles auf der Welt, f. 4st. Männerchor. Part. u. St. 8°. 1 M.

Zelter, C. F., Sanct Paulus war ein Medicus f. 4st. Männerchor. Part. u. St. 8°. 1 M 20 S.

Adolph Brauer in Dresden.

Blome, H. v., O laß mich lauschen. Lied f. 1 Singst. m. Pfte. 1 M.

Taritzky, F., Op. 7. Nocturne für Pfte. 1 M 20 S.

Breitkopf & Härtel in Leipzig.

Böhme, F. M., Geschichte des Tanzes in Deutschland. Beitrag zur deutschen Sitten-, Litteratur- und Musikgeschichte mit alten Tanzliedern und Musikproben. gr. 8°. 1. Theil. Darstellender Theil. 2. Theil. Musikbeilagen. 20 M.

Christiani, A. J., Das Verständniß im Clavierspiel. Darstellung der dem musikalischen Ausdruck zu Grunde liegenden Principien. 8°. 6 M.

Dost, Br., Material für den Unterricht in der Harmonielehre f. Seminarien bearb. Hft. 4. 8°. 1 M 20 S.

Julius Chmel in Wien.

Wodziński, V. G., Königsrosen. Walzer f. Pfte. 1 M 50 S.

Wilhelm Dietrich in Leipzig.

Apitius, C., Sylvester-Quadrille f. Orchester. Stimmen. 4°. 1 M 20 S.

Balltänze, Deutsche, f. Orchester. Auswahl von Original-Compositionen. Hft. 75 bis 79. Stimmen. 4°. à 1 M 50 S.

Gruber, J., Musikperlen f. Streichquartett. Sammlung ausgewählter klassischer und Originalkompositionen. Lieferung 14—17. à 1 M 80 S.

Kretschmer, P., Op. 30. Klänge vom Greiffenstein. Ouverture f. Streich-Orch. Part. 8°. 2 M. Stimmen. 3 M. Für Streichquintett. Stimmen. 2 M.

Marsch-Album f. Blas-Musik. Heft 1. qu. 8°. 1 M 20 S.

Placke, A., Op. 10. Festmarsch, und O. Messner, Op. 58. Parade-Festmarsch f. Orchester. Stimmen. 4°. 1 M 20 S.

H. J. Gassmann in Zürich.

Diamand, J., Op. 9. Souvenir de Sempach. Festmarsch f. Pfte. 1 M.

M. Hesse's Verlag in Leipzig.

Baumann, G., Op. 3. Drei Lieder f. 4st. Männerchor. Part. 8°. 1 M.

Götze, H., Op. 14. Waldmorgen. Lied f. 4st. Männerchor. Part. u. St. 8°. 1 M 80 S.

Klingenberg, W., Weltgeschichte. Lied f. 1 Singst. m. Pfte. 50 S.

Maurice, A., Op. 19. Erinnerung, f. 1 mittlere Singst. m. Pfte. 75 S.

M. Hesse's Verlag in Leipzig ferner:

Maurice, A., Vogellied aus: Die Wette, f. 1 Singst. m. Pfte. 75 S.

Scharf, M., Op. 1. Zwölf Lieder f. 1 Singst. m. Pfte. Heft 1—4. à 1 M 25 S.

— Op. 2. Walzer f. Pfte. zu 4 Händen. 2 M 50 S.

Schreck, G., Gebet f. 4st. Männerchor m. Bariton-Solo. Part. u. St. 8°. 1 M 45 S.

Taubert, O., Op. 21. Ehespruch, f. 4st. gem. Chor. Part. u. St. 8°. 1 M 10 S.

Vogel, B., Op. 41. No. 2. Der Vogel Greif. Ballade aus: Heinrich der Löwe, f. 1 Bassstimme m. Pfte. 1 M.

Winterberger, A., Op. 92. Sechs alte deutsche Volkslieder f. 1 Singst. m. Pfte. 1 M.

Joh. Hoffmann's Wwe. in Prag.

Behr, F., Op. 568. Fleurs de Lilas. Quatre petits Morceaux p. Pfte. No. 1. Chant des Alpes. No. 2. A une Fleur. Melodie. No. 3. Dernier Souvenir. No. 4. Polichinelle. à 1 M 20 S.

Bosiljevac, S., Op. 11. Hrvaticam. Kolo p. Pfte. 1 M 20 S.

— Op. 12. Puna srca pune čaše. Poputnica p. Pfte. 80 S.

Czabaun, J. N., Op. 59. Turner-Fest-Marsch f. Pfte. 80 S.

Kaulich, J., Op. 187. Des Kaisers Geburtsfest. Militärisches Tongemälde f. Pfte. zu 4 Händen. 3 M.

Klemm, A., Defilir-Marsch f. Militärmusik. Partitur. 2 M.

— Mondel-Marsch f. Militärmusik. Partitur. 2 M.

Knipper, J. K., Op. 15. Abschiedsgruß. Marsch f. Pfte. 80 S.

— Op. 16. Der Turner Fahnenmarsch f. Pfte. 80 S.

Novaček, R., Op. 25. Defilir-Marsch f. Militärmusik. Partitur. 2 M.

Tysovský, Ch., Op. 20. Le Canari. Polka de Salon p. Pfte. à 4 mains. 1 M 50 S.

R. Hoster's Buchh. (J. Seul) in Viersen.

Buddemeyer, E., Festmarsch f. Pfte. zu 4 Händen. 1 M 50 S.

Max Jakubowski in Königsberg.

Völckerling, A., Op. 9. Bitte. Lied f. Mezzo-Sopran- od. Bariton-St. m. Pfte. 60 S.

— Op. 10. Wenn dies Herz. Lied f. Mezzo-Sopran- od. Bariton-Stimme m. Pfte. 60 S.

C. A. Koch's Verlag in Leipzig.

Leipold, K. W., Der Gesangs-Komiker. Ausgewählte Couplets, Einlagen, Quodlibets m. Melodien u. Pfte. 10. Bd. 2. Aufl. 8°. 1 M.

Ulrich Kracht in Leipzig.

Naubert, A., Op. 53. Zwei Tanzlieder aus J. Wolff's Singuf, f. 6st. gem. Chor. Part. gr. 8°. No. 1. 2. à 2 M.

Vierling, G., Op. 65. Zwei Chorgesänge a capella. No. 1. Altdeutscher Hymnus 5stimmig. Partitur mit untergelegtem Clav.-Ausz. gr. 8°. 2 M 50 S. No. 2. Marienlied, 6stimmig. Partitur mit untergelegtem Clav.-Auszug. gr. 8°. 2 M.

L. Meder in Heidelberg.

Rose, A., Ich war zu Heidelberg Student. Lied f. 1 Singst. m. Pfte. 60 S.

Paul Neff, Verlags-Cto. in Stuttgart.

Engelmann, E., Der Minne-Sänger. 50 alte Lieder in neuen Weisen m. Pfte. 8°. 1 M 60 S.

Aug. Pfeffer in Bad Ems.

- Solms-Sonnenwalde, E. zu, Op. 5. Cascaden-Polka f. Pfte. 1 M.
- Op. 6. Emser-Polka f. Pfte. 1 M.
- Op. 7. Guadarama-Klänge. Walzer f. Pfte. 1 M 50 S.
- Op. 8. Träumer. Walzer f. Pfte. 1 M 50 S.

J. H. Robolsky in Leipzig.

- Pache, J., 2 Clavierstücke. No. 1. Op. 39. Frühlingsbotschaft. Gavotte. No. 2. Op. 40. Frühlingsreigen. Salonstück. à 1 M.

R. Schultz in Berlin.

- Böhmer, A., Op. 25. Zwei Clavierstücke zu 4 Händ. No. 1. Serenade. 1 M. No. 2. Festreigen. 1 M 20 S.
- Brandt, H., Op. 41. Ach einmal blüht im Jahr. Lied f. 1 hohe od. 1 tiefe Stimme m. Pfte. à 80 S.
- Op. 42. Mein Traumbild. Lied f. 1 hohe od. 1 tiefe Stimme m. Pfte. à 80 S.
- Op. 43. Amors Liebespfeil. Walzer-Lied f. 1 Singst. m. Pfte. 1 M 50 S.
- Corpus, C., Op. 13. Gavotte f. Pfte. 1 M.
- Op. 14. Walzer f. Pfte. 1 M.
- Op. 15. Russischer Tanz f. Pianoforte. 1 M 20 S.
- Eichendorf, E., Op. 21. Rondino f. Pfte. zu 4 Händen. 1 M 20 S.
- Op. 22. Salon-Walzer f. Pfte. 1 M.
- Hennes, A., Op. 377. Melodienstrauß für die Jugend. Sechs Clavierstücke in leichter Spielart. No. 1—6. à 60 S.
- Höven, F., Rondino f. Pfte. 1 M 50 S.
- Küchenmeister, A., Op. 101. Das ist der Tag des Herrn. Fantasie. Transcription f. Pfte. 80 S.
- Op. 102. Der Wasserfall. Tyrolerlied f. Pfte. 1 M.
- Op. 103. O komm und sprich. Lied f. 1 Singst. m. Pfte. 80 S.
- Op. 104. Träumerei. Lied f. 1 Singst. m. Pfte. 80 S.
- Op. 105. Stosset an. Trinklied f. 1 Singst. m. Pfte. 80 S.
- Op. 106. Glück ohne Ruh. Lied für 1 Singst. m. Pfte. 80 S.
- Op. 107. Ich grüße dich. Lied f. 1 Singst. m. Pfte. 80 S.
- Op. 108. Herzen u. Scherzen. Quadrille à la cour f. Pfte. 1 M.
- Op. 109. Der Hirt. Fantasie f. Pfte.
- Op. 110. Fantasie über das Volkslied: Mutterseelenallein, f. Pfte.
- Op. 111. Ständchen. Fantasie f. Pfte.

R. Schultz in Berlin ferner:

- Küchenmeister, A., Op. 112. Fantasie über das Volkslied: Was hab ich denn meiner Herzliebsten gethan, f. Pfte.
- Op. 113. Süße Heimath. Fantasie f. Pfte.
- Op. 114. Gondoliera. Fantasie f. Pfte.
- Op. 120. Mit Lust und Liebe. Anleitung nach einigen Unterrichtsstunden kleine Tonstückchen spielen zu können, f. Pfte. Heft 1—4. à 80 S.

J. G. Seeling in Dresden.

- Coote, Ch. jr., Meine Königin. Walzer f. Streichzither, Violine od. Flöte u. Schlagzither. qu. 4°. 1 M 20 S. Für Zither im Violin- od. Baßschlüssel. qu. 4°. à 80 S.
- Cornet-Quartette. Sammlung ausgewählter Piècen f. 2 Cornet, Althorn u. Tenorhorn. gr. 8°. Heft 1 bis 12. à 1 M.
- Frank, L., Fest-Ouverture f. Militärmusik. Stimmen. 5 M.
- Marsch-Album f. Blech- od. Harmoniemusik 5- bis 20stimmig. qu. 8°. No. 13. A. Merzdorf, Heil dir im Siegerkranz, u. No. 14. J. Schramm, Jubiläums-Marsch. 70 S. No. 15. R. Protze, Treu ist die Soldatenliebe, u. No. 16. J. Pohl, Vindobona. 70 S. No. 17. E. Winter, Vereins-Marsch, u. No. 18. Beißig, Garde-Marsch. 70 S. No. 19. A. Merzdorf, Auf der Wanderung, u. No. 20. Beißig, Deutscher Brüder-Marsch. 70 S. No. 21. A. Merzdorf, Sehnsucht nach der Heimath, u. No. 22. Fr. Lehmann, Lieder-Marsch. 70 S. No. 23. O. Rosenkranz, Hoch Deutschland, u. No. 24. Strauß, Bürgersinn-Marsch. 70 M.
- Melodien-Album. Sammlung ausgewählter, leicht arrang. Piècen f. Violine. 4°. Heft 1 bis 12. à 25 S. Für 2 Zithern arr. v. J. Schramm. gr. 8°. Heft 1 bis 12. à 1 M 20 S.
- Reim, E., Der Carneval von Venedig. Fantasie f. Cornet à Piston od. Trompete od. Flügelhorn, Solo m. Orebester Stimmen. 2 M. Mit Militärmusik. Stimmen. 2 M 50 S. Mit Pfte. 1 M 50 S.
- Riesen, P. O., Sangesaufmunterung. Deutscher Sängerspruch. 2 kleine 4stimm. Männerchöre. Part. u. St. 8°. 1 M.
- Schambach, W., Op. 30. Lebe wohl. Lied f. Cornet à piston, Trompete od. Flügelhorn mit Streichorchester. Stimmen. 8°. 1 M. Mit Harmonie- oder Blechmusik. Stimmen. 8°. 1 M. Mit Pfte. 75 S.

J. G. Seeling in Dresden ferner:

- Schramm, J., Beliebte Salonstücke f. Pfte. No. 4. Hoffnung. No. 6. In der Residenz. Gavotte. à 60 S.
- Sextette für Blasmusik. Sammlung ausgewählter leicht ausführbarer Piècen. Stimmen. 4°. Heft 1—12. à 1 M 20 S.

F. W. Seezen in Riga.

- Fischer, A., Mussen-Ball-Klänge. Walzer f. Pfte. 1 M 20 S.
- Schützen-Marsch f. Pfte. 75 S.
- Otho, C., Auf Flügeln der Hoffnung. Walzer f. Pfte. 1 M 50 S.
- Rosenmeyer, H., Op. 23. Drei Clavierstücke. 3 M.
- Schanzberg, P., Op. 13. An dem Ostseestrande. Polka f. Pfte. 75 S.
- Op. 14. Schäfers Abendlied. Idylle f. Pfte. 1 M 20 S.
- Traugott, C., Marche des Sapeurs, p. Pfte. arr. v. P. Schanzberg. 60 S.

Verlag der Musikalischen Universal-Bibliothek (R. Schmidt) in Leipzig.

- Universal-Bibliothek, Musikalische. No. 313, 314. Overture zur Oper: Der Freischütz v. C. M. v. Weber, f. Pfte. No. 315. Das Herz, das heiß und treu geliebt. Arie aus d. Oper: Lucia von Lammermoor v. G. Donizetti, f. 1 Singst. m. Pfte. Deutsch u. italienisch. No. 316, 317. Neugebauer, J., Op. 60. No. 1—3. Junge Musikanten. Lehrreiche u. stufenweise geordnete leichte Clavierstücke. Nr. 318. Zillerthal du bist mei Freud. Tyroler Volkslied f. 1 Singst. m. Pfte. No. 319. Kosch, F., Ständchen f. Pfte. No. 320. Trauermarsch v. L. van Beethoven, f. Pfte. zu 4 Händen arr. No. 321. Ja, für dich nur will ich leben. Neapolitan. Volkslied f. 1 Singst. m. Pfte. Italien u. deutsch. No. 322, 323. Chopin, Fr., Op. 18. Großer brillanter Walzer f. Pfte. No. 324. Neugebauer, J., Op. 61. Mensch ärgre dich nicht. Walzer f. Gesang u. Pfte. gr. 8°. à 20—40 S.

Chr. Fr. Vieweg's Buchh. in Quedlinburg.

- Zimmer, Fr., Choralmelodienbuch. 2. Hft. 8°. 30 S.

L. Weingart in Erfurt.

- Magerstädt, F., Fliegende Blätter. Neue Volksmelodien f. Schule u. Haus. 8°. 5 S.

Verzeichniß künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum ersten Male angekündigt sind.

<p>J. V. Bachem in Köln. 40526 Bachem's Novellen-Sammlung. Neue Reihe: Bd. 22.</p>	<p>G. Freitag in Leipzig. 40515 Länderkunde des Erdtheils Europa. I. Bd. 10.—12. Lfg. Unser Wissen von der Erde. II. Bd. 60.—62. Lfg. Ruß, K., die Vögel unserer Heimath. Lfg. 4. Schultz, A., Einführung in das Studium d. neuern Kunstgeschichte. Lfg. 5—7.</p>	<p>J. F. Richter in Hamburg. 40523 Hamerling, Rob., Ahasver in Rom. Pr.-Ausg. Mit Illustr. v. Fischer-Cörlin. Lfg. 3.</p>
<p>J. F. Bergmann in Wiesbaden. 40516 Löwenfeld, L., Studien über Aetiologie u. Pathogenese der spontanen Hirnblutungen. Bezold, Labyrinth-Nekrose u. Paralyse des Nervus facialis. Schmidtborn, H., die Ursachen d. Athembewegungen u. deren Bedeutung für den Kreislauf. Loewenthal, Wilh., Grundzüge einer Hygiene des Unterrichts.</p>	<p>Carl Höfner in Dresden. 40519 Höfner's Universal-Lexicon. Heft 1. 2. Albert Müller's Verlag in Zürich. 40518 Hebler, Fr. W., das kleinste Kaliber oder das zukünftige Infanteriegewehr. Carl Reifner in Leipzig. 40514 Telmann, K., dunkle Existenzen. Roman. 4 Bde.</p>	<p>Leonhard Zimion in Berlin. 40525 Deutscher Universitäts-Kalender für das Winter-Sem. 1886/87. Hrg. von F. Ascherson. 2 Thele. Veit & Comp. in Leipzig. 40534 Die Rechtsverfolgung im internationalen Verkehr. Hrg. von W. Reuling u. W. Loewenthal. 1. Lfg. C. Zehl's Verlag in Leipzig. 40527 Mein Wanderbuch. Reise-Erinnerungen u. Tagebuchblätter.</p>

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins, sowie von den vom Vorstand des Börsenvereins anerkannten Vereinen und Korporationen werden für die dreigezaltene Petitzeile oder deren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Verlagsbesitzwechsel.

[40475] Stuttgart, Augustenstraße 42,
den 1. August 1886.

P. P.

Hierdurch teile ich Ihnen ergebenst mit, daß ich am heutigen Tage von den Frommannschen Erben die Friedrich Frommannsche Verlagsbuchhandlung in Jena mit Firma käuflich erworben habe. *) Alle Lieferungen in Rechnung vom 1. Januar 1886 ab, die Disponenden der O. M. 1886, sowie die Saldoreste des Konto 1885 und aus früherer Zeit habe ich übernommen; dagegen werden alle Passiva der Firma, welche sich auf die Zeit vor dem 1. August 1886 beziehen, von den Frommannschen Erben beglichen.

Ich habe das Geschäft nach hier verlegt und werde dasselbe unter der Firma

Friedrich Frommanns Verlag
(E. Hauff)
in Stuttgart

weiterführen.

Es wird mein eifriges Bestreben sein, die Geschäftstätigkeit der alten in buchhändlerischen und gelehrten Kreisen angesehenen Firma durch neue Unternehmungen, über welche ich Ihnen durch besondere Rundschreiben Mitteilung machen werde, wieder auszudehnen.

Die Kommission in Leipzig hatte Herr E. F. Steinacker die Güte beizubehalten.

Ich empfehle mich

Mit vorzüglicher Hochachtung

Emil Hauff.

*) Wird bestätigt:

Professor Dr. C. Frommann.

Ein eigenhändig unterschriebenes Exemplar dieses Rundschreibens ist im Archiv des Börsenvereins niedergelegt.

Verkaufsanträge.

[40476] Ich beabsichtige anderer Unternehmungen halber meine in einer Stadt von ca. 35 000 Einwohnern in bester Geschäftsgegend gelegene Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung verbunden mit Schreibmaterialien, Antiquariat und Visitenkartendruckerei zu verkaufen. Das Geschäft erzielt einen stets steigenden Umsatz von über 20 000 M. Journallesezirkel im Sommer ca. 170, im Winter ca. 240 Abonnenten.

Inventurwert ca. 14 500 M.

Kaufpreis ca. 14 500—15 000 M.

Gef. Offerten sub A. W. 27977. an die Exped. d. Bl.

[40477] Ein ganz modernes Kochbuch, bereits in zweiter Auflage erschienen, glänzend besprochen, ist mit sämtlichen großen Vorräten, aus denen sich noch mehrere Auflagen herstellen lassen, und allen Rechten zu verkaufen. Leistungsfähige Offerten unter O. P. 27771. an die Exped. d. Bl.

Verlags-Verkauf.

[40478]

Pizan, le livre du chemin de long estude.
(6 M.)

Schletterer, Studien zur Gesch. d. französ. Musik. 3 Bde. (15 M 30 S.)

Tappert, W., Gedichte. (2 M.)

beabsichtige ich einzeln oder zusammen zu verkaufen. Interessenten wollen sich gef. in direkten Briefen an mich wenden.

Berlin N., 1886. **R. Damköhler.**

[40479] Zu verkaufen eine mit Sachkenntnis ausgewählte gediegene Leihbibliothek, größtenteils in Ganzleinen mit Goldtitel gebunden und bis auf die neueste Zeit ergänzt.

Die Bibliothek (Katalog eben aufgenommen) enthält: über 8200 deutsche, 1300 französische, ca. 900 englische, zusammen also etwa 10 400 Bände nur besserer und bester Autoren, letztere wie Ebers, Freytag, Heyse, Spielhagen u. in mehreren Exemplaren. Ernstliche Reflektenten belieben sich betreffs der Kaufbedingungen, die ich außerordentlich günstig stelle, während der Preis ein sehr mäßiger, mit mir gefälligst direkt in Verbindung zu setzen.

Berlin SW. 12, gr. Friedrichstr. 44.

Gustav Goldschmidt.

[40480] Für einen tüchtigen jüngeren Kollegen mit entsprechenden Mitteln bietet sich Gelegenheit ein größeres *katholisches Sortiment* in einer der angesehensten Städte der Rheinprovinz zu erwerben. Der gegenwärtige Besitzer, welcher sich vom Sortimente zurückziehen will, um sich ausschließlich seinem umfangreichen Verlage widmen zu können, wird geeigneten Bewerbern gern Gelegenheit geben, sich genau über die Verhältnisse des Geschäftes zu unterrichten.

Offerten erbeten sub P. N. P. 26393. durch die Exped. d. Bl.

Teilhaberjuche.

[40481] Eine Sortiments- und Verlagsbuchhandlung einer großen Stadt Norddeutschlands wünscht eine jüngere aber tüchtige und energische Arbeitskraft mit einer Einlage von ca. 5000 M. baldigst als Teilhaber aufzunehmen. Offerten sub R. K. 27286. durch die Exped. d. Blattes.

Fertige Bücher.

[40482] Im Verlage von Jos. La Ruelle in Aachen erschien:

Geinzerling u. Inge, deutsches Normal-Profilbuch für Walzeisen. (3. vermehrte Aufl.) Eleg. in Cambric geb. Preis 10 M. Nur gegen bar mit 25% Rabatt.

Wird nur durch Herrn R. Streller in Leipzig ausgeliefert.

Gesellschaft

für vervielfältigende Kunst
in Wien.

[40483]

Als Separatausgabe aus unserer Publikation: „Bilderlese aus kleineren Gemäldesammlungen in Deutschland und Österreich“ erschien soeben:

Die Gemäldesammlung

des

Herrn Johannes Wesselhoeft

in

Hamburg

von

Dr. Wilhelm Bode.

gr. 4^o. Mit 16 Radirungen und zahlreichen Textillustrationen. In Leinwand gebunden mit Goldschnitt 30 M mit 25%.

Wir können nur bar liefern und sehen gef. Bestellungen entgegen.

Zur Jagdzeit.

[40484]

Als zu besonderem Absatz während der Jagdzeit geeignete Artikel empfehle ich nachstehende Werke meines Verlags:

Jester,

Die Kleine Jagd.

Für Jäger und Jagdliebhaber.

Fünfte Auflage,

vollständig umgearbeitet von

O. von Riesenthal.

Mit 242 in den Text gedruckten Abbildungen und 11 Separatbildern.

In 12 Lieferungen zu 1 M.

Komplett geh. 12 M; eleg. geb. 14 M.

Winckell,

Handbuch

für Jäger und Jagdliebhaber.

Herausgegeben von J. Jak. von Tschudi.

Fünfte umgearbeitete Auflage.

Mit 24 Thierbildern, zahlreichen in den Text gedruckten Holzschnitten und 2 lithogr. Tafeln.

In 24 Lieferungen zu 1 M.

Komplett in 2 Bänden. Geh. 24 M; geb. 28 M.

Die außerordentliche Beliebtheit obiger Werke ist daraus ersichtlich, daß beide bereits in fünfter Auflage vorliegen.

Erste Lieferungen sowie komplette Exemplare stehen broschiert und gebunden gern à cond. zur Verfügung und bitte ich verlan gen zu wollen.

Leipzig, im August 1886.

F. A. Brockhaus.

H. Barsdorf, Verlag in Leipzig.

[40485]

Im Neudruck beendet, liegen zur Versendung bereit:

G. Brandes,
Die Hauptströmungen der Literatur des 19. Jahrhunderts.

5 Bände. Uebersetzt u. eingeleitet von Adolf Strodtmann u. (Bd. 5) von W. Rudow.
1886. Elegant broschirt 29 M ord., 12 M bar u. 7/6; elegant in 5 Bände gebunden 15 M 75 S bar.
(Einband des Freixemplars 3 M.)

Inhalt und Preis der einzelnen Bände:

1. Die Emigranteliteratur.	4 M 50 S ord., 2 M 25 S bar.	Partiepreise: 5 Expre. für 10 M.
2. Die Romantische Schule in Deutschland.	4 M 50 S ord., 2 M 25 S bar.	5 " " 10 M.
3. Die Reaction in Frankreich.	4 M 50 S ord., 2 M 25 S bar.	5 " " 10 M.
4. Der Naturalismus in England, Byron etc.	7 M 50 S ord., 3 M bar.	5 " " 13 M 50 S.
5. Die Romantische Schule in Frankreich.	8 M ord., 3 M 50 S bar.	5 " " 15 M.
Gebundene Exemplare à 60 S mehr.		

Ich versende im allgemeinen nur bar, bin jedoch bereit den Handlungen, die sich überhaupt für meine Verlags- und Partiewerke verwenden, auch 1 Exemplar à cond. zu liefern, und zwar komplett 20 M netto, einzelne Bände mit 25% und nur broschirt. Im übrigen verweise ich auf mein jüngst versandtes „Cirkular Nr. 8“.

H. Barsdorf, Verlag in Leipzig.

[40486] Bei J. G. Striese in Königsberg N. W. erschien soeben:

Ein
Lehrverfahren
für den
Gesangunterricht
in der mehrklassigen Volksschule.
nebst einem
Stoffverteilungsplan für sechs aufsteigende Klassen
von
Carl Ködert,
Königl. Seminar- und Musiklehrer.
Preis: geheftet 1 M 20 S ord., 90 S no.

Dieses Buch dürfte Lehrern und auch Seminaristen willkommen sein, da es eine gründliche Anweisung giebt, wie die verschiedenen Gesangstoffe im Unterrichte behandelt werden müssen, wenn etwas Ersprießliches erreicht werden soll.

[40487] Soeben erschien und hält Herr Ed. Kummer in Leipzig Auslieferungslager:

Die
Katastrophe im Hause Wittelsbach.
Von
Ludwig vom Walde.
Preis 1 M.
Mit 25% à cond., 33 1/3% bar und 7/6.
50 Exemplare mit 50%.
G. Grimm in Budapest.
Dreihundfünfzigster Jahrgang.

Der Kulturkämpfer.

Herausgegeben von Otto Glagau.

[40488] Heft 130. Der Kampf mit Rom. — Aus dem Tage-Buche eines Jägers. — Geschichte der Päpste.
Heft 131. Der Friede mit Rom. — Zur Befreiung von der sogenannten altclassischen Bildung. — Schneider-Meister Köhrs über das Duell.
Heft 132. Turgeniew's Novellen. — Die Königs-Tragödie in Bayern. — Börsen-Unwetter.
Heft 133. Die October-Revolution in Wien und das Ende Robert Blum's. — Zur Natur-Geschichte der Juden. — Herr Singer als Märtyrer und Triumphator.
Preis pro Heft 60 S ord., 42 S bar.
Semester (12 Hefte) 6 M ord., 4 M 50 S bar.

Jedes Heft ist für sich abgeschlossen.
Berlin SW., Bergmann-Strasse 108.
Expedition des Kulturkämpfer (Otto Glagau).
[40489] Soeben erschienen und durch uns zu beziehen:

Arc and Glow Lamps.
A practical handbook
on
Electric Lighting.
By
Julius Maier, Ph. D., A. S. T. E.
8°. VIII u. 376 S. Mit 78 Illustrationen.
Franzband. 7 M 50 S.
London, Ludgate Hill.
Trübner & Co.

Ed. Grell, Berlin †.

[40490] Der am 10. d. M. erfolgte Heimgang des Herrn Professor Ed. Grell in Berlin wird bei den Gesanglehrern an *Gymnasien, Real- und Bürgerschulen, Schullehrer-Seminarien*, sowie bei den *Dirigenten für kirchliche Gesangchöre und Gesangvereine* neues Interesse hervorrufen für nachstehende bewährte und von hohen Schulbehörden amtlich empfohlene Kompositionen:
Grell, Ed., 20 Motetten für jede Zeit. Für 3 Männerstimmen. Part. 2 M 70 S ord. — 23 Motetten, einstimmige, für jede Zeit. Mit Orgelbegltg. Part. 2 M 75 S ord.
Beide Motetten-Sammlungen sind laut Berliner Ministerialerlaß vom 9. Januar 1878 amtlich empfohlen.
— 84. Psalm. Für gemischten Chor. Part. 2 M 25 S ord.
— 121. Psalm. Für gemischten Chor. Part. 2 M 25 S ord.
— 48 deutsche Lieder für gemischten Chor. Op. 52. I. II. III. Part. à 2 M 10 S ord.
Das kgl. hohe Staatsministerium für Kultus und Unterricht etc. zu Berlin bezog von letzterem Werke sofort nach Erscheinen 60 Exemplare der vollständigen Sammlung. Bedarf bitte gef. zu verlangen.
Neu-Ruppin, 12. August 1886.

Rud. Petrenz.
Eduard Volger † (A. Winterfeld),
Der erste weibl. Kommiss im Buchhandel.
[40491] Soweit Vorrat, bar à 50 S.
Alfred Silbermann, Verlag in Essen.

H. Barsdorf, Verlag in Leipzig.

[40492]

Memoiren der Königl. Preussischen Prinzessin Friederike Sophie Wilhelmine, Markgräfin von Bayreuth, Schwester Friedrichs des Grossen. Vom Jahre 1709—1742. Von ihr selbst geschrieben. 2 Bände. 4. Aufl. Mit 6 Porträts. 1885. Eleg. brosch. 4 *M* ord., 2 *M* bar; eleg. gebunden 2 *M* 60 *S* bar.

Ich kann nur noch bar liefern, da mein Vorrat bis auf wenige Exemplare vergriffen ist. Infolge des 100jährigen Todestages Friedrichs des Grossen sind diese hochinteressanten Memoiren wiederum bedeutend in den Vordergrund getreten und werden überall verlangt. Über die in Vorbereitung sich befindende neue 5. Auflage versende ich demnächst ausführliches Cirkular.

Verlag von Aug. Hesse's Buchhandlung in Graz.

[40493]

Die süddeutsche Küche auf ihrem gegenwärtigen Standpunkte mit Berücksichtigung des Thee's und einem Anhang über das moderne Serviren, nach metrischem Maß und Gewicht berechnet und für Anfängerinnen, so wie für practische Köchinnen zusammengestellt von Katharina Prato, Edle v. Scheiger. Ahtzehnte neu bearbeitete und vermehrte Auflage. gr. 8°. 696 Seiten. Eleg. geh. 4 *M* 50 *S*; sehr eleg. gebunden in engl. Kaliko 6 *M*.
Auslieferung, nur fest resp. bar, bei Herrn H. Haessel, Kommissionsgeschäft in Leipzig.

Zur Lagerergänzung.

[40494]

Schmidt's Reisebücher.

Bar mit 40%.

Schweiz, nach Berlepsch's Tode herausgegeben von Koch v. Berneck. 5. Aufl. 1885. 6 *M*.

Koch v. Berneck, In 30 Tagen durch die Schweiz. 6. Aufl. 1886. 3 *M*.

— En trente jours par la Suisse. 3 *M* 20 *S*.

— Süddeutschland und Oesterreich. 3. Aufl. 1886. 4 *M* 50 *S*.

— Führer auf der Gotthardbahn und ihren Zufahrtlinien. 2. Aufl. 2 *M*.

— dasselbe. Französisch. 2. Aufl. 2 *M*.

— dasselbe. Englisch. 2 *M*.

— die italienischen Seen. 1 *M* 60 *S*.

— die Arlbergbahn und ihre Zufahrtlinien. 2. Aufl. 2 *M*.

Pletscher, der Schwarzwald, Odenwald etc. 4 *M*.

Alphabetisches Coursebuch f. d. Schweiz. Sommer 1886. 50 *S*.

Bar mit 33 1/3%.

Fricker, Wegweiser zu den Heilquellen der Schweiz. 1 *M* 20 *S*.

Gsell-Fels, Bäder und klimatische Kurorte der Schweiz. 2. Aufl. Gebunden 10 *M*.

— Bäder und klimatische Kurorte Deutschlands. I. 5 *M*.

Lübke, alte Glasgemälde in der Schweiz. 1 *M* 20 *S*.

Reymond, der gesunde und kranke Herr Meyer in der Schweiz. 80 *S*.

Simler, botanischer Taschenbegleiter des Alpenclubisten. Kart. 2 *M*

Gross, Eisenbahnkarte der Schweiz. 2 *M* 50 *S*.

Gräf, Karte der Schweiz. 1 *M* 60 *S*.

— do. Aufgezogen. 3 *M* 20 *S*.

Staub, Pfahlbauten in den Schweizer Seen. 1 *M* 20 *S*.

Steiger, Montreux am Genfersee. 2 *M* ord.

Veraguth, Bad Fideris. 1 *M* 60 *S*.

Vormann, Davos im Schnee. 2 *M*.

Widmann, Müslin's italiänische Reise. 3 *M*.

Wyl, Spaziergänge in Neapel. 4 *M*.

Bedarf bitte zu verlangen.

Hochachtend

Zürich, Juni 1886.

Caesar Schmidt.

A. Deubner, Verlagsbuchhdlg.
in Berlin.

[40495]

Soeben erschien in meinem Verlage:

Geschichte
Russlands
von den ältesten Zeiten bis zum
Jahre 1884

von

Alfred Rambaud,

Professor.

Autorisirte deutsche Ausgabe von

E. Steineck.

Mit 4 Karten.

8°. 842 Seiten.

Preis 9 *M*; eleg. geb. 11 *M* 50 *S* ord.
mit 25% in Rechnung, 33 1/3% und 7/6
gegen bar.

Obiges preisgekrönte Werk, welches sehr fließend geschrieben, bietet ein recht brauchbares Hilfsmittel für das mehr und mehr aufblühende Streben, Rußland kennen zu lernen; es ist das erste derartige Buch in deutscher Sprache, welches in einem Bande eine klare und übersichtliche Darstellung der Geschichte Russlands giebt, und eignet sich vortreflich für Bibliotheken, für Lehrer, Offiziere, für den Selbstunterricht, wie für jeden Gebildeten, da die Geschichten Karamsins, Kostomarows, Strahls nicht bis auf die neueste Zeit gehen und für den Gebrauch in weiteren Kreisen viel zu umfangreich sind.

Jeder Handlung wird es leicht sein Exemplare dieses allgemein interessierenden Werkes abzusetzen, und offeriere ich Ihnen

1 Probeexemplar mit 40% gegen bar.

Ich bitte um Ihr gefälliges Interesse, und sehe Ihrer Bestellung gern entgegen.

Hochachtungsvoll

Berlin, 10. August 1886.

A. Deubner.

Nationales Prachtwerk.

[40496]

Keine Prosadichtung ist dem deutschen Volke so sehr in Fleisch und Blut übergegangen wie

Wilhelm Hauffs „Lichtenstein“.

Übertrifft er doch an Popularität noch Scheffels Etkhard.

Diese romantische Sage aus der deutschen Geschichte lege ich in diesem Jahre in einer ebenso billigen wie reichen Prachtausgabe auf den deutschen Weihnachtstisch, und ich glaube annehmen zu dürfen, daß wenig Novitäten so allgemeinen Anklang finden werden wie dieses Prachtwerk.

Ich lasse nachstehend zwei Urteile der Presse folgen und bemerke, daß ich im Laufe des Monats Oktober an die ganze hervorragende Presse Deutschlands — Österreichs — und der Schweiz Rezensionsexemplare versenden und für Besprechungen sorgen werde.

Aus dem Verlage von Friedrich Arnold in München liegen uns zwei Werke von Wilhelm Hauff: »Lichtenstein« und »Mann im Mond« in illustrierter Prachtausgabe vor. Wir begrüßen in derselben eine Musterleistung des deutschen Buchhandels. Der Reichtum der Originalbilder in beiden Werken und der künstlerische Wert aller dieser Zeichnungen übertrifft die meisten Unternehmungen gleicher Richtung, während der sehr billige Preis des Werkes in gar keinem Verhältnis steht.

Die Einheit der Durchführung ist ein wesentlicher Vorzug dieser neuen Prachtwerke; jedes ist wie aus einem Gusse. Der »Mann im Mond« mit über 200 Bildern ist illustriert vom Münchener Maler Freiherrn von Lüttgendorff-Leinburg, und diese allbeliebte, humoristisch-satirische Novelle voll sprudelnden Übermutes hat durch die Schöpfungen von Leinburgs Meisterhand nun eine so hohe Bedeutung erhalten, wie sie bisher wahrlich nicht hatte. Diese reizenden Bilder aus der idyllischen Biedermeierzeit, diese entzückenden Rococo-Interieurs, die trefflichen Figuren, die ganz eigenartige, manchmal fast barocke, meist aber angenehm überraschende Vielgestaltigkeit der Illustrationen, endlich die ausgezeichneten Bignetten Ulrichs zu jedem der vielen Kapitel schaffen das Buch zu einer wahren Quelle der Freude für jeden Kunstverständigen.

»Lichtenstein« ist illustriert von den Malern Conrad Weigand und Wilhelm Schade, Initialen und Bignetten von Ulrich. »Lichtenstein« ist der beste deutsche Roman. Voll Innigkeit und Frohsinn, voll Hoheit und Wahrheit schildert er das Leben zur »Blütezeit der Landsknechte«. Er ist und bleibt auch das beste Buch für die reifere Jugend. Daß Münchener Meister die Zeit der Landsknechte mustergerüst illustrierten, ist wohl selbstredend; daß aber die Auswüchse der berühmtesten Münchener Schule, jene gewissermaßen übertriebene Derbheit der Darstellung, sorgfältig vermieden sind, scheint uns von hohem Werte. Auch bei »Lichtenstein« ist der Reichtum an Illustrationen ein ganz gewaltiger: 20 Vorbilder und über 200 meist große Zeichnungen im Texte zieren das Werk und sind

eine fast unerschöpfliche Fundgrube schöner und fesselnder Formen“.

Allg. Zeitung.

Ein neues deutsches Prachtwerk. Ein Prachtwerk im vollsten Sinne des Wortes, ein wirkliches Nationalgut, das wir mit hoher Freude begrüßen, ist eben erschienen: es ist Wilhelm Hauffs unsterbliche Schöpfung »Lichtenstein«, welche reich illustriert durch die Meisterhand Münchener Künstler dem Volke geboten wird.

»Hauffs Lichtenstein« (Verlag von Friedrich Arnold in München) ist der beste deutsche geschichtliche Roman. Voll Innigkeit und Frohsinn, voll Hoheit und Wahrheit schildert er das Leben zur Blütezeit der »Landsknechte«, zieht uns in die blutige Schlacht und führt uns in sonnig heitere Thäler, auf den sagenumwobenen Lichtenstein, wie in die tiefe Höhle von Urach. Die Charaktere sind groß und erhaben, wie sie eine große Zeit besitzt, der »schuflige Intrigant« der modernen Romane fehlt vollständig. Echte deutsche Weiblichkeit lächelt uns fast auf jeder Seite entgegen. Und Männer wie Fronsb-berg, Herzog Ulrich, Truchseß von Waldburg, Lichtenstein u. a. kennen zu lernen, an Idealen wie Sturmfeder und dem treuen Weiser von Hardt sich zu erfreuen, dürfte das Lesen traum lohnen.

Und dieses Meisterwerk Hauffs liegt vor uns in reichem Prachtbände, ausgezeichnet durch treffliches holzfreies Papier, großen schönen Druck und einen Reichtum von über 240 Illustrationen nach Originalzeichnungen der Münchener Künstler Conrad Wagner, W. Schade und H. Ulrich.

Der Verleger verdient in der That den Dank der Nation für die Herausgabe dieses trefflichen Werkes, das wie kein zweites berufen ist, den Geschmack des Volkes zu heben, die Kenntnisse zu erweitern. Und dieses »Prachtwerk« ist für das Volk, das beweist der fast unbegreifliche Preis von 5 M., beziehbar in nur 10 Lieferungen à 50 S.; jede Lieferung enthält über 20 treffliche Illustrationen.

Möge dieser deutsche Musterroman, dem nichts ferner liegt als schwache Empfinderei und welsche Erbärmlichkeit, der kernig und deutsch. Deutsches Volk entzückt, in der Hütte wie im Palast seinen Platz finden.“

Münchener Tageblatt.

Das Werk in Prachtband gebunden liefere ich nur bar

6 M 80 S ord.,

einzelne 5 M 10 S netto, drei und mehr Exemplare à 4 M 55 S.

Die löbl. Rein'sche Buchhandlung in Leipzig hält Auslieferungslager der gebundenen Ausgabe.

Berehrte Kollegen, die sich für das neue Prachtwerk verwenden wollen, belieben sich wegen spezieller Bedingung direkt an mich zu wenden.

Der bei Vorausbestellung gewährte Rabatt von 50% ist erloschen.

An hervorragende Firmen liefere ich auf Wunsch einzeln die Prachtausgabe von »Lichtenstein« und »Mann im Mond« broschiert à cond.; an Handlungen, welche sich mit Kolportage befassen und für das sehr lohnende

Werk verwenden wollen, die erste Lieferung gratis.

»Lichtenstein« ist nur 10 Lieferungen à 50 S ord. komplett,

»Mann im Mond« in nur 8 Liefergn. à 50 S ord. komplett!

Der ewig heitere und reizend illustrierte »Mann im Mond« (vide Besprechung) wird seinen Weg leicht machen; ist doch kein Mädchen im weißen Reich, das nicht für »Martiniz und Zda« schwärmt; namentlich für Kolportage eignet sich dieses Prachtwerk, wie fast kein zweites.

Inserate in den Weihnachtstatalogen werden »Hauff, Lichtenstein« und »Mann im Mond« auch dem kleinsten Sortiment unentbehrlich erscheinen lassen.

Noch erlaube ich mir zu bemerken, daß ich kein Circular versende, sondern diese Anzeige im September und Oktober wiederhole.

Indem ich die gütige Verwendung für meine Prachtwerke von allen verehrten Herren Kollegen dringend erbitte, zeichne

Hochachtungsvoll

München, 6. August 1886.

Friedrich Arnold.

— **Kanalbau.** —

[40497]

In meinem Verlage erschien in 3. Auflage und bitte ich zu verlangen:

Anhaltspunkte für die Werthschätzung

des zu

Eisenbahnbauten abzutretenden Bodens.

3. Auflage.

Vermehrt durch einen Nachtrag über die

Entschädigungen bei Chauffeebauten und beim Bau schiffbarer Kanäle.

Preis: 1 M.

Lingen.

R. van Aken.

Franz Liszt †.

[40498]

Das letzte Bild des berühmten Virtuosen wurde im April d. J. in London aufgenommen.

Wir liefern Photographieen in Kabinettformat à 1 M 35 S und in Visitformat à 65 S bar.

Bestellungen direkt oder durch Herrn Hermann Vogel in Leipzig.

London, 14 Bedford Street, Covent Garden WC.

William Luks.

588*

[40499]

P. T.

Hiermit erstatten wir Ihnen die Mitteilung, daß von der in unserem Verlage erschienenen Bibliothek:

Deutsche Dichtung

für die

Christliche Familie

und

Schule

von

Christian Stecher S. J.

vorläufig keine Fortsetzung erscheinen wird, da der verstorbene Herausgeber kein Manuskript hinterließ und es uns noch nicht gelingen konnte, eine für die weitere Bearbeitung geeignete Persönlichkeit auszuforschen.

Indem wir Sie bitten, diese Sistierung Ihren Abonnenten mitzuteilen, erinnern wir Sie gleichzeitig höflichst, daß bisher 18 Dichtungen, deren jede für sich vollständig ist, erschienen sind, und ersuchen Sie, Ihr Lager mit Hilfe des hier beigedruckten Verzeichnisses zu komplettieren, da diese Dichtungen noch immer gute Nachfrage finden werden.

Für die bisherige Verwendung, die Sie unserem Unternehmen haben zu teil werden lassen, sagen wir Ihnen unseren wärmsten Dank.

Hochachtungsvoll

Graz, 31. Juli 1886.

Deutsche Dichtung

für die

Christliche Familie und Schule

von

Christian Stecher, S. J.

*

Bisher sind folgende Bände erschienen:

Des Pfaffen Konrad Rolandslied oder Karl des Großen Zug nach Spanien. 60 fr. = 1 M 20 s.

Cäcilie oder Sturz des Odinsdienstes in Dänemark. Von Ernst Schulz. 2 Bänden. 1 fl. 20 fr. = 2 M 40 s.

Ivain oder der Ritter mit dem Löwen. Von Hartmann von Aue. 60 fr. = 1 M 20 s.

Das Nibelungenlied. 90 fr. = 1 M 80 s.

Der Held des Nordens. Von Friedrich Baron de la Motte-Fouqué. 90 fr. = 1 M 80 s.

Wallenstein. Von Friedrich v. Schiller. 90 fr. = 1 M 80 s.

Das Gudrunlied. 60 fr. = 1 M 20 s.

Schiller's Maria Stuart und Jungfrau von Orleans. 90 fr. = 1 M 80 s.

Der Erlöser oder neue Evangelien-Harmonie. 90 fr. = 1 M 80 s.

Kaiser Octavianus. Von Ludwig Tieck. 90 fr. = 1 M 80 s.

Parzival. 90 fr. = 1 M 80 s.

Leben und Tod der heil. Genovefa. Von Ludwig Tieck. 60 fr. = 1 M 20 s.

Schiller's Brant von Messina oder die feindlichen Brüder und Wilhelm Tell. 90 fr. = 1 M 80 s.

Eref und Gnite. Von Hartmann von Aue. 60 fr. = 1 M 20 s.

Wilhelm von Oranse und **Lother und Maller** oder das Lied von den zwei treuen Gefellen. 90 fr. = 1 M 80 s.

Die Kindheit Jesu. Von Konrad von Füssensbrunn. 30 fr. = 60 s.

Barlaam und Josaphat. Von Rudolf von Ems, und **Legenden der Heiligen: Christof, Georg, Ida** von Toggenburg, **Nothburga, Fridolin.** 60 fr. = 1 M 20 s.

Marienleben. **Legenden-Epos, und Marien-Legenden** von Christian Stecher. 60 fr. = 1 M 20 s.

*

Sämtliche Dichtungen sind auch in Original-Einbänden mit Goldschnitt gebunden zu haben.

„Styria“, Verlagsbuchhandlung.

[40500] In meinem Verlage erschien.

Franz List.

Portraitradirung von W. Vinnig jun.

Fol. Auf chin. Pap. Preis 2 M.

Dies geistreich und fein radierte Portrait des kürzlich verstorbenen großen Virtuosen wird sich durch Auslegen im Schaufenster leicht in größerer Menge absetzen lassen.

Bezugsbedingungen:

Fest mit 25%, bar mit 33 $\frac{1}{3}$ % und 7/6.

A condition wird nichts versandt!

Ich bitte zu verlangen.

Leipzig.

G. A. Seemann.

[40501] In meinem Verlage ist soeben erschienen:

De l'influence

des

variations de la pression atmosphérique sur les dégagements de grison.

Rapport sur les expériences, qui ont été faites à ce sujet, dans les mines de Karwin, Silésie Autrichienne, appartenant à son Altesse impériale l'Archiduc Albert.

Avec 12 tables lithographiées.

4°. 3 fr. = 5 M ord. mit 25%, bar 7/6 Exemplare.

On the influence of fluctuations of atmospheric pressure on the evolution of fire-damp.

Report of experiments concerning this question carried on in the archduke Albert's coal mines near Karwin in Austrian Silesia.

4°. 3 fl. = 5 M ord., mit 25%, bar 7/6 Exemplare.

Bitte zu verlangen.

Teschen, den 31. Juli 1886.

Karl Prochaska,

K. k. Hofbuchhandlung, Verlags-Conto.

[40502] **Bau-Unterhaltung**

von G. Hilgers, Bgl. Bauinspector.

IV. verm. u. verb. Auflage mit zahlreichen Holzschnitten!

Preis br. 5 M ord., 3 M 75 s netto, 3 M 40 s bar; geb. 6 M ord., 4 M 50 s no., 4 M 30 s bar.

Empfehlen dieses ausgezeichnete leicht absehbare Handbuch zur umfassenden Verwendung und bitten à cond zu verlangen.

Wiesbaden. Rud. Weichold & Comp.

Andegger & Baumgart,

Nachfolger von B. F. Haller's Verlag und Sortiment in Bern.

[40503]

Bern, im August 1886.

P. P.

In unserm Kommissionsverlage ist soeben erschienen:

Wohin?

Praktischer Rathgeber für alle, welche außer Landes wollen.

Mit spezieller Berücksichtigung

von

Spanisch-Amerika.

fl. 8°. 62 Seiten.

Preis 75 s.

Bezugsbedingungen:

A cond. mit 25%; fest 13/12 mit 25%; bar 13/12 mit 33 $\frac{1}{3}$ %.

— Unverlangt versenden wir nichts. —

[40504] Soeben erschien:

Das Goldene Buch von Strassburg

von

J. Kindler von Knobloch.

II. (Schluß-)Band.

18 Druckbogen. 8°. 24 Wappentafeln, davon 5 koloriert.

Preis 12 M, netto bar mit 20%.

Die verehrl. Sortimentshandlungen, welche von diesem Werk den 1. Band abgesetzt haben, werden gebeten, den obigen Teil zur Fortsetzung zu verlangen, welcher von mir direkt unter Kreuzband versandt wird.

Karlsruhe (Baden),
Karlsstraße 38.

J. Kindler von Knobloch.

Zur Lager-Kompletierung.

[40505]

Haben Sie die Güte, Ihr Lager mit folgenden stets gangbaren Büchern versehen zu halten.

Hochachtungsvoll

Wien, 15. Juli 1886.

Rudolf Lechner's
Verlags-Buchhandlung.

Alnaider, französ. Conversat.-Lehrgang.

VI. Aufl. à 80 kr. = 1 M 60 s.

— do. In Leinwand geb. 1 fl. = 2 M.

Gegen bar 13/12 Exemplare.

Machat's französ. Sprachlehre. XLVI. Aufl.

In Leinwand geb. 2 fl. = 4 M Gegen

bar 13/12 mit 33 $\frac{1}{3}$ %.

Norman, Prof., englische Conversations-

Grammatik. Brosch. 1 fl. 50 kr. = 3 M.

Schwiedland, Elementar-Curs der französ.

Sprache. I. und II. Teil. à 75 kr. =

1 M 50 s.

— Cours supérieur de la langue franç. en

95 leçons. Suite du cours élém. Vienne

1886. 75 kr. = 1 M 50 s.

Bozzi, ital. Conversations-Taschenbuch.

XXIV. Aufl. In Leinwand geb. 1 fl. 25 kr.

= 2 M 25 s = 1 M 50 s netto

und 7/6.

— französ. Conversations-Taschenbuch.

XXXIV. Aufl. In Leinwand geb. 1 fl. 25 kr.

= 2 M 25 s = 1 M 50 s netto

und 7/6.

Lambert, Dr., engl. Conversations-Taschen-

buch. IV. Aufl. In Leinwand gebunden

1 fl. 25 kr. = 2 M 25 s = 1 M 50 s

netto und 7/6.

Sandoz, Ch., modernes Französisch. II. Aufl.

1 fl. 15 kr. = 2 M 25 s = 1 M 50 s

netto und 7/6.

Grüner, Dictionnaire de la causerie Pari-

sienne. II. Aufl. Br. 6 fl. = 12 M.

— do. In Leinwand geb. 6 fl. 50 kr. =

13 M.

Coën, R., Anleitung zur schnellen Erlern-

gung der spanischen Sprache nach Ahn's

Methode. 75 kr. = 1 M 50 s.

Fornasari, A. J. Edler von, italienisches

Lesebuch für Anfänger und Selbst-

lernende. 1 fl. 30 kr. = 2 M 60 s.

Zamboni, Ph., Prof., italienische Antho-

logie, nach Jahrhunderten geordnet.

2 fl. 50 kr. = 5 M.

[40506]

Deutscher

Sagenschatz.

Für die Schule bearbeitet

von

F. Rassebeer und H. Sohnrey.

60 s.

Dieses außerordentlich billige Buch wird in allen Stadt- und Landschulen willige Abnehmer finden.

Bernburg.

J. Bacmeister.

Katholische theologische Novität!

[40507]

Soeben erschien

der VI. Band

von:

Kanzelvorträge

des hochwürdigsten Bischofs
von Baderborn
Dr. Conrad Martin.Gesammelt und herausgegeben
von

Dr. Christian Stamm,

Geheimsecretair des Bistums und Domkapitular.

Mit kirchlicher Approbation.

Derjelbe enthält:

Fastenpredigten.

gr. 8°. 546 Seiten.

Preis brosch. 4 M 80 S. ord., 3 M 20 S. no.
Freiexemplare 11/10. — Bar mit 40%.Die fünf früher erschienenen Bände empfehlen wir bei dieser Gelegenheit zur erneuten, recht thätigen Verwendung. Wollen Sie gef. bei Bestellung des VI. Bandes hiervon gleich eine Anzahl Exemplare zu erneuter Ansicht-
versendung mitverlangen.

Baderborn.

Bonifacius-Druckerei.

[40508] In unserm Verlage erschien soeben:

Géologie

de l'ancienne Colombie Bolivarienne
Vénézuéla, Nouvelle-Grenade

et

Ecuador

par

Hermann Karsten.

gr. in-4°. Avec 1 carte géologique coloriée
in-fol., 2 planches de profils in-fol. et 6
planches paléontologiques.

Preis 12 M ord., 9 M netto.

Wir bitten um thätige Verwendung für
dieses wertvolle geologische Werk; wir lie-
fern gern in Kommission.

Berlin.

R. Friedländer & Sohn.

Trog, Friedrich der Große. Gedenkschrift

[40509] zum 17. August 1886. Preis: 30 S.,

nur bar à 15 S.; 25 St. u. mehr à 12 S.

Alfred Silbermann, Verlag in Essen.

Novitäten für Buchhandlungen
mit Fremdenverkehr.

[40510]

Veneta, Dorcas Mora. Erzählung aus dem

Leben e. Schauspielerin. 2 M. Bar 40 %.

Feilmann, Unterm Sant Ampeglio. Eine

Erzählung aus Ligurien. 3 M. Bar 50 %.

Bauer-Rusticus, Berliner Lust und Laune.

Humor. Stimmungsbilder. 2 M. Bar 50 %.

Einsam, Schwärmereien eines Junggesellen.

3 M 50 S. Bar mit 50 %.

Berlin.

Stuhr'sche Buchhandlung.

Verlag

von

Veit & Comp. in Leipzig.

[40511]

Über das vor wenigen Wochen in
unserem Verlage erschienene:

Lehrbuch

der speziellen

Pathologie und Therapie

mit

besonderer Berücksichtigung
der Therapie.

Für Studierende und Aerzte

von

Dr. Theodor v. Jürgensen,

a. o. Professor der Medizin und Vorstand der Poliklinik
an der Universität Tübingen.

gr. 8°. XII, 794 S. 1886.

Preis: geh. 15 M.; geb. 17 M 50 S.

sagt die *Deutsche medicinische Wochenschrift* 1886, Nr. 27: „Je weiter in unserer Zeit die Erforschung der Ursachen der Krankheiten gefördert worden ist, um so wünschenswerter erscheint es, daß die Bestrebungen auf dem Gebiete der praktischen Medizin und vornehmlich der Therapie, welche ja der Endzweck medicinischen Studiums ist, wieder in den Vordergrund gerückt werden. Ein derartig praktisches Ziel schwebte u. a. dem Herrn Verfasser bei Abfassung seines Lehrbuches vor, und er ist seiner Aufgabe durchaus gerecht geworden. Aber nicht dieser Umstand allein macht das Jürgensensche Buch zu einem sehr tauglichen Führer am Krankenbett, sondern auch der Vorzug, daß das Wesentliche der inneren Medizin in sehr knapper Form abgehandelt ist. Der mit den Bedürfnissen des täglichen Lebens so vertraute Kliniker hat die wichtigeren Erkrankungen ausführlich, die seltener vorkommenden weniger eingehend dargestellt, und wie der Stoff im allgemeinen knapp zugeschnitten ist, sind im speziellen die Ausführungen prägnant und zu rascher Orientierung geeignet. Lange theoretische Auseinandersetzungen sind geflissentlich vermieden, kontroverse und hypothetische Punkte nur gestreift. Daß trotz des engbemessenen Raumes das Verständnis für die pathologischen Vorgänge durch Anlehnung an die Ergebnisse der biologischen Forschung thunlichst gefördert worden ist, bedarf nach dem oben Gesagten kaum der Erwähnung. Die therapeutischen Grundsätze des überall auf eigener Erfahrung fußenden Klinikers weichen nur in einzelnen Punkten, beispielsweise bei der Fieberbehandlung, von den im Umlauf befindlichen ab und werden gewiß allgemein als gesunde anerkannt werden. Es ist hier natürlich nicht der Ort, in eine Diskussion über einzelne Anschauungen des Herrn Verfassers einzutreten oder über dieselben zu referieren. Die Ausstattung ist eine gute. Im Anhang ist dem Buche eine Anzahl der auf der Tübinger Klinik gebräuchlichen Rezeptformeln beigegeben. Der Preis beträgt nur 15 M. Das Werk dürfte einer freudigen Aufnahme begegnen.“Unsere bei Erscheinen ausgesprochene
Vermutung, dass das Jürgensensche Werksich bei entsprechender Verwendung als einer
der dankbarsten Artikel auf dem Gebiete der
neueren medicinischen Litteratur erweisen
werde, hat sich bei denjenigen Handlungen,
welche diesem Winke Beachtung schenkten
und sich den Vertrieb besonders angelegen
sein ließen, im vollen Umfange bestätigt.Jürgensens Lehrbuch eignet sich ganz
besonders zur allgemeinen Versendung an
praktische Ärzte.Denjenigen Handlungen, welche in die-
ser Richtung thätig sein wollen, stellen wir
gern eine grössere Anzahl Exemplare à cond.
zur Verfügung.

Wir bitten zu verlangen.

Leipzig.

Veit & Comp.

Cray's
billige Sprachführer.

[40512]

Englisch. 60 S. — Russisch. 1 M. —

Französisch. 75 S. — Holländisch. 60 S.

— Italienisch. 75 S. — Spanisch. 75 S.

— Deutsch. 1 M. — German. 1 M 50 S.

— Schwedisch. 80 S. — Dänisch. 80 S.

In Vorbereitung:

Portugiesisch. 1 M. — Ungarisch. 90 S.

In elegantem roten Baedekerband
mit Schwarz- und Golddruck 30 S. mehr.

Jedes Wort mit Aussprache.

Inhalt: Leichtfaßliche Grammatik. — Reise
nach dem betreffenden Lande. — Brief-
steller. — Umfangreich. Wörterbuch. —
Münzkunde.

Rabatt 33 1/3 %; 7/6 bar, auch gemischt.

Durch Auslage im Schaufenster ist
müheles ein großer Absatz zu erzielen.Ein Versuch, um den ich bitte, wird
dies bestätigen!Berliner Verlags-Anstalt
(O. Cray).

Künftig erscheinende Bücher.

Nur hier angezeigt!

[40513]

Nur auf Verlangen!

Demnächst erscheint:

Das kleinste Kaliber

oder

das zukünftige Infanteriegewehr

von

Professor Friedr. Wilh. Hebler,

diplom. Maschineningenieur und gew. Artillerie-Offizier.

Ca. 10 Bogen mit 4 Tabellen u. 2 Tafeln.

5 M ord., 3 M 75 S netto.

Das vorliegende Werk enthält die Resul-
tate und Erfahrungen, die sich aus 7 Jahre
dauernden umfassenden Versuchen ergeben haben;
sein Inhalt gründet sich durchaus auf Erfahrung
und Wirklichkeit; dasselbe ist daher ein für
jeden Militär, sowie für jeden Schützen un-
entbehrliches Lehrbuch.

Zürich, im August 1886.

Albert Müller's Verlag.

[40514] Anfang September wird in meinem Verlage erscheinen:

Dunkle Existenzen.

Roman

von

Konrad Tselmann.

4 Bände. Circa 70 Bogen. In solider Ausstattung.
Geheftet 14 M ord. In zwei Bände geb. 16 M ord.

Dieser groß angelegte Roman, der den schnell bekannt und beliebt gewordenen Verfasser auf der vollen Höhe seines Könnens zeigt, schildert auf der einen Seite den Kampf zwischen der Orthodorie und dem Freisinn, auf der andern denjenigen zwischen dem Freisinn und der modernen, atheistischen Philosophie. In beiden trägt der Freisinn, der zwar die Dogmen verwirft, aber die Grundlehren des Christentums beibehält, den Sieg davon und in dem schroffen Konflikt zwischen Glauben und Wissen wird die vermittelnde und versöhnende Lösung gefunden, die zu einem harmonischen Schluß und zu dem erfreulichen Ausblick in eine glückliche und sonnige Zukunft führt. Diese eminent zeitgemäße, brennende Tagesfrage, die noch niemals dichterisch behandelt worden ist und doch alle Gemüter heute anregt, beschäftigt und verwirrt, ist hier durch eine spannende, verwickelte Handlung veranschaulicht, die in der bekannten, gemütvoll-fesselnden und geistreichen Art des Autors wirkliche Vorkommnisse unserer Tage dichterisch vertwertet und lebende Persönlichkeiten in ergreifender Darstellung verführt. Das durchaus eigenartige Werk erscheint nach jeder Hinsicht berufen, bei Freund und Feind die höchste Aufmerksamkeit zu erregen und wird als Friedensvermittler in dem heute so wilden Kampf der religiösen Parteien als eine ebenso originelle wie dichterisch bedeutende Leistung geradezu sensationell wirken.

Bei Vorausbestellung gegen bar liefere ich mit 40% und 7/6, später nur mit 30% und 11/10.

Leipzig, 12. August 1886.

Carl Reißner.

[40515] Im Laufe dieser und der nächsten Woche erscheinen folgende Fortsetzungen:

Länderkunde des Erdteils Europa. I. Bd.

Herausgegeben von Alfred Kirchhoff.

Lieferung 10. 11. und 12.

Unser Wissen von der Erde. II. Bd.

Herausgegeben von Alfred Kirchhoff.

Lieferung 60. 61. und 62.

Karl Ruß,

Die Vögel unserer Heimath.

Lieferung 4.

Alw. Schultz,

Einführung in das Studium der neueren Kunstgeschichte.

Lieferung 5. 6. und 7.

Die Continuationen werden, soweit sie uns angegeben worden sind, pünktlichst expediert.

G. Freytag in Leipzig.

F. Tempsky in Prag.

[40516] Demnächst erscheinen und werden nur auf Verlangen versandt:

Studien über Aetiologie und Pathogenese der spontanen Hirnblutungen. Von Dr. Leopold Löwenfeld in München. Mit Tafeln. Preis ca. 6 M ord.

Besonders für Nervenärzte, Psychiatriker und Physiologen von Interesse.

Labyrinth-Nekrose und Paralyse des Nervus facialis. Von Professor Dr. Bezold in München. Preis: ca. 3 M ord.

Die Ursachen der Athembewegungen und deren Bedeutung für den Kreislauf nach den Lehren von Alex. Diesterweg. Von H. Schmidtborn, Stabsarzt in Mainz. Preis: 1 M 60 ½ ord.

Grundzüge einer Hygiene des Unterrichts. Von Dr. Wilh. Loewenthal, Professor an der Akademie zu Lausanne. Preis: ca. 2 M 40 ½ ord.

Dieser erste Versuch einer *entwicklungswissenschaftlichen Begründung der notwendigen Unterrichtsreformen*, in einer höchst geistvollen und für jeden Gebildeten verständlichen Darstellung wird ebenso sehr die *Mediziner* und *Schulmänner* als das *grössere Publikum* überhaupt interessieren, welches alle Bestrebungen zur Beseitigung der „Überbürdung“ im höheren Unterricht bekanntlich mit besonders lebhaftem Anteil verfolgt.

Wiesbaden, August 1886.

J. F. Bergmann.

[40517] In den nächsten Tagen gelangt zur Ausgabe:

Erfurt

und die Zäunemannin

(„Kayserlich gekrönte Poetin“ 1714 – 1740).

Eine literarhistorische Skizze

von

Dr. Paulus Cassel.

8°. 32 S. Mit Portrait. 80 ½ ord.

Ich kann diesen interessanten Beitrag zur Kenntnis der Erfurter Litteraturverhältnisse des vorigen Jahrhunderts nur in beschränkter Anzahl à cond. liefern.

Berlin.

W. H. Kühl, Verlag.

Wichtige militärische Neuigkeit.

[40518]

Nur auf Verlangen!

In 8 Tagen etwa erscheint:

Die erste Schlacht

im Zukunftskriege.

Berichte aus dem Hauptquartier.

Mit einer Karte.

Preis etwa 1 M und 13 + 12.

Eine ebenso eigentümliche, als interessante und epochemachende Schrift.

Hannover.

Geltingische Verlagsbuchhandlung.

Große Absatzfähigkeit! — Hoher Gewinn!

[40519]

In Kürze gelangt zur Ausgabe:

Höckners Universal-Lexicon.

Ein kurzgefaßtes
Wörterbuch des Wissenswertesten
aus allen Gebieten.

Zum Handgebrauch für Jedermann.

— Neue Orthographie. —

Vollständig in 21 ca. aller 14 Tagen erscheinenden Lieferungen zu 4 Bogen à 35 S. ordinär.

Das Universallexikon, kein oberflächliches, compilatorisches Machwerk, sondern die Frucht jahrelanger, gründlicher Arbeit einer Reihe von Fachmännern, soll dem großen Publikum dienen; es wird sich von ähnlichen Unternehmungen durch **wesentlich billigeren Preis, deutlichen Druck**, wie dadurch unterscheiden, daß aller gelehrter, nur dem streng wissenschaftlich gebildeten Manne dienender Ballast weggelassen, dagegen das Wissenswerteste aus allen Gebieten in gedrängter Kürze und solcher Fassung gebracht wird, daß auch der nur mit Elementarkenntnissen Ausgerüstete das Buch in jedem einzelnen Falle mit wirklichem Nutzen zu Rate ziehen kann.

Ein derartig populär gehaltenes Nachschlagewerk hat bisher gefehlt, und so bin ich überzeugt, daß trotz der großen Verbreitung der bekannten kleinen und kleinsten Konversationslexika das Universallexikon in **ausgedehntester Weise Absatz** finden kann und wird, und bitte ich den Sortiments- wie Kolportagebuchhandel sich für das Werk in energischer Weise verwenden, bei Manipulationen in der Hauptsache den guten Mittelstand (Handwerker, junge Kaufleute u. s. w.) ins Auge fassen zu wollen; **Erfolg kann nicht ausbleiben.**

Um die Thätigkeit auch zu einer lohnenden zu machen, habe die Bezugsbedingungen möglichst günstig gestellt, und zwar liefere:

à Heft 35 S. ord., für 20 S. bar; auf je 10 Exemplare 1 Freieemplar.

50 Exemplare mit 50% ohne Freieemplare.

100 Exemplare mit 50% und 10 Freieemplare u. s. w.

Als Vertriebsmaterial stelle zur Verfügung:

Heft 1 und 2 à cond. mit à 5 S. berechnet; auf Wunsch streiche den Betrag im Verhältnis zum Absatz.

Prospekte gratis (zum Beilegen in Zeitungen event. mit Firma).

Inserate zum Abdruck auf halbe Kosten.

Für Besprechungen werde in möglichster Ausdehnung Sorge tragen.

Gefälligen Bestellungen entgegensehend, zeichne

Hochachtungsvoll

Dresden, August 1886.

Carl Höckner,
Königl. Hofbuchhändler.

Bis zum 24. Juni bereits 20 000 Kataloge bestellt!

[40520]

Bar-Sortiment für Litteratur zu bedeutend ermäßigten Preisen
von
Licht & Meyer in Leipzig.

P. P.

Durch die überaus freundliche Aufnahme, welche unser

Katalog

von

ausgewählten vorzüglichen Werken aus allen Zweigen der Litteratur
zu bedeutend ermäßigten Barpreisen

beim geehrten Sortimentsbuchhandel gefunden hat, fühlen wir uns veranlaßt, Ihnen für Ihre bisherige Verwendung unsern verbindlichsten Dank auszusprechen und gleichzeitig anzuzeigen, daß der

vierte Jahrgang 1886/87

unseres Kataloges im Herbst dieses Jahres in besonders reichhaltiger Weise zur Ausgabe gelangen wird.

Unsern Bemühungen ist es gelungen, die besten und gangbarsten Werke von einer großen Reihe angesehener Firmen für den diesjährigen Katalog zu erlangen. Derselbe erstreckt sich über alle Gebiete der Litteratur und werden daher Handlungen, welche sich den energischen Vertrieb desselben angelegen sein lassen wollen, einen reichen Gewinn ohne große Mühe erzielen.

Viele große, angesehene Firmen, die bisher dem Unternehmen gegenüber eine abwartende Stellung eingenommen, haben ihre Verwendung für den diesjährigen Katalog zugesagt und uns zum großen Teil schon bedeutende Aufträge (20 000 Exemplare) auf denselben überwiesen. Wir machen nochmals darauf aufmerksam, daß bei der ganz vorzüglichen Auswahl des diesjährigen Kataloges den Herren Sortimentern bei energischer Verwendung und richtiger Verteilung des Kataloges ein höchst lukratives Geschäft geboten wird. Ein jeder, der den Katalog in die Hand nimmt und einer genauen Prüfung unterwirft, wird denselben mit hoher Befriedigung aus der Hand legen und darin das finden, was er sucht. Wir bitten Sie daher, mit dem diesjährigen Kataloge einen Versuch zu machen, Sie werden sehen, daß Ihre Bemühungen mit Erfolg gekrönt werden.

Die Partiepreise des Kataloges inkl. vollständigem Aufdruck Ihrer Firma sind enorm billig.

100 Exemplare.	200 Exemplare.	500 Exemplare.	1000 Exemplare.	5000 Exemplare.
8 M 50 S.	14 M.	26 M.	45 M.	180 M.

Die Ausführung wird wieder eine sehr geschmackvolle, die Übersicht eine sehr bequeme sein.

Von den aufgenommenen Werken haben wir stets Partien auf Lager, so daß wir also im Stande sind, einlaufende Bestellungen sofort zu expedieren.

Der Katalog ist bezüglich seines Gewichts so eingerichtet, daß er sich für 3 S. resp. für 5 S. gut versenden läßt.

Der Gewinn an Rabatt beläuft sich auf 25—50 % für Sie.

Sie haben also einen großen Nutzen, da das Publikum von den angelegten Preisen keinen Rabatt beansprucht und ihm derselbe auch nicht gewährt wird.

Die Bücher sind neue, keine aufgeschnittenen und zerlesenen Exemplare; für Fehlerlosigkeit übernehmen wir volle Garantie.

Über den Jahrgang 1885/86 unseres Kataloges äußert sich der „Anzeiger für die neueste pädagogische Litteratur“, herausgegeben von H. E. Stöckner, folgendermaßen: „Eine große Anzahl wertvoller Werke aus allen Gebieten der Wissenschaft und Kunst werden hier zu billigen Preisen geboten. Interessantes bietet besonders die Abteilung für Geschichte, Biographie und Memoiren. Wir nennen nur Becker, Geschichte des Altertums. Für 4 M 50 S., statt 10 M. Wir machen auf diese Gelegenheit, gute Bücher für billigen Preis zu erwerben, besonders aufmerksam.“

So urteilt ein in jeder Hinsicht sachverständiges Organ; wir glauben daher, uns einer weiteren Anpreisung enthalten zu dürfen.

Jede Handlung erhält ein Exemplar (Ausgabe für den Buchhandel) mit den Originalbarpreisen gratis.

Wir bitten Ihre Aufträge gef. umgehend an uns einzusenden. Die Ausgabe geschieht pünktlich am 1. Oktober d. J.

Mit größter Hochachtung ergebenst

Licht & Meyer.

Leipzig, August 1886.

Inserate, soweit dies der Raum gestattet, werden pro $\frac{1}{4}$ Seite mit 50 M., $\frac{1}{2}$ Seite mit 30 M. berechnet.

Dreißundfünfzigster Jahrgang.

Seemanns Litterarischer Jahresbericht für 1886.

[40521]

Man hat vielfach an unserer Bestimmung Anstoß genommen, gemäß welcher wir bei direkter Versendung 10% vom Fakturabetrage für Verpackung und Versendung erheben. Aus dieser Bestimmung erfolgt aber keine Verteuerung (gegen früher), da wir die Preise bei Bezug von 100 Exemplaren an bedeutend vermindert haben.

Im vergangenen Jahre kosteten

100 Explre. mit Firma	18 M 50 S.
150 " " "	25 M 50 S.
200 " " "	31 M 50 S.
400 " " "	61 M 50 S.

Im laufenden Jahre werden wir berechnen bei Bezug durch Kommissionär:

für 100 Explre. mit Firma	17 M,
" 150 " " "	23 M,
" 200 " " "	28 M,
" 400 " " "	50 M.

Bei direkter Versendung stellen sich die Preise

bei 100 Explrn. mit Firma auf	18 M 50 S.
" 150 " " "	25 M 10 S.
" 200 " " "	30 M 60 S.
" 400 " " "	54 M 80 S.

Wie man hieraus ersehen wird, ist der Preis selbst bei dem Zuschlag von 10% nicht höher, sondern bei größeren Bestellungen sogar wesentlich billiger als früher.

Zugleich machen wir darauf aufmerksam, daß wir Bestellungen mit Firmen-Aufdruck nur bis zum

ersten September

annehmen können — falls nicht die Auflage bis dahin überhaupt vergriffen ist.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 5. August 1886.

Expedition von

G. A. Seemanns illustr. Weihnachtskatalog
(Litterarischer Jahresbericht).

[40522] Demnächst erscheint:

„Es ist ungesund.“

Gesundheitsregeln für Jedermann.

Preis 1 M ord.

Ausstattung und Umfang genau wie

„Es schießt sich nicht.“

Das Büchlein behandelt in der bündigen Form des „Es schießt sich nicht“ die Mißgriffe und Fehler, die täglich, ja stündlich in allen Berrichtungen des Lebens zum Schaden der eigenen Gesundheit unbewußt begangen werden, und giebt gleichzeitig eine Anleitung zur Verhütung und Bekämpfung derselben.

Von diesem Werkchen ist ein eben solcher Massenabzug zu erzielen wie von „Es schießt sich nicht“ und bitten wir deshalb um Ihr freundliches Interesse.

Hochachtend

Berlin W., den 10. August 1886.

Steinitz & Fischer, Verlag.

[50523] Zur Versendung liegt bereit:

Ahasver in Rom.

Eine Dichtung in 6 Gesängen

von

Robert Hamerling.

Pracht-Ausgabe.

Mit Illustrationen

von

E. A. Fischer-Cörlin.

Lieferung 3.

3 M ord., 2 M bar.

Bitte um gefällige Aufgabe Ihrer Kontinuation.

Hochachtungsvoll

Hamburg, den 12. August 1886.

J. F. Richter.

[40534] Demnächst erscheint in unserem Verlage:

Die Rechtsverfolgung im internationalen Verkehr.

Unter Mitwirkung hervorragender Juristen
aller Länder
herausgegeben

von

Dr. W. Reuling, und Dr. W. Loewenfeld,
Rechtsanwalt beim Reichsgericht, Rechtsanwalt beim
Landgericht I zu Berlin.

= Erste = Lieferung.

Roy.-8^o. Ca. 4—5 M.

Wir bringen mit dieser ersten Lieferung
ein Werk auf den Markt, das
für die juristische Welt aller
Kulturländer

von höchstem Interesse ist und ohne Konkurrenz dasteht. Wir halten dasselbe energischer Verwendung empfohlen.

Durch die Ausdehnung des internationalen Verkehrs ist bald in diesem, bald in jenem Lande ein Anspruch, sei es infolge geschäftlicher Beziehungen, sei es infolge von Erbschaften u. dergl., zu verfolgen. In den meisten Fällen steht der sein Recht Suchende ratlos da, weil er weder über die Justizeinrichtungen und das Verfahren im fremden Lande, noch über die durch die Verfolgung seines Anspruches entstehenden Kosten irgend etwas erfahren kann. Bis von dem Konsulate in dem betreffenden Lande Auskunft eingezogen ist, ist häufig der wichtige Zeitpunkt verpaßt.

In dem angekündigten Werke werden die Justizeinrichtungen, das Verfahren und das Kostenwesen in sämtlichen Kulturstaaten einschließlich der Kolonien in monographischer Form behandelt. Nur durch die thatkräftige Unterstützung des Deutschen Auswärtigen Amtes ist es möglich gewesen, die Einzelbeiträge in dieser Vollständigkeit zu erlangen.

Prinzipiell von der Behandlung ausgeschlossen sind: Wechselrecht, Urheberrecht, Patentrecht, weil diese Materien bereits mannigfache Bearbeitungen erfahren haben.

Die erste Lieferung wird enthalten: Deutsches Reich, Österreich-Ungarn einschl. Bosnien und Herzegowina, Schweiz, Niederlande.

Da das Material für das Werk fast vollständig vorliegt, wird die Veröffentlichung der folgenden Lieferungen in kurzen Zwischenräumen erfolgen können.

Einzelne Lieferungen werden nicht abgegeben.

Außer Juristen sind namentlich auch Konsulate und grössere Geschäftshäuser als Abnehmer ins Auge zu fassen. Die eine oder andere Regierung dürfte wohl dafür zu gewinnen sein, das Werk für sämtliche Konsulate anzuschaffen.

Wir bitten zu verlangen.

Leipzig.

Veit & Comp.

[40525] Im September d. J. wird in meinem Verlage erscheinen:

Deutscher Universitäts-Kalender für das Winter-Semester 1886/87.

Herausgegeben

von Dr. F. Ascherson,

1. Custos an der Königl. Universitäts-Bibliothek in Berlin.

I. und II. Theil zusammen eleg. geb. in Taschenbuch-Format.

Preis 2 M 50 s.

II. Theil apart broschiert. Preis 1 M 80 s.

Der Universitäts-Kalender erscheint mit obigem Bändchen bereits zum dreißigsten Mal.

Vielseitig ausgesprochenen Wünschen Folge gebend, wird dieses Bändchen wiederum ein Namens-Register enthalten.

Dem Universitäts-Kalender wird ein Inseratenteil beigegeben.

Um diesen besonders wirksam zu machen, werden die Anzeigen der Sortiments-handlungen, sofern sie eine Empfehlung der Firma betreffen, nach dem Alphabet der Universitätsstädte, die Bücheranzeigen *systematisch nach Wissenschaften geordnet*, so daß Professoren und Studierende leicht den Teil durchblättern können, der für sie von besonderem Interesse ist.

Der Inseratenteil bringt folgende Abteilungen:

I. Empfehlungen von Sortimentsbuchhandlungen. II. Theologie. III. Jurisprudenz. IV. Medizin. V. Philosophie, a) Philosophie im engeren Sinne. b) Mathematik. c) Naturwissenschaften. d) Geschichte, Geographie, Litteratur, Kunst. e) Philologie. VI. Varia. (Lieder, Commersbücher etc.)

Ich berechne für die Nonpareillezeile 40 s und gewähre, falls das Inserat mindestens eine ganze Seite einnimmt, hiervon einen Rabatt von 10%.

Erwägt man, dass gerade der am eifrigsten studierende Teil der akademischen Jugend, sowie die meisten Professoren und Privat-Dozenten den Universitäts-Kalender, des Verzeichnisses sämtlicher Vorlesungen wegen, täglich gebrauchen, dass ihn die meisten Abiturienten kaufen, dass gerade bei diesen der Bücherbedarf ein besonders grosser, so wird der hohe Nutzen, den Inserate in diesem einzigen für die Studierenden bestimmten Organ gewähren, nicht verkannt werden.

Inserataufträge werden mit direkter Post — spätestens bis zum 25. August d. J. — erbeten.

Berlin SW., Wilhelmstr. 121.

Leonhard Simion.

N Bachem's
Novellen-
Sammlung
1 MARK
jeder Band eleg. gebd.

Neue Reihe: Bd. 21-40.

* Im Abonnement Bd. 40 gratis.

[40526]

*

Die neue helle Einbanddecke findet viel Beifall. Elegant, schmuck, auf dem Bücherbrett wirkungsvoll! Kaliko lichtecht; Einband durch Leinen-Einlage verstärkt. Etwaiger Staubschmutz mit Brot oder Radier-

gummi leicht entfernbar. Ihre Abnehmer bitte eintretenden Falls hierauf hinzuweisen.

* Band 22

kommt Ende dieses Monats zur Ver- sendung. Derselbe wird enthalten:

Das Comteffell. Novelle von E. v. Dindlage.
Dolores. Novelle von M. Berger (S. Follenius).

Haideröslein. Novelle von A. Haupt.

Es sind drei interessante Beiträge, welche diesen Band zur Gewinnung weiterer Abonnenten sehr eignen. Besonders die Novelle der Freiin von Dindlage wird großen Beifall finden.

Diesem Band 22 lege ich einen „An die Buchhandlung von“ gerichteten Abonnements-Bestellzettel bei, der wesentlich helfen wird, Ihre Kunden zur Bestellung zu veranlassen.

Zur Feststellung der Continuation bezw. Erhöhung derselben werde ich den 22. Band noch stark à condition (fertig mit Ansichtsfaktur besetzt) versenden und bitte um weitere **nachhaltige Ansicht-Bersendung.**
Köln, 11. August 1886.

J. P. Bachem.

Saison-Artikel.

[40527]

In 8 Tagen erscheint:

Mein Wanderbuch.

Reise-Erinnerungen

und Tagebuchblätter von

Enthält 160 Seiten gr. 8^o. in eleganter Ausstattung zu Eintragungen u. 8 Seiten Register.

gr. 8^o. Geb. m. Goldschn. 3 M ord.

Dies hübsche Buch, bestimmt die Erinnerungen an Reisen, Sommerfrischen u. s. w. in sich zu sammeln, wird — besonders von der Damenwelt — freundlich aufgenommen werden; ein gefälliges Festgeschenk.

Ich liefere fest mit 25%, gegen bar mit 30%.

Ein Probe-Exemplar für 2 M bar;

à cond. nur bei gleichzeitiger fester Bestellung.
Leipzig, 14. August 1886.

G. Zehl's Verlag.

Angebotene Bücher.

Wichtige Preisermässigung.

[40528]

In den gesamten Restvorräten übernahm ich:

Herrmanns

Bibliothecae philologicae.

I—V.

- I. Biblioth. orientalis et linguistica 1850—1868. (184 S. 3 M.)
- II. Biblioth. scriptorum class. et graecorum et latinorum 1858—69. (221 S. 4 M 50 s.)
- III. — do. 1869—73. (XXI u. 181 S. 6 M.)
- IV. Biblioth. philologica 1852—72. (230 S. 5 M.)
- V. Biblioth. germanica 1830—75. (343 S. 6 M.)

Ich liefere alle 5 Bände (Ladenpreis 24 M 50 s) in neuen Exemplaren

für 2 M 50 s bar,

behalte mir jedoch Preiserhöhung vor, da einige Bände nur noch in geringer Anzahl vorhanden sind.

Die Herrmannschen Bibliographien bilden ein unentbehrliches Hilfsmittel sowohl des Gelehrten als auch des Buchhändlers und dürften in keiner Bibliothek fehlen; durch Aufnahme in Ihre Kataloge und Vorlegen im Sortiment werden Sie für das Werk zu diesem außerordentlich billigen Preise unter Philologen willige Abnehmer finden.

Leipzig, 2. August 1886.

Gustav Fock, Verlags-Konto.

[40529] Ed. Hölzel in Währ.-Schönberg:
Neu:

1 Hellwald, Amerika. 2 Bde. Geb. Orig.-Bd.

1 — do. Festaussgabe. Brosch.

589*

Verlag von
Crowisch & Sohn in Frankfurt a/Oder.

[40530]

Demnächst erscheint in unserm Verlage:

Die Aufbewahrung frischen Obstes während des Winters.

Eine Zusammenstellung der verschiedenen Methoden
von

Heinr. Gaerdts,

Königl. Gartenbau-Director.

8^o. 48 Seiten. Geh. 1 M ord., 75 S no., 70 S bar.

Freiexemplare: in Rechnung 13/12, bar 7/6.

Der als gärtnerischer Schriftsteller rühmlichst bekannte Verfasser bietet in diesem Werkchen eine Anleitung zur sorgfältigen Erhaltung und Aufbewahrung der Früchte, indem er nach einander die verschiedenen Methoden beim Kernobst, Steinobst, Schalenobst und Beerenobst bespricht.

Bei Obstzüchtern, Winzern, Fruchthändlern u. werden Sie bei einiger Verwendung, um die wir Sie bitten, reichlichen Absatz finden.

Wir sehen recht zahlreichen Bestellungen entgegen.

Hochachtungsvoll

Frankfurt a/D., August 1886.

Crowisch & Sohn.

- [40531]¹ M. G. Köblich in Burgstädt:
 1 Fontane, Krieg 1870/71. 2 Bde. Geb. Neu.
 1 Meyers Konvers.-Lex. 3. Aufl. Bd. 1—16.
 Orig.-Hbfrz. Wie neu, u. Supplementbd.
 III. IV. u. V. Neu.
 1 Geschichte des Feldzugs 1814. 4 Bde.
 Berlin 1842. Hbfrz. Neu.
 1 Foy, Histoire de la péninsule sous Napo-
 léon. 4 Vols. Paris 1827. Gzlw. Neu
 1 Schlosser, Weltgeschichte. Oberhausen 1874.
 Diverse Bände. Geb. Neu.
 1 Boigt, Geschichte des brandenb.-preuß.
 Staates. 2 Bde. 2. Aufl. 1867. Ppbd.
 Wie neu.
 Gartenlaube 1860, 61, 62, 63, 64, 67, 68,
 71, 72, 74, 75. Ppbd. Sehr gut erhalten.

[40532] Bis auf weiteres liefere ich:

Die Gefahren der Alpen.

Prakt. Winke für Bergsteiger

von

Dr. Emil Zsigmondy.

Illustr. Leipzig 1885.

Brosch. statt 4 M ord. für 1 M 60 S bar.

Origbd. statt 5 M 20 S ord. für 2 M 25 S bar.

Ich bitte baldigst zu verlangen, da die
Vorräte nur gering.

Leipzig, 12. August 1886.

Gustav Fock, Sort.-Konto.

- [40533] Comptoir géologique de Paris,
 15 rue de Tournon:
 Mémoires de la Société géologique de
 France. 1. et 2. Série. 400 M netto.
 Palaeontographical Society. Vol. I—XXV.
 400 M netto.
 Palaeontographica. Vol. I—XII. 1851
 — 1866. Reliés. 320 M netto.
 Murchison, Silurian system. In-4^o. 2 Parts.
 Relié. 48 M netto.
 Deshayes, Coquilles fossiles des environs
 de Paris. 2 Vols. texte. 2 Vols. atlas.
 Paris 1824. 200 M netto.
 Nyst, Description des coquilles et des poly-
 piers fossiles des terrains tertiaires de
 la Belgique. 1 Vol. texte. 1 Vol. atlas.
 Bruxelles 1843. 48 M netto.
 Sandberger, die Conchylien des Mainzer
 Tertiärbeckens. 1 Bd. in 4^o. Wiesbaden
 1863. 64 M netto.

[40534] Johs. Schergens in Bonn:
 Billig.

1 Doré, Bibel. Protest. Ausg. In Orig.-Bd.
 Fast neu.

[40535] B. Wunderling in Regensburg:

1 Amthor, Führer durch Tirol. 5. Aufl.
 Sehr gut erhalten.

[40536] Justus Raumann's Buchh. in Dresden:
 In wenig gelesenen, sehr sauber gehaltenen
 Exemplaren:

- 2 Briefe a. d. Hölle. Hbldr. à 1 M.
 1 Briefe a. d. Himmel. Orig.-Lwd. 1 M.
 1 Bolanden, Kreuzfahrer. I. Hbldr. 1 M.
 2 Ebers, Serapis. Hbldr. à 2 M 25 S.
 1 Fron, Kräuterweible. Hbldr. 1 M.
 1 Funde, Welt d. Glaubens. Hbldr. 1 M 20 S.
 2 Heimburg, Dazumal. Hbldr. à 1 M 50 S.
 2 — ein armes Mädchen. Hbldr. à 1 M 50 S.
 2 Krummacher, Haman v. Holzhausen. Orig.-
 Lwd. à 2 M.
 1 Mantuffel, Lora. Hbldr. 1 M 40 S.
 1 Redwig, Haus Wartenberg. Hbldr. 2 M.
 1 Richter, Ludw., Lebenserinnerungen. Orig.-
 Kart. 2 M 50 S.
 2 Rothenburg, Bienenkönig u. Orig.-Lwd.
 à 1 M 20 S.
 2 — Hildegards Liebe u. Orig.-Lwd.
 à 1 M 20 S.
 1 Rothschütz, Unfehlbar. Hbldr. 1 M 50 S.
 1 Stretton, Carola. Orig.-Lwd. 1 M 20 S.

[40537] Pfeffersche Buchh. in Halle:

1 Illustration horticole 1886. Nr. 1. u. folg.
 pro kplt. für 15 M.

[40538]¹ J. Ullrich in Stuttgart:

- 1 Württemberg. Regierungsblatt 1809—
 1819, 21—27, 29—32, 34—38.
 1 Badisches Regierungsblatt 1803—65.
 Martin, Dictionnaire françois et hollandais.
 2 Bde. (4^o). Amsterd. 1762. Pergament.
 Bibel. In Holz- u. Lederdecke mit Schloß.
 Altdorf 1764.

Bibel. Mit Karten u. Kupfern. Minden 1716,
 Detleffsen.

Mozin-Biber, Dictionnaire complet. 4 Bde.
 Historisches Labyrinth. Lpzg. 1701.

— I. Fortsetzung. Lpzg. 1718.

[40539]¹ G. Jacobi's Hofbuchh. in Eisenach:

1 Ammann, Handbuch zur Vorbereitung f. d.
 Seedampfschiffsmaschinen. 1885. Geb.
 Ganz neu.

Gejudhte Bücher.

[40540] Voss' Sortiment (G. Haessel) in
 Leipzig:

Bursian, Gesch. d. klass. Philologie. 2 Tle.
 Hartel, homer. Studien. Hft. 2. 3.

Wahrmund, prakt. Handbuch d. neu-arabi-
 schen Sprache. 1881. (1. Auflage.)

[40541] Carl Ricker in St. Petersburg:

1 Mozin, vollständiges Wörterbuch der
 französ. u. deutschen Sprache. 3. Aufl.
 1844. Bd. 1. 2. apart.

[40542] Deuerlich in Göttingen:

Leibnitii opera mathematica, ed Gerhardt.
 Leibniz, mathematische Schriften, hrsg. v.
 Gerhardt.

*5 Tertullian, Apologeticus, ed. Fr. Oehler.
 1849.

- [40543] **Ad. Hafferburg's** Buchhandlung in Braunschweig:
1 Lübke, Kunstgeschichte.
- [40544] **Ed. Hölzel** in Mähr. Schönberg:
1 Freytag, Soll u. Haben. V.-A.
1 Heusinger v. W., Handb. d. Ingenieurwissensch. II. 2.: Eisenconstr.
1 Gerstäcker, die Quäkerstadt. II.
- [40545] **Gerold & Comp.** in Wien:
Crétineau-Joly, Geschichte d. Gesellschaft Jesu. Bd. 5. Hft. 2.
Archiv f. d. naturwissensch. Landesdurchforschung v. Böhmen. Bd. II. 3. u. Folge.
Sybel, Geschichte der Revolutionszeit. Bd. 5. apart. Stuttgart 1879.
Ovids Metamorphosen, von Haupt. Bd. 1. 1853.
Caesar, de bello gallico, v. Kraner. 2. Aufl. 1855.
Sanders, deutsches Wörterbuch. 3 Bde.
Schmidt, J. Val., Balladen u. Romanzen d. dtchn. Dichters Bürger etc. erläutert. 1827.
Furtwängler, die Bronzefunde aus Olympia. Berlin 1880.
Müllenhoff, Sagen, Märchen u. Lieder der Herzogthümer Schleswig, Holstein und Lauenburg. 1845.
Bibliotheca historico-geographica, ed. Zuchold u. Schmidt. 1853. II.; 1855. II.
Kluge, Handbuch d. Edelsteinkunde.
Dehn, theor.-prakt. Harmonielehre.
Riedel, de vita et scriptis G. K. Kriegk. 1732.
Kneschke, neues allgem. deutsches Adelslexikon. Kplt.
Ambros, kulturhistor. Bilder aus d. Musikleben d. Gegenwart.
Zittel, die Bivalven der Gosaugebilde in d. nordöstl. Alpen.
Athenaei deipnosophistae, ed. Meineke. Bd. 1 u. 3. sowie kplt.
Ohswaldt, neue Methode zur Erlernung d. Pianofortespiels.
Fortschritte d. Meteorologie 1872. Nr. 1. Stuttgarter Bilderbogen. Bd. 10. Schwarz. Kart.
Geschichte der k. k. Regimenter. Wien, Gräffer. Bd. 3 ap.
Biedermann, K., Deutschland im 18. Jahrhundert. Kplt.
Sziglavy, die Töchter des Fürsten. 3 Bde. Wien 1876.
Wolf, zur Geschichte des Unterrichts der israelit. Jugend. Wien 1867.
Valentin, Instruction tirée des Saintes Ecritures sur l'ordre social et les devoirs de la vie civile, ou traité de la commission due aux puissants; dans lequel on met en pièces et ruine de fond en comble la chimère du contrat social. Venedig 1799, J. Constantini.
- [40546] **L. A. Kittler** in Leipzig:
1 Gothaer Hofkalender 1814.
- [40547] **Hermann Bauhof** in Regensburg:
1 Retcliffe, Sebastopol. Bd. 1. 2.; ev. kplt.
- [40548] **J. C. Krieger'sche** Buchh. in Kassel:
1 Deutsche Romanbibliothek. Jahrg. 11. Sauberes Exemplar.
- [40549] **Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg** in Laibach:
1 Lassen, Chr., Gita Govinda.
- [40550] **Kössling'sche** Buchh. in Leipzig:
1 Born, über die Derivate d. embryol. Schlundbogen.
1 Choulant, anatom. Abbildgn. d. 15. u. 16. Jahrh., histor. u. bibl. erläut. 1843.
1 Flehsig, Plan d. menschl. Gehirns.
1 Fühlings landw. Zeitung 1881—85.
1 Gebhardi, histor.-genealog. Abhandlgn.
1 Handbuch d. öffentl. Rechts. (Das Recht der einzelnen Staaten.)
1 Henke, Atlas z. top. Anatomie d. Menschen. Berlin 1879.
1 Langer, Wachsthum d. menschl. Skeletts.
1 Schulze, Geschichtliches aus d. Lüneburgischen.
1 Sömmering, Icones organor. humanor. 4 Pts. (Auch einzeln.)
1 Virchow, Zeitbestimmg. d. ital. u. dtchn. Hausurnen.
1 Zankoff, Grammatik d. bulgar. Sprache.
- [40551] **Franz Wittenhagen** in Stettin:
1 Bulwer, d. letzte d. Barone. 2 Bde.
1 — was will er damit machen? 2 Bde.
1 Goethes Werke. (St., Cotta.) Bessere Ausgabe.
- [40552] **Missionshausdruckerei** (Buchhdlg.) in Hermannsburg:
*Werke v. M. Johann Quirsfeld.
*do. v. Joh. Fr. Burg.
*do. v. Joh. Lassenius.
*do. v. J. J. Rambach.
*Bogatzky, d. theure Schatz d. Vergebung d. Sünden.
*Georges, latein.-dtchs. Handwörterbuch.
- [40553] **Carl Köhler** in Darmstadt:
*Generalstabswerk v. 1870/71. Geb.
*4 Herrig, British classical authors. Geb.
*Gr. heß. Regierungsblatt 1867 u. folg.
*Siebmacher, Fabelthiere nach d. österr. Museum.
- [40554] **W. J. Peiser**, Sortiment (G. Meyer) in Berlin NW., Friedrichstraße 103:
Centralblatt für medicinische Wissenschaften 1863, 64, 65.
Schmidt, pharmaceutische Chemie.
Krebel, Skorbut. Leipzig 1862.
Lind, a treatise on the scurvy. Edinburgh 1753.
Schopenhauer, Welt als Wille.
— Parerga u. Paralipomena.
Muspratt, technische Chemie. 3. Aufl.
- [40555] **W. Roth's Buchh.** (Heinr. Lützenkirchen) in Wiesbaden:
*Essenwein, Holzschnitte d. 14. u. 15. Jahrhunderts im Germ. Museum zu Nürnberg.
*(Henninger), Herzogth. Nassau in maler. Originalansichten. Darmst. 1853.
*Riehl, nass. Chronik v. 1848.
- [40556] **A. Asher & Co.** in Berlin:
Stephani, H., thesaurus graecae linguae, novis additamentis auctum ab Hase et G. et L. Dindorfis. 8 Tomi.
- [40557] **J. J. Gedenhauer** in Tübingen:
Meysenbug, de christ. relig. vi et effectu in jus civile. Gött. 1828.
Nägelsbach, nachhomer. Theologie.
*Plutarchi Phocion, ed. Kraner. 1840.
*Staatshandbuch, kleines. Neueste Ausg.
Thöl, Einleitg. in d. dtche. Privatrecht. 1851.
Tibullus, expl. Dissen. 2 Vol. 1835.
Wächter, Erörtergn. a. d. Privatrecht. Hft. 2.
Eijenmenger, entdecktes Judenthum.
Visco, Wunder Jesu. Exeget.-homilet.
Wredow, Gartenfreund.
- [40558] **Reppel & Müller** in Wiesbaden:
*Hoppe-Seyler, chem. Analyse.
*— physiologische Chemie.
*Fresenius, quantit. Analyse.
*Horn, rhein. Dorfgeschichten.
*— Schmiedjakobsgeichten.
*Pizzighelli, Anl. z. Photographie f. Touristen.
*Humboldt, Briefe an eine Freundin. (Billig.)
*Taine, engl. Litteraturgesch. (Billig.)
*Meyer, Schriftsteller-Verikon.
*Der denk. u. nühl. rhein. Antiquarius.
*Janßen, Geschichte d. deutschen Volkes.
*Babo, Handbuch d. Weinbaues.
*Gressent, einträgl. Obstbau.
*Gayer, Forstbenutzung. (1883.)
*— Waldbau. (1882.)
*Heß, Forstschuß. Neueste Aufl.
*Schwappach, Forstgeschichte. (1883.)
*Baur, Lehrbuch d. Geodäsie. (1886.)
*Burkhardt, Säen u. Pflanzen. (1880.)
*Grebe, Waldertrags-Regulirung. (1879.)
*Zeitschrift f. analyt. Chemie, v. Fresenius. Kplt. u. einzelne Jahrgänge.
- [40559] **L. A. Kittler** in Leipzig:
1 Brunkow, Wohnplätze Preußens und der außerpreuß. Staaten Deutschlands.
- [40560] **W. Weber** in Berlin:
Bullettino di archeologia cristiana 1867. Nr. 1. oder kplt.
Tillemont, Histoire des empereurs. Paris 1690—1738. 6 Vols.
Cleß, Begriff d. Glaubens. 1779.
Hallische Jahrbücher, von Ruge u. Echtermeyer.
- [40561] **Haar & Steinert** in Paris:
1 Bessel, astron. Beobacht. 1821—25.
1 Struve, Stellarum fix. imprimis duplicium et multipl. positiones mediae.

- [40562] **F. Galbig** in Wittenberg a/M.:
1 Lipowsky, bay. Künstlerlexikon.
10 Janssen, dtische Geschichte. Bd. 1. u. folg.
1 Bibliothek d. Unterhaltung. (1886, Stuttg. Schönlein.)
- [40563] **Alfred Lorentz** in Leipzig:
Allatius, de perpetua consensione ecclesiae.
Aymon, Monum. authentiques de la religion des Grecs.
Beck, christl. Reden. I.
Beyschlag, zur Johann. Frage.
Cremer, bibl. Wörterbuch.
Dorner, Glaubenslehre.
Farlati, Illyricum sacrum.
Gerok, Apostelgesch. 1868.
Gesenius, Handwörterbuch.
Goebel, Gesch. d. christl. Lebens.
Godet, Römerbrief. II. 1882.
Keil, Einlgt. in d. kanon. Schriften d. Alten Test. 3. Aufl.
Keim, Leben Jesu.
Kimmel, Monumenta fidei ecclesiae orientalis. 1850.
Kurtz, Lehrb. d. Kirchengesch. 8. u. 9. Aufl.
Kyfocius, Cronicon, ed. Hilarii.
Nebe, evangel. Perikopen.
Nitzsch, System d. christl. Lehre.
Meyer, Matthäus, Marcus, Lucas. 1852.
Oehler, Lehrb. d. Symbolik.
— d. Mensch Jesus Christus.
Pfleiderer, Paulinismus.
Le Quien, Oriens christianus.
Schmid, Lehrb. d. Dogmengesch. 3. Aufl.
Weingarten, Zeittaf. z. Kirchengesch. 2. A.
Weiss, bibl. Theologie. 3. Aufl.
— Leben Jesu. 1882.
de Wette, Corintherbriefe. 3. Aufl.
— Barnabasbrief.
— Römerbrief. 3. Aufl.
Wichelhaus, Leidensgesch.
Horatius, ed. Bentley.
— Typ. Bodoni.
Schiller u. Lübben, mittelniederdeutsches Wörterbuch.
Syntax, Reimlexikon.
Toussaint-L., franz. Unterricht. Billig.
Riehl, Kulturstudien.
Code civil, v. Cramer.
Cohn, System d. Nationalökonomie.
Gaupp, Civilprozeßordng.
Hahn, Civilprozeßordng.
Durège, Theorie d. ellipt. Funkt. 3. Aufl.
Euler, Einlgt. in die Arithmetik. 1774.
Graham-Otto, anorgan. Chemie. 4. Aufl.
Helmert, Ausgleichungsrechnung.
Luerssen, Grundzüge d. Botanik.
Archiv f. klin. Chirurgie.
Ahlfeld, Mißbildungen. Mit Atlas.
Choulant, graphische Incunabeln.
Koch, Wundinfektionskrankheiten.
Landois, Physiologie. 4. Aufl.
Strassburger, botan. Praktikum.
- Ultzmann-Hofmann, Harnsedimente.
Vogt, Orthopädie.
Wunderbar, bibl.-talmud. Medizin.
Arnim, Halle u. Jerusalem.
Jugendblätter, v. Weitbrecht.
Rosenkranz, Gesch. d. Poesie u. ihrer Ideale.
Genealog. Taschenbuch d. gräfl. Häuser Oesterreichs 1886.
- [40564] **J. Ulrich** (Emil Paulus) in Stuttgart:
Böttiger, Weltgeschichte in Biographien.
Darwin, Entstehung d. Arten im Thierreich.
— Variiren der Thiere.
— Abstammung.
Gerstäcker, neue Reisen.
Grube, Asien.
— Afrika.
Mürdter, Kaiserbilder. I—III.
Otto, vaterländ. Ehrenbuch.
Baulig, siebenjähr. Krieg.
Schöppner, Charakterbilder.
Barth, Zamba.
Caspari, Christ u. Jude.
— Erzählungen.
Daheimkalender 1881, 1883—86.
Duvernoy, Freude nach Leid.
Herchenbach, Marietta.
— Benvenuto.
Gundram, Finsterniß.
— Moorhannes.
— Mexiko.
Horn, Robinson.
— Spinnstube 1852—54, 1858—59, 1861—63, 1867, 1871—77, 1879, 1880.
Laymann, Gedenkblätter.
Alte u. neue Welt 1867—69, 1874.
Christenbote 1861—72, 1877—84.
Quellwasser 1876—77.
Jugendblätter 1852, 1854—59, 1861—68, 1870—72, 1874, 1876, 1880—82. (St., Steinkopf.)
Uhlhorn, Kampf. (3 M. ord.)
Schmalenbach, stille halbe Stunden.
2 Starck, tägl. Handbuch.
6 Römheld, Evangelienpredigten.
1 — Epistelpredigten.
1 Spengler, Pilgerstab.
2 Beck, Gedanken. I. II.
1 Luther, Hauspostille.
2 Tröstungen u. Vorschläge.
2 Gerok, Aus ernster Zeit.
Reinhardt, Lexikon d. Zoologie.
Luerßen, Lexikon d. Botanik.
- [40565] **Pfeffer'sche Buchhdlg.** in Halle a/S.:
1 Meander, Dogmengeschichte.
- [40566] **Robert Klinghammer** in Rudolstadt:
Brochüre über G. Greiner, Gründer der Porzellanfabrikation in Thüringen.
1 Schillers Werke. kl. 8^o-Ausg. Stuttgart 1838, Cotta. Bd. 1. 2.
- [40567] **B. Seligsberg** in Bayreuth:
Bayerischer Secretär. Vorletzte Aufl.
- [40568] **Gustav Fock** in Leipzig:
*1 Trendelenburg, histor. Beiträge. Bd. 2. 3.
*1 Schleiermacher, christl. Glaube. 2 Bde.
*1 Lübker, Reallexikon. Neuere Aufl.
*1 Vilmar, Collegium biblicum. N. T. II.
*1 Oehler, Theologie d. Alt. Test. 2 Bde.
*1 Semper, Stil. 2 Bde.
*1 Grossers Medizinalzeitung 1885.
*1 Daheim. 7. Jahrg.
*1 Virchow, Cellularpathologie. Neuere Aufl.
*1 Engelmann, Bibliotheca script. class. 8. A. Kplt. u. Bd. 1. ap.
1 Thiers, Consulat, v. Bülow. Mit K. Bd. 1. 11. 12. 15. ap.
1 Kaden, d. Riviera. Lfg. 9. u. folg.
Meisterw. d. Holzschneidekunst. Einz. Bde.
*1 Ziegler, pathol. Anatomie. 2. A. II. 2.
1 Goethes Werke. III. Pr.-A. (St., Hallberger.) Bd. 3—5. In Liefgn.
Alles über Massage.
- [40569] **Preuss & Jünger** in Breslau:
*Entscheidgn. d. Obergerverwaltungsgerichts. Bd. 4—12. Auch einzelne Bde.
*Post, chem.-techn. Analyse.
*Ueberweg, Gesch. d. Philosophie.
- [40570] **Robert Peppmüller** in Göttingen:
*Weigand, dtische Wörterbuch. 3. Aufl.
- [40571] **Bod & Co., Inh.:** Wilhelm Danert in Braunschweig:
*1 Reuters sämtl. Werke. B.-A. 7 Bde.
- [40572] **Ernst Loche** in Berlin:
*Bosjische Zeitung. Einzelne alte Jahrgänge bis 1850.
- [40573] **A. Lutz** in Hanau:
*Windscheid, Pandekten. Vorletzte Aufl.
- [40574] **Louis Finsterlin's Sort.** in München:
1 Ariost, rasender Roland, überj. von Gries. Schönes Exemplar.
- [40575] **G. Salomon's Antiqu.** in Dresden:
*Sorbinus, Tractatus de monstros. 1570.
*Alles üb. Monstrositäten.
*Albrecht, Formeln f. geogr. Ortsbestimmung. 2. A.
Kaulen, Freud u. Leid a. d. Leben der Künstler.
Wagner, Vorzeit. I.
Zeitschrift f. wissensch. Zoologie. Bd. 13. Hft. 3. od. kplt.
*Monuments du culte secret des dames romaines.
- [40576] **Paul Lehmann** in Berlin:
*Hünnersdorf, Anleitg. z. d. natürl. u. l. Art Pferde abzurichten.
*Gregorovius, Geschichte der Stadt Rom. Bd. 4. u. 7.
*Ihering, d. Zweck im Recht. 2. Bd.
*Ranglisten von 1827 zurück.
* — aus d. Zeit Friedr. d. Großen und Friedr. Wilhelm II.

[40577] **Herold & Wahlfab** in Simeburg:
1 Brehms Tierleben. Volksausg.

[40578] **Bruno Leitholdt** in Leipzig:
Billig.
1 Gewerbemonogramm.

[40579] **C. M. Gell** in Zürich:
1 Winer, Grammatik d. neutestamentlichen Sprachidioms.

[40580] **Fr. Sensenhauser'sche** Buchhandlung in Berlin:
1 Aus allen Zeiten und Landen. 1. Jahrg. Heft 8.

[40581] **Skandinavisches Antiquariat** in Kopenhagen:
*1 Baedeker, Griechenland. 1883.

[40582] **Joseph Jolowicz** in Posen:
*Telmann, moderne Ideale.
*Hug, Einleitg. in d. Schrift. d. Neuen Test. 4. Aufl.
*Hannöver. Morgenzeitung 1846.

[40583] **Heinrichshofen** in Magdeburg:
Wangemann, Una sancta. Bd. 1.

[40584] **H. Jacobi's** Hofbuch. in Eisenach:
1 Taine, Entstehg. d. mod. Frankreich. Bd. 2. Abtlg. 2. Gut erhalten.

[40585] **W. Hoffmann's** Hofbuch. in Weimar:
*1 Lübbe, Kunstgeschichte. (Neueste Aufl.)

[40586] **Ferd. Schmitz** Antiquariat (Edm. Silberfuß) in Elberfeld:
Bertholdt, Einleitg. in d. Schriften A. u. N. Test. 1812—19.
Beyschlag, Einheit d. 1. u. letzten Evangel. 2. A. 1881.
Bleek, synopt. Erklärg. d. Evang.
Credner, Beiträge zur Einleitg. in d. bibl. Schriften. Bd. 2.
Franke, Altes Test. bei Johannes. 1885.
Frankel, z. Targum d. Propheten. 1872.
Hirschgärtner, Examen des citations de l'Ancien Test. dans le Nouv. Genf 1858.
Hitzig, 12 H. Propheten.
Holsten, synopt. Evangelien.
Jahrbücher, theol., 1851. Hft. 4.
Kautzsch, de Vet. Test. locis. 1869.
Knobel, Bücher Exodus u.
— Bücher Numeri u.
Lange, Kirchenväter u. Neues Test.
Reville, Etudes crit. sur l'évangile selon Matthieu. Leyden 1862.
Schönfelder, Dunkel u. Beschittho.
Schwegler, nachapostol. Zeitalter.
Semisch, apostol. Denkwürdigkeiten d. Justin. Zeitschrift f. wissenschaftl. Theologie 1867. Hft. 3.; 1868. Hft. 1.
Zündel, Aus d. Apostelzeit.
Zunz, gottesdienstl. Vorträge d. Juden.
Brehm, Vogelfang.
Grimms Wörterbuch. IV. I. 7. u. folg. II. 9. u. folg. VI. VII. u. folg. Einz. Lfgn.
Herbarts sämmtl. Werke.

[40587] **Hugo Neumann** in Erfurt:
1 Grafer, Divinität.
— Schulmeisterthum in d. Elem.-Schule.
— Elem.-Schule in ihrer Grundlage.
1 Militär-Wochenbl. 1870.
1 Bauer, Caroline, Herzensgesch. III. ap.

[40588] **Friedr. Jacob** in Torgau:
1 Delabar, Anleitung zum Elementarzeichnen. II. 1.—3. Abtlg. D. projektive Zeichnen.
1 Menke, Bibelatlas in 8 Bl. Gotha 1868.
1 Müllenhoff u. Scherer, Denkmäler der deutschen Prosa u. Poesie a. dem 8.—12. Jahrh. 2. Aufl.
1 Witte, üb. d. Freiheit d. Willens. Bonn 1882.

[40589] **Georg Rauf** in Berlin SW. 12.:
Haffe, Kirchengeschichte. 2. Aufl. 1872.
Monod, Predigten.
Binet, Predigten.
Graetz, Gesch. d. Juden. (Auch einzelne Bde.)
Obermüller, dtsh.-felt. gesch.-geogr. Wörterb. I. u. kplt.
Rödiger, Chrestomathia syriaca. 2. Aufl. 1868.
Bernhardi, Friedr. d. Gr. als Feldherr
Hendel v. Donnersmarck, milit. Nachlaß. 1846.
Preuß, üb. Motive der akad. Oeuvres-Ausg.
Tapsen, d. siebenj. Krieg.
Baur, Geodäsie. Wien 1879.

[40590] **Lipsius & Tischer** in Kiel:
*Romania. Années 1—4.
*Jahresbericht üb. d. Fortschr. d. Chemie f. 1851, 54, 58, 59, 63, 64.
*Anzeiger f. Bibliographie u. Bibliothekswissensch. Jahrg. 1846—69.
*Annalen d. Pharmacie (später Chemie u. Pharmacie). Bd. 18. Hft. 1. (1836.) Bd. 33—48.
*Zimmermann, ächte u. unächte negotiorum gestio.
*Heinemann, Albrecht d. Bär. Darmst. 1864.
*Boethius, de consolatione philosophiae. King's Alfred A. S. version by Fox. 1864.
*Queux de St. Hilaire, le livre de 100 ballades. Complément. Paris 1874.

[40591] **Fr. Karaslat's** Antiquariat in Brünn:
1 Buch der Bücher. 2 Bde. (T., Prochaska.)
Texte neuerer Operetten.

[40592] **Friedrich Beck**, Verlag u. Sortiment in Wien, Augustiner Str. 8.:
*Mayr, Otto, allgem. österr.-ungar. Gestütbuch. Verzeichniss der in Oesterr.-Ungarn befindl. englischen etc. Vollblutpferde. I. Bd. Wien 1867, Ungar.-Szentmiklós.
*— österr.-ungar. Gestütbuch. I. Teil. Wien 1873, Köhlers Buchdruckerei.
*— do. II. Teil. Wien 1875, ebendasselbst.
*Wackerow, officielles Gestütbuch von Oesterr.-Ungarn, hrsg. vom Jockey-Club. Bd. 1. Wien 1878, Beck.

[40593] **Herm. Loescher** in Turin:
Bücheler, Grdr. d. lat. Declin.
Archivkunde: Werke v. Battheney, Chevrier, de Vaines, Weucher, Windischlée.
*Zeitschr. d. Hannov. Archit.-Ver. 1884.
Ritter, Hist. de la philos. chrétienne et moderne.

[40594] **A. Senff** in Berlin SW.:
Hackländer. (Illustr.)
Wolff.
Auerbach.
Roquette.
Weber.
Börne.
Dahn.
Eichendorff.
Hillern.
Kurz.
Mauthner.
Müller. (Maler.)
Herwegh.
Kinkel.
Jordan.
Baumbach.
Dingelstedt.
Hamerling.
Reuter.
Freitag.
Collect. Spemann. Nr. 1—5, 7—9, 41—51, 74—88.

[40595] **J. Kentel's** Buch. in Potsdam:
*Dorner, Gesch. d. protest. Theologie.

[40596] **Riedingers** Buch. in Ratibor:
*Bock, Buch vom Menschen.

[40597] **F. Gehrmann** in Halberstadt:
Beyhold, Handwörterbuch.
Dietlein, Poesie.

[40598] **J. J. Seine** in Posen:
*Jugendchriften v. Ferd. Schmidt. In größerer Anzahl.
Nur direkte Offerten sind von Nutzen.

[40599] **Paul Zenichen** in Hamburg:
1 Stromeyer, Erinnerungen eines deutschen Arztes.
1 — Beiträge zur operativen Orthopädie.
1 — über Paralyse d. Inspirations-Muskeln.

[40600] **H. Kehler** in Leipzig:
Hoffmann von Fallersleben, Gedichte.
— neue Gedichte.

[40601] **Carl Teufen** in Wien:
Lorris, Roman de la Rose.
— das Gedicht v. d. Rose. A. d. Altfranzös. übers. v. Fährmann. Berl. 1839.
Tegnér, Frithjofsage, v. Simrock.
Kant, v. Hartenstein. 4. Bd.
— Kritik d. prakt. Vernunft, v. Hartenstein.
Schwiedland, Graphologie.
Frank, Darstellg. u. Deutg. d. Allegorie.
Siebmacher, Wappenbuch. (Auch einz. Bde.)
Arndts, Pandekten.

Alles.
(Brosch. Explor. bevorzugt.)

[40602] **M. Oelsner** in Leipzig:
Scheube, Propädeutik.
Zöckler, Handbuch d. theol. Wissensch.
Auflösungen zu Bardey.
Sanders, Sprachbriefe.
Schmidt u. Wagner, engl. Handelscorrespondenz.
Heine-Thumann, Lieder.
Richter, Harmonielehre.
Paul, Harmonielehre.
Jadassohn, Harmonielehre.
Lobe, Komposition. 4. Bd.
R. Wagner, Klav.-Auszüge v. Kleinmichel.
König, Waarenlexikon.
David, Violinische. I. II. Tl.

[40603] **Carl Adler's** Buchhdlg. in Dresden:
1 Scherr, Geschichte der dtschn. Frauenwelt.

[40604] **Wilh. Frerk** in Hannover:
*Sanders, deutsche Sprachbriefe. Komplet.
I—XX.

*Windler, Vorträge über Brückenbau (mit Ausnahme d. Feste „Quer-Construction“).

*Jordan, Hilfsstafeln d. Tachymetrie.

*Jordan, Handb. d. Vermessungskunde.

*Eine gute franz. Litteraturgeschichte mit franz. Text.

*Der Siebentödter. (Indianergeschichte. Erschienen in Hefen.)

*Lichtenstern u. Lange, Atlas.

[40605] **Theodor Rother** in Leipzig:
Löber, Gottesgedanken.
— die neue Schöpfung. (Alte Wahrheit in neuer Gestalt. I.)

Appuhn, Casualreden. I.

Arndt, Bergpredigt. I.

Krummacher, d. Christen Wallfahrt. I.

Piper, Zeugen d. Wahrheit.

Starke, Synopsis. (D. Buch Josua bis z. Schluß d. N. T.).

Reinhard, christl. Moral. Bd. 3.

[40606] **L. Auer** in Donauwörth:
Hoffmann, d. Hausarzt. 1854.
Welt, alte u. neue. 8. Jahrg.
Schmitt, Erlärg. d. kleinen u. mittl. Deharschen Katechismus.

Sales, Kern christl. Sittenlehre.

Rögl, Geist d. heil. Chrysostomus.

Laurent, hagiol. Predigten.

[40607] **Carl Schmidt** in Döbeln:
1 Papencordt, Geschichte d. vandal. Herrschaft in Afrika.

[40608] **Ed. Hölzel's** Buchh. in Olmütz:
1 Hadländer, Künstlerroman.

[40609] **G. Schrader** in Stolp:
1 Brockhaus' Convers.-Lexikon. 13. Aufl.
Orig.-Hilfszbd. Bd. 7. u. folg.

[40610] **Thomass'sche** Buchhdlg. in Erfurt:
*1 Buch der Erfindungen. 8. Aufl. Bd. 1. u. folg. In Origbd. Nur neu.

[40611]² **Ernst Wasmuth**, Architektur-Buchhandlung in Berlin, Markgrafenstr. 35:
2 Wiener Bauhütte. Bd. 1—11. Auch einz. Bände u. Sektionen.

1 Herdtle, Bauhütte. Hft. 11.

1 L'Emulation. 1. Jahrg.

1 Baudot, Eglises de bourgs et villages.

2 Peters, Veranschlagen v. Maurerarbeiten.

1 Saphir, humorist. Wörterbuch.

[40612] **Opitz & Co.** in Güstrow:

1 Kugler, Handbuch d. Kunstgeschichte. 2 Bde. Hlfrzbd.

[40613] **Schröter & Straubing** in Stuttgart:

*1 Leuchs, Baden, Bayern u. Württemberg. Neueste Aufl.

[40614] **Carl Cnobloch** in Leipzig:

1 Das Buch von geistlicher Armuth, hrsg. v. Denifle. (München 1877.)

[40615] **R. Schaedel** in Stettin:

1 Müller, Lutheri de praedestinatione etc. Göttingen 1832.

[40616] **J. Grabeur's** Buchh. in Reisse:

1 Binz, Arzneimittellehre. 6 M.

[40617] **Heinrich Morchel** in Dresden:

1 Ewald u. Lüdecke, Arzneiverordnungslehre. 10. Aufl.

[40618]¹ **K. k. Hofbuchhandlung Wilhelm Frick** in Wien:

1 Sainte-Beuve, Causeries du lundi.

1 — nouveaux lundis.

1 — Portraits contemporains.

1 Carus, Geschichte der Psychologie. 1808.

[40619]² **F.A. Brockhaus'** Sortiment u. Antiquarium in Leipzig:

Jourdan (maréchal), Mémoires pour servir à l'histoire de la campagne de 1796.

— Précis des opérations de l'armée du Danube.

Carrion-Nisas, Campagne des Français en Allemagne 1800.

Pajot, Kléber.

Bonnat, Desaix.

[40620] **Leopold Voss** in Hamburg:

Cohn, Beiträge z. Biologie d. Pflanzen. Bd. 1. Hft. 3. Bd. 2. Hft. 2. 3.

Kataloge.

[40621] **Theodor Rother** in Leipzig erbittet Zusendung von

Antiquariatskatalogen, namentlich über Theologie, Philosophie u. Pädagogik, sowie Verzeichnissen von im Preise herabgesetzten Büchern in 2—3facher Anzahl.

[40622] **Erbitte**

Antiquarkataloge

in dreifacher Anzahl

stets direkt nach Erscheinen.

Stuttgart, Juli 1886.

J. Ulrich.

[40623] **Toeplitz & Deuticke** in Wien erbitten unter Kreuzband:
Neuere Antiquarkataloge über Frauenkrankheiten und Geburtshilfe.

Zurückverlangte Menigkeiten.

[40624] **Zurück erbitte ich:**

Seifert-Müllers Taschenbuch der medicin.-klinischen Diagnostik. Geb. 1 M 80 & no.

Ich erlasse hiermit die dritte und letzte Aufforderung, alle à cond. erhaltenen noch nicht verlaufenen Explre. sofort zurückzusenden, da mir Explre. zur Auslieferung fester Bestellungen fehlen.

Nach dem 1. September d. J. bedauere ich alle Remittenden, sowohl hier wie auch in Leipzig ablehnen zu müssen.

Dies bitte ich zugleich als Antwort auf die zahlreichen unerledigten Bestellungen betrachten zu wollen, welche sofort nach Eintreffen von Vorrat ausgeführt werden.

Wiesbaden, 12. August 1886.

J. F. Bergmann.

[40625] **Erbitte zurück:**

Praktischer Führer von Borkum. Westentaschenformat. 50 & ord.

Laut Bemerkung auf der Faktur kann ich nach dem 1. September kein Exemplar mehr zurücknehmen.

Emden.

W. Schwalbe.

Dringende und wiederholte Bitte um Rücksendung!

[40626]

Von nachstehenden Artikeln kann ich mangels an Exemplaren feste Bestellungen nicht effektuieren und bitte daher um gef. umgehende Rücksendung per Kreuzband auf meine Kosten:

Krafft-Ebing, Psychopathia sexualis. 1886.

2 M 25 & no.

Rosenfeld, die Gefahren der Entfettungskuren. 1886. 75 & no.

Genannte Artikel kann ich später als 2 Monate nach heute nicht mehr zurücknehmen.

Stuttgart, 10. August 1886.

Ferdinand Enke.

[40627] **Umgehend zurück erbitte alle remissionsberechtigten Exemplare von Dohm u. Brunold**, Lust u. Leid im Liede.

2 M 50 & ord, 1 M 75 & netto.

Nach dem 15. September nehme keine Remittenden dieses Brches mehr an und werde mich vorkommendenfalls auf diese Annonce berufen.

Erfurt, im August 1886.

Fr. Bartholomäus.

[40628] **Umgehend zurück erbitte:**

Müller, Sinn u. Sinnverwandtschaft deutscher Wörter. Lfg. 1. 2. u. Abtl. 1.

Komplette Exemplare stehen gern zur Verfügung.

Leipzig, August 1886.

Karl Fr. Pfau.

[40629] Zurück erbitte

Saling's Börsenjahrbuch 1886/87.

Ich mache hierbei besonders darauf aufmerksam, daß das Werk sowohl laut Rundschreibewahlzettel verlangt als laut Rechnung versandt wurde mit der ausdrücklichen Bedingung:

„jederzeit nach erfolgter dreimaliger Aufforderung im Börsenblatt zurückzusenden.“

Ich erlasse hiermit das dritte und letzte Ersuchen, alle à cond. erhaltenen noch nicht abgesetzten Exemplare des Werkes sofort zurückzusenden. Es fehlt mir für feste Bestellungen!

Nach dem ersten September d. J. be-daure ich alle Remittenden sowohl hier als in Leipzig abweisen zu müssen.

Dies zugleich als Antwort auf die zahlreichen hier lagernden unerledigten Bestellungen, welche sofort nach Eintreffen von Vorrat ordnungsmäßig ausgeführt werden.

Ferner bemerke ich vielfachen Anfragen entsprechend auch hier noch ausdrücklich, daß eine — in diesem Jahre ausnahmsweise nötig gewordene — Teilung des Jahrbuchs in 2 Hälften von jetzt an nicht mehr stattfinden wird.

Berlin, 4. August 1886.

Haude- & Spener'sche Buchhandlg.
(F. Weidling).

Schleunigst zurück

[40630] alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von

Winke für Badegäste.

Für schleunigste Rücksendung sind wir besonders dankbar.

Norden, 10. August 1886.

Diedr. Soltau's Verlag.

Dringend zurückerbeten!

Weißmanns Geschichte des Klavierspiels.

2. Aufl. 8^o. (6 M netto.)

[40631] erbitten wir in den remissionsberechtigten Exemplaren umgehend zurück und bemerken, daß wir nach dem 1. Oktober d. J. Remittenden nicht mehr annehmen.

Das Buch ging in den Verlag des Herrn Th. Ehr. Fr. Enslin in Berlin über, an welchen fortan Aufträge zu überschreiben sind.

Stuttgart, 7. August 1886.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung.

[40632] Schnelligst zurück erbitte alle, ohne ziemlich sichere Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

Kleinschmidt, deutsche Stilübungen. I. (3 M netto.)

Leipzig, 12. August 1886.

Friedr. Brandstetter.

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.**Angebotene Stellen.**

[40633] Zum 1. Oktober suche ich für meine Sortimentbuchhandlung einen tüchtigen Gehilfen. Derselbe muß ein flotter Verkäufer mit angenehmem Äußern sein, gute Kenntnis der Papier- und Schreibmaterialienbranche besitzen. Herren, die soeben die Lehre verlassen haben, wollen sich nicht melden.

Salzwedel. J. D. Schmidt's Buchh.

Dreißigster Jahrgang.

[40634] Für eine Sortiments- u. Verlagsbuchhandlung verbunden mit Druckerei u. Zeitungen in einer kleinen Stadt Westfalens suche einen gut empfohlenen, äußerst soliden, im Verkehr mit dem Publikum gewandten, nicht zu jungen ersten Gehilfen (kath.) unter bescheidenen Ansprüchen, dem an einer dauernden Stelle gelegen. Kost und Logis im Hause. Eintritt jederzeit. Offerten mit Zeugnissen, möglichst mit Photographie, sub A. M. 27772. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[40635] Für eine Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung in Westfalen, verbunden mit Buchdruckerei und Lokalblatt, wird ein durchaus tüchtiger, ganz erfahrener Sortimenter braven Charakter und von angenehmen Umgangsformen, gewandter Verkäufer (evangel. Konfession) gesucht. Da es sich hier bei gegenseitigem guten Einvernehmen um eine Stellung handelt, die sich im Laufe der Zeit zu einer dauernden gestalten kann, so mögen sich nur solche Herren bewerben, welche nachweislich mit geschäftlicher Tüchtigkeit, Exaktheit und Zuverlässigkeit diejenigen Eigenschaften verbinden, welche vertrauensvolles Entgegenkommen in jeder Weise rechtfertigen. — Den Bewerbungen wolle man einen kurzen Abriss des Lebens- u. Bildungsganges, Abschrift der Zeugnisse und Photographie beifügen, auch die Höhe des beanspruchten Salärs angeben. Gef. Offerten sub # 1500. wird Herr Fr. Volckmar in Leipzig die Güte haben zu befördern.

[40636] Zum 15. September c. wird für eine mit Buchdruckerei verbundene Buch-, Schreib- und Zeichenmaterialienhandlung ein tüchtiger, solider, gut empfohlener und strebsamer jüngerer Gehilfe für eine mittlere Stadt in Westfalen gesucht. Leherem wird auch Gelegenheit geboten sich Kenntnisse in der Buchdruckerei zu erwerben. Kost und Logis im Hause des Prinzipals. Gef. Offerten mit Gehaltsansprüchen werden unter E. M. Nr. 26893. durch die Exped. d. Blattes erbeten.

[40637] Zum sofortigen Eintritt wird für Süddeutschland ein tüchtiger jüngerer Antiquariatsgehilfe gesucht. Herren, welche einige Kenntnisse der kath. Theologie besitzen, erhalten den Vorzug; Fertigkeit im Ordnen und Instandhalten eines größeren Antiquariatslagers, sowie Fähigkeit zum Katalogisieren unbedingt erforderlich und sind diese Eigenschaften möglichst durch einige Worte des jetzigen Herrn Prinzipals zu bestätigen.

Die Stellung ist zunächst aushilfsweise, kann sich aber bei zufriedenstellenden Leistungen zu einer dauernden gestalten.

Gef. Offerten mit Gehaltsansprüchen versehen beliebe man sub R. R. # 28052. unverzüglich an die Exped. d. Bl. zu richten.

[40638] Eine Buchhandlung, verbunden mit Papierhandlung und Zeitungsverlag, in einer kleineren Stadt Westfalens, sucht zu möglichst baldigem Antritt einen jüngeren zuverlässigen Gehilfen, der einige Kenntnis im Zeitungswesen besitzt und selbständig zu arbeiten versteht. — Offerten unter N. 28051. an die Exped. d. Bl.

[40639] Möglichst zu sofortigem Eintritt suche einen Gehilfen, der an rasches und sicheres Arbeiten gewöhnt ist und einige französ. Schulkenntnisse besitzt. Gehalt 150 Frs. Zur Vermeidung längerer Korrespondenz erbitte einen ausführlichen Lebenslauf.

Antwerpen.

O. Forst.

[40640] Ein im Antiquariat durchaus erfahrener tüchtiger Gehilfe wird gesucht. Offerten sub # 27963. durch die Exped. d. Bl.

[40641] Ein Lehrling mit entsprechender Gymnasial- oder Realschulbildung kann jetzt oder später eintreten.

Bremen.

J. Morgenbesser.

[40642] Ein junger Mann mit guter Schulbildung kann bei mir am 1. Oktober d. J. als Lehrling eintreten. Auf Wunsch Kost und Logis im Hause des Prinzipals, wofür eine geringe Entschädigung beansprucht wird. Greiz i/V.

Erich Schlemm.

[40643] Für meine Sortimentbuchhandlung suche ich einen Lehrling mit Gymnasial- oder Realschulbildung. Station gewähre ich gegen Vergütung in meinem Hause.

Chemnitz.

Gustav Ernesti.

Gesuchte Stellen.

[40644] Für einen jungen Mann, seit 5 Jahren im Buchhandel, durchaus tüchtig und zuverlässig, suchen wir per 1. Oktober Stellung, am liebsten in Süddeutschland. Beste Empfehlungen und Zeugnisse, sowie gute Kenntnisse der französischen und englischen Sprache stehen demselben zur Seite. Zu jeder näheren Auskunft sind wir gern bereit und bitten gef. Offerten an uns zu richten.

Bad Kissingen.

Brückner & Renner.

[40645] Für einen jungen Mann, seit 4 1/2 Jahren dem Buchhandel angehörend, suchen wir Stellung als Gehilfe im Sortiment.

Wir können denselben als fleißigen und gewissenhaften Arbeiter empfehlen und sind zu näheren Mitteilungen gern bereit.

Mülheim a. d. Ruhr.

Hugo Baedeker's Buchhandlg.

[40646] Für einen jungen Mann, der die Lehrzeit bei uns beendet und welchen wir sehr empfehlen können, suchen wir Stellung.

Schweidnitz.

Brieger & Silbers.

[40647] Vertrauensposten! — Ein jetzt noch selbständiger Buchhändler, den pekuniäre Verhältnisse zwingen, seine Selbständigkeit aufzugeben, sucht zum September oder Oktober d. J. eine Stellung. Er ist evangelisch, verheiratet, 20 Jahre beim Fach, davon 10 Jahre etabliert und hat im Sortiment, Verlag und Antiquariat reiche Erfahrungen gesammelt.

Auskunft zu erteilen haben die Güte die Herren Dietrich Reimer in Berlin, C. A. Schulze (Fa.: V. A. Kittler) in Leipzig und Gustav Fischer in Jena.

[40648] Ich suche zum 1. Oktober für einen musikalischen jungen Mann aus gebildeter Familie, welcher demnächst bei mir auslernt, jetzt aber mit der Familie nach Berlin übersiedelt, in Berlin eine Stellung in einer Musikalienhandlung bei bescheidenen Gehaltsansprüchen, ev. als Volontär.

Hamburg, 12. August 1886.

G. A. Leopoldt,

Musikalienhandlung.

[40649] Ein jüngerer Buchhändler (seit acht Jahren im Sort. tätig), militärfrei, mit vorz. Zeugn. und der engl. wie franz. Konversation vollkommen mächtig, sucht für Michaelis oder später Stellung in e. größeren Stadt Mittel- od. Süddeutschs. Gef. Off. erb. sub Adr. A. W. Dresden, Prager Str. 32. III.

590

[40650] Pro 1. Oktober wünscht sich ein junger Mann, welcher seit 10 Jahren dem Buchhandel angehört, zu verändern. Derselbe ist mit allen buch. Arbeiten vertraut und besitzt im Verkehr mit dem Publikum eine ganz besondere Routine. Derselbe war bereits in größeren Sort. thätig und leitet gegenwärtig ein mittl. Sortiment selbständig. Nur auf dauernde, ev. Lebensstellung wird reflektiert. Gef. Offerten unter B. H. N. 27975. bef. die Exped. d. Bl.

[40651] Ein gut empfohlener junger Gehilfe sucht per 1. Oktober cr. Stellung im Verlag oder Sortiment.

Gef. Offerten an Herrn **Moriz Schäfer**, Verlagsbuchhandlung in Leipzig.

[40652] Für einen militärfreien jungen Mann mit guter Handschrift, der seine Lehrzeit in meinem Sortiment bestand, suche Stellung im Sortiment. Ich kann selbigen als fleißig und gewandt bestens empfehlen und bin zu jeder weiteren Auskunft gern bereit.

Eisleben. **O. Machnert**,
i. F.: E. Reichardt's Sort.

[40653] Ein Gehilfe, gegenwärtig noch in ungesünder Stellig., wünscht sich zu verändern. Derselbe ist m. allen Arbeiten des Buch-, Musikalien- u. Schreibmaterialienhandels wohl vertraut. Beste Empfehlungen stehen demselben zur Seite. Offerten unter R. 4130. befördert Rudolf Mosse in Leipzig.

[40654] Für einen jungen Mann, der am 1. Juli seine Lehrzeit beendete und seitdem als Gehilfe thätig ist, suche zum 1. Oktober eine Stelle im Sortiment. Ich kann denselben als einen durchaus fleißigen und strebsamen jungen Mann empfehlen, der im Arbeiten zuverlässig und im Verkehr mit dem Publikum gewandt ist. Gef. Offerten sub A. D. durch Herrn Herm. Schultze in Leipzig.

[40655] Für einen Gehilfen, der über 3 Jahre mir zur Seite gestanden, suche ich auf Oktober oder früher eine besser honorirte Stelle in einer Verlagshandlung. Mein Schützling hat die 10 Jahre seiner Gehilfenlaufbahn in nur 3 Handlungen zugebracht, besitzt eine schöne Handschrift und seltene persönliche Vorzüge, worüber ich mit Vergnügen nähere Auskunft erteile.
Stettin. **Otto Brandner**.

[40656] Für einen empfehlenswerten jungen Mann, der am 1. April seine vierjährige Lehrzeit bei mir beendet hat und jetzt als Gehilfe in meiner Buchhandlung thätig ist, suche ich zum 1. Oktober eine Gehilfenstelle.
Emil Weise in Dresden.

[40657] Für einen unserer Gehilfen, welcher längere Zeit bei uns beschäftigt, suchen wir unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle. — Wir können den jungen Mann aus voller Überzeugung als durchaus tüchtig, brav, fleißig und solid empfehlen. — Gern sind wir zu näheren Nachrichten bereit.
Fürth i/B., August 1886.

J. Kühl'sche
Buch- und Musikalienhandlung.

[40658] Zum 1. Oktober suche ich für einen tüchtigen, erfahrenen und zuverlässigen Gehilfen, welcher während acht Jahren in demselben Geschäfte als erster Gehilfe servierte, eine Stellung. Derselbe ist mit allen vorkommenden buchhändlerischen Arbeiten vertraut, der franz. und engl. Sprache mächtig. Offerten erbitte unter A. Z. # 105.
Leipzig. **L. Fernau**.

[40659] Für den Sohn (Obersekundaner) einer mir befreundeten Familie suche ich per 1. September eine Stelle als Lehrling in einem Sortiment.

Moriz Scherz in Schwelm.

Bermischte Anzeigen.

[40660] Insetate

finden durch

Ueber Land und Meer,
Allgemeine illustrierte Zeitung,
Großfolio-Ausgabe

die weiteste Verbreitung. Kein anderes Journal in Deutschland dürfte besonders für Ankündigungen von Pracht- und Kunstwerken, Musikalien und Büchern so geeignet und wirksam sein, wie „Ueber Land und Meer“, dessen Abonnenten nicht nur alle besseren öffentlichen Lokale, Museen etc. sind, sondern auch weit über hunderttausend Familien aus der besitzenden und gebildeten Klasse in allen Teilen Deutschlands, Österreich-Ungarns, der Schweiz und des Auslandes.

An Insertionsgebühren berechnen wir:

a) im Journal selbst

für die 5mal gespaltene Nonpareille-Zeile oder deren Raum 1 *M* 80 *S*

mit 10% Rabatt;

b) auf dem Umschlag der Heft-Ausgabe für die 5mal gespaltene Nonpareille-Zeile oder deren Raum 60 *S*

mit 10% Rabatt.

Bei der großen Auflage von „Ueber Land und Meer“ liegt zwischen dem Einlauf einer Annonce, auch wenn solche noch in die allernächste offene Nummer aufgenommen werden kann, und zwischen der Ausgabe dieser betreffenden Nummer immerhin ein Zwischenraum von mindestens 14 Tagen. Wir bitten, dies bei Erteilung Ihrer Aufträge zu berücksichtigen.

Stuttgart. **Deutsche Verlags-Anstalt**
(vormals Eduard Hallberger).

Neues Buchhändler-Adressbuch.

Geh. 5 *M*, geb. 5 *M* 75 *S*.

[40661] Infolge mehrfacher Anfragen zeigen wir ergebenst an, daß das Cirkular (mit Fragebogen) zum 2. Jahrgang Ende August cr. direkt p. Post zur Versendung gelangt.
Leipzig.

Exped. d. „Neuen Buchh.-Adressbuches“.

[40662] Die Kunst-Anstalt

für

Lichtdruck

von

C. Koch in Pforzheim (Baden)

übernimmt alle in das Fach einschlagenden Arbeiten bei sauberster Ausführung zu den billigsten Preisen.

F. Volckmar's Illustr. Weihnachts-Katalog für 1886.

Zehnter Jahrgang,

[40663]

Leipzig, August 1886.

P. P.

Hierdurch mache ich die ergebene Mittheilung, daß der seit zehn Jahren von dem Sortimentsbuchhandel mit Vorliebe vertriebene

Weihnachts-Katalog meines Baar-Sortiments mit illustrirtem Inseraten-Anhange

im November d. J. erscheinen wird, und lade Sie ein, denselben zur Insertion Ihrer geeigneten Verlagsartikel gütigst benutzen zu wollen.

Auch in diesem Jahre werde ich dem Kataloge, nebst dem Verzeichnisse der Bücher meines Baar-Sortiments,

ein systematisches Verzeichnis der in dem Inseraten-Anhange angezeigten Bücher, mit Angabe der Seite, auf welcher jedes der betr. Werke zu finden ist,

beifügen. Diese systematische Übersicht hat sich als sehr zweckmäßig bewährt, und trägt nicht unwesentlich dazu bei, die Wirksamkeit der Inserate zu erhöhen.

Für jeden Titel, welcher bei rechtzeitiger Anmeldung in dem *systematischen Bucherverzeichnisse der Inserate* Aufnahme findet, und durchschnittlich den Raum einer Spaltzeile nicht überschreiten darf, berechne ich 50 *S*, und bitte Sie, damit die Verteilung der Titel in die verschiedenen Abteilungen dieses systematischen Verzeichnisses ganz in Ihrem Sinne erfolgt, bei Einsendung der Inserate diese selbst ausführen und jeden Titel auf das heute allgemein versandte Cirkular entsprechend einordnen zu wollen.

In Rücksicht auf eine geschmackvolle Ausstattung kann ich nur *ganze Seiten* zur Verfügung stellen und mache Sie darauf aufmerksam, daß es in Ihrem Interesse liegen dürfte, Ihre Inserate durch möglichst schöne und zahlreiche Illustrationen zu schmücken.

Der Abdruck der Inserate erfolgt in der Reihenfolge des Eingehens der Manuskripte.

Der Preis für eine Seite für jedes zu druckende Tausend des Katalogs ist 5 *M*. Bei Benutzung von 2 Seiten gewähre ich 10% Rabatt, von 3 Seiten und mehr 20% Rabatt. Die Auflage wird 30 000 Exemplare nicht übersteigen.

Ich bitte Sie, mir möglichst umgehend mitzuteilen, wie viele Seiten Sie zu benutzen gedenken, und ist mir eine recht baldige Einlieferung des Manuskriptes selbst sehr erwünscht.

Hochachtungsvoll

F. Volckmar.

Sprechsaal.

Zur Frage der Rezensionsexemplare.

I.

Wenn wir uns bemüht fühlen unser Scherflein zu der hier mehrfach besprochenen Angelegenheit des Rezensionsexemplares beizusteuern, so sind die herben Worte des Herrn E. S. in B. über das Rezensionentum die alleinige Veranlassung hierzu.

Wir Verleger wissen zum größten Teil, daß eine Beurteilung in der Tagespresse stets eine gewisse Wirkung auf den Absatz eines Werkes ausübt, ja die Fälle sind nicht selten, wo eine solche den ersten Anstoß zu einem glänzenden Erfolge gegeben hat.

Selbstredend wird dies aber nur einer der großen Tageszeitungen gelingen, und deren Redaktionspersonal besteht doch wahrlich nicht aus Gymnasiasten oder solchen jungen Leuten, die eben erst eine höhere Bildungsanstalt verlassen haben. Wir geben gern zu, daß die Dienste solcher Leute in Anspruch genommen werden, aber jedenfalls doch nur von solchen Zeitungsverlegern, deren Organ seitens der Abonnenten, ja in einigen Fällen wohl von ihnen selbst mit dem schönen Ausdruck »Käseblättchen« benannt wird. Derartige Organe kennt aber zur Genüge der umsichtige und unternehmende Verleger, der am Ende des Jahres auf eine stattliche Reihe litterarischer Erzeugnisse zurückblicken kann, und dieser wird sich hüten solche Redaktionen mit Exemplaren zu versehen.

Insereate aber ersetzen nach keiner Richtung hin eine Besprechung, es müßten denn dieselben eine bestimmte Zeit hindurch in den Tageszeitungen täglich wiederholt werden. Die Erfahrung lehrt, daß eine einmalige Insertion fast gar keine Wirkung ausübt; denn der Inseratenteil ist oft so gewaltig groß, daß nur zu leicht eine Anzeige übersehen wird. Ahmt der Verlagsbändler den großen Warenhäusern nach, die regelmäßig ihre Anzeigen erlassen, ja dann glauben auch wir, daß dieselben von einem Erfolge begleitet sein werden, welcher die Rezensionsexemplare überflüssig erscheinen läßt. Die damit verbundenen Unkosten sind aber dann recht beträchtliche und nicht jedes Buch kann solche vertragen.

Würde sich der Gedanke des Herrn E. S. in B. in bezug auf Inserate Bahn brechen, dann würde sehr bald die ständige Rubrik der Zeitungen »Litterarische Neuigkeiten« in Wegfall kommen, und der Leser würde diese entschieden vermissen; bietet sie ihm doch eine schnelle Übersicht zusammengedrängt auf einem knappen Raum, wohingegen ihm das Lesen der Anzeigen viel mehr Zeit raubt und ihn wohl hierüber sehr bald verdrießlich werden lassen wird.

Es muß eben das große Publikum in Betracht gezogen werden, nicht aber der Fachmann, der die ihn interessierenden Neuigkeiten in seinem Fachjournal findet. — Wer übrigens am meisten sich über diese Neuerungen freuen wird, ist der Zeitungsverleger, denn die Verlagsinsereate werden ihm einen ganz erklecklichen Gewinn bringen, was doch von der Rezension nicht behauptet werden kann.

Und nun noch etwas über die angeblich nachteiligen Folgen, die der Verleger durch den Verkauf der Rezensionsexemplare erleidet.

Wir können wohl dreist behaupten und wir werden gewiß viele Verleger auf unserer Seite haben, daß der durch den Verkauf solcher Exemplare geschmälerte Gewinn unter keinen Umständen so erheblich sein kann, daß dadurch ein Gewinn überhaupt in Frage gestellt wird. Die Fälle, in denen der Rezensent sofort nach erfolgter Besprechung die Bücher verkauft, dürften doch nur vereinzelt stattfinden; geschieht es aber nach Jahrzehnten, wie bei der Klettschen Bibliothek, so kann doch wirklich keine Rede von Einbuße mehr sein. Die meisten Bücher sind vielleicht schon Jahre vorher denselben Weg, den zum Antiquar, gewandert.

Hat aber auch hierin der umsichtige Verleger die Sache nicht selbst in der Hand? Bei Kalkulation eines neuen Verlagsartikels wird ein solcher doch sicher auch die Freieremplare in Berechnung ziehen. Wir sind aber der Meinung, daß die Verlagsbändler, die so ängstlich auf den Verkauf eines Exemplares eines bestimmten Buches bedacht sein muß, schwerlich ihre Rechnung selbst nach Entziehung der Rezensionsexemplare finden wird.

Hamburg, 9. August 1886.

Seelig & Ohmann.

II.

(S. Nr. 181.)

Herr E. S. in B. malt denn doch etwas zu sehr grau in grau, wenn er sagt, daß die Handhabung einer anständigen Bücherkritik in der politischen Presse zu den Ausnahmen gehöre und somit das von ihm geschilderte Rezensionen-Umwesen die Regel bilde.

Bei der großen Mehrheit der politischen Journale ist das Rezensionswesen tüchtigen, teilweise sogar hervorragend befähigten Kräften anvertraut. Eine ganze Reihe von Namen aus der verlästerten Rezensionengilde der Jetztzeit wird später der Litteraturgeschichte angehören.

Wenn die Bücherkritiken der Tagesblätter in der Regel auch jener wissenschaftlichen Tiefe entbehren, welche in den Fachjournalen zu finden ist, so ist das eine im Hinblick auf den betreffenden Leserkreis ganz erklärliche Sache. Soviel aber scheint mir sicher zu sein, daß die ersteren für die Verallgemeinerung des Interesses am Schrifttum mehr gethan haben, als die nur in exklusive Kreise gelangenden Litteraturzeitungen u.

Aus diesem Grunde habe ich mich verpflichtet gefühlt, für die natürlichen Bundesgenossen des Buchhandels an dieser Stelle einzutreten.

W.

H. G.

Nadencsét Béla,

Landes- und Wechselgerichts-Advokat, Rechtsanwalt der königl. Freistadt Tyrnau.

Unter diesem vollklingenden Namen und Titel führt sich genannter Herr bei Musikalien-Verlegern u. Händlern als Leiter eines Musikvereins ein und macht Bestellungen, ohne jemals Zahlung zu leisten. Er war weder, noch ist er Leiter irgend eines musikalischen Unternehmens oder Vereins in Tyrnau, sondern ist städtischer Fiskal, sonst nichts. Zahlung ist auch auf gerichtlichem Wege nicht zu erlangen. Ich warne also vor Schaden und bin zu jeder Auskunft bereit.

Heilbronn, 7. August 1886.

E. F. Schmidt.

Agence générale de Clichés

in Paris, Rue des Saints-Pères 40,

[40664] empfiehlt sich zur Lieferung französischer Clichés bei prompter und civiler Bedienung. Illustrationsproben und Werke jeden Genres werden franko zugesandt. Proben und Offerten für den Verkauf sind erbeten.

[40665] G. H. Boulton.

Atelier für Zinkographie.

Lithogr. Anstalt.

Galvanoplastik u. Stereotypengießerei.

Leipzig-Reudnitz.

Prämiert:

Berlin 1878. — Leipzig 1879. — Graz 1880.

[40666] Zu schneller und billiger Besorgung französischen, belgischen und holländischen Musiksortiments empfehlen sich Brüssel, Montagne de la Cour 41.

Breitkopf & Härtel.

[40667] Die Auslieferung

unseres Verlags erfolgt vom 1. August ab wöchentlich per Ballen nur noch von

Quedlinburg.

Eilbestellungen, die durch die Post zu erledigen sind, ist der Betrag beizufügen.

Achtungsvollst

Quedlinburg, den 1. August 1886.

Chr. Friedr. Viewegs Buchhandlung.

[40668] Restausf. v. Geschenklitter., Architektur, Technol. ges. sub O. # 27962. d. d. Exped. d. Bl.

Hochfeine Postpapiere

[40669] für Briefe und Cirkulare

sowie die besten Qualitäten in Prima-Zeichen- und wasserhellen Pausepapieren empfiehlt billigt

A. Schwanenberger

in Düren (Rheinprovinz).

Muster gratis und franko. Referenzen erbeten.

[40670] In einer Sammlung guter Schriften können noch (nicht zu kurze)

Erzählungen für junge Mädchen

Anfuhrung finden.

Manuskripte resp. Offerten sind sub # 28053. an die Exped. d. Bl. einzusenden.

Handpapier-Manufaktur

[40671] haben wir 10 Centner abzugeben.

Dieselbe liegt flach und ist fast durchgängig ungeleimt.

Auch Antiquare

mögen diese Offerte beachten, da die Werke (kollationiert) Buchwert haben. Zettelkatalog ist vorhanden.

Frankfurt a. M.

Jaeger'sche Buchhandlung.

Schreibhefte! Schreibhefte!

[40672]

Miniatur-Muster u. Probehefte gratis!

Harburg a. E.

Gust. Ellan.

[40673]

FABRIK-PAPIERLAGER

Berth. Siegismund,
Leipzig. — Berlin SW.
Berth. Siegismund & Ko.
Frankfurt a. M.

Bei eintretendem Bedarf bitten Proben zu verlangen.

Alle für Verlagsh. und Druckereien geeigneten Papiere.

liefern zu Fabrikpreisen

[40677]

Clichés gesucht.

Ich suche folgende Abbildungen in möglichst kleinem Formate:

- 1) Nervenzellen.
- 2) Nervenfaser.
- 3) Ganglienzelle.
- 4) Rückenmarks-Querschnitt (schematisch).
- 5) Rückenmarks-Querschnitt (wirklich).
- 6) Gehirn, untere Ansicht.
- 7) Gehirn, obere Ansicht.
- 8) Gehirn, Querschnitt.
- 9) Gehirn, Längsschnitt.
- 10) Sympathet. System.
- 11) Rezhaut.
- 12) Ohr. (Alle Teile.)
- 13) Ohrschnecke (senkrecht).
- 14) Taströrperchen.
- 15) Nierzellen.
- 16) Apperzeptionschema.
- 17) Einfachsehen.

Offerten mit Probeabdrücken erbitte gütigst direkt.
J. Habbel in Amberg.

[40681]

Gebr. Hoffmann,

Buchbinderei mit Dampfbetrieb
in Leipzig, Lindenstraße 10/12.

[40682]

Tintenfabrik Paul Strebel in Gera.



Artillerie u. Militärwissenschaft. — Marine.

[40683]

Der Unterzeichnete bittet in Folge speciell erhaltener Ordres um Einsendung von drei Explrn. aller neueren Verlags- und Antiqu.-Kataloge über obige Materien.
Berlin W., Jägerstr. 73.
W. H. Kühl.

[40684]

Verlag oder Kommission gesucht für 7 kleine lateinische Gedichte auf den Tod König Ludwig II.

Carlo Arrigo Ulrichs
in Aquila-Umbrija (Italien).

Nordamerikanisches Sortiment.

[40685]

Bücher, Zeitschriften, Karten u., Publikationen der Regierungen und Behörden, Schriften gelehrter Gesellschaften u., Antiquaria und Defekte zur Komplettierung liefern wir jede Woche franko Leipzig gegen bar. Bestellungen werden durch die Kommissionäre erbeten.
C. Steiger & Co. in New-York.

Tafel der gesuchten Personen.

[40686]

Bitte um gef. Angabe der jetzigen Adresse des Taubstummenlehrers **Nierzowski** (früher in Loßlau).
Derselbe ist angeblich nach Amerika verzogen.
Spesen vergütet gern
Eugen Frand's Buchhandlung
(Georg Maske) in Oppeln.

Deutscher Verleger gesucht.

[40674]

Das deutsche Übersetzungsrecht e. franzöf. Erzählung, die mit großem Erfolge in Paris erschien und sich besonders in der Bearbeitung als Knaben-Unterhaltungslektüre eignet, ist mit hübschen Clichés billigst zu verkaufen. — Eine sehr gute deutsche Übersetzung liegt vor.
Adr. sub X. X. 1886, an Herrn V. A. Kittler in Leipzig.

Wichtig für Leihbibliotheken.

[40675]

Unkomplette Werke, namentlich solche besserer Autoren, werden von meinem großen Lager einzelner Bände ergänzt und erbitte ich gef. Anfragen mit genauer Angabe des Gewünschten.
Berlin SW., Gr. Friedrichstr. 44.
Gustav Goldschmidt.

Leipziger Kunstanstalt

[40676]

für Lichtdruck, Photolithographie und Steindruck
Dorn & Merfeld in Leipzig.
Spezialität: Photographischer Pressendruck (Lichtdruck) mit Dampfbetrieb. Kalkulationen u. Proben stehen jederzeit gern zu Diensten.

Beitschriften und Zeitungen

[40678] freisinniger Tendenz, denen an objektiven Bücherbesprechungen gelegen, bitte ich um gefällige Autorisation ihnen solche von neuen Erscheinungen zu liefern, resp. um gütige Einsendung bisher unerledigter Rezensionsexemplare zu diesem Zwecke. Die anscheinend häufige Nichtberücksichtigung mancher Verlagsartikel läßt die Vermutung zu, daß hier eine Anshilfe vielleicht stellenweise willkommen sein dürfte. Es würde die Aufgabe des Unterzeichneten sein, event. möglichst alle vorliegenden Erscheinungen in angemessener Weise zu besprechen.
Leipzig. **Hans Ellissen.**

Friedr. Hemsath in Frankfurt a. M.

[40679]

Anstalt für

Lichtdruck u. Heliogravure.

Höchste Leistungsfähigkeit. Billigste Preise.

C. G. Theile in Leipzig,
Kommissions- u. Verlagshandlung,
gegründet 1871,

[40680] übernimmt Kommissionen, auch Besorgung von großen und kleinen Auslieferungslagern in reeller u. billiger Weise.

Inhaltsverzeichnis.

Abereinunft zwischen Deutschland und Großbritannien, betreffend den gegenseitigen Schutz der Rechte an Werken der Literatur und Kunst. — Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels. — Verzeichnis künftiger erscheinender Bücher. — Anzeigebblatt 40475—40686. — Sprechsaal.

van Aken 40497.	Comptoir géologique de Paris 40533.	Graveur in R 40616.	Koch in Borzheim 40662.	Pfefferische Buchh. in D. 40537.	Simion 40525.
Wbler in Dr. 40603.	Cotta 40631.	Grimm in B. 40487.	Köhler in Da. 40553.	40565.	Sothau in R. 40630.
Agence générale de Clichés 40664.	Domföhler 40478.	Haar & St. 40561.	Köhling in V. 40550.	Treuß & J. 40569.	Steiger & C. 40685.
Anonymous 40476—77. 40480—81. 40634—38. 40640. 40647. 40649—50. 40653—54. 40668. 40670. 40674.	Deubner in B. 40495.	Habbel in V. 40677.	Krieger in R. 40548.	Brodaeska 40501.	Steinly & F., Verl. 40522.
Antiquariat, Standinavisches, 40581.	Denkerlich 40542.	Hafferburg 40543.	Kühl in Brln. 40517. 40683.	Reißner in V. 40514.	Strebel 40692.
Arno'd in M. 40496.	Torn & Merfeld 40676.	Halbig 40562.	Kühl in F. 40657.	Rentel's Buchh. 40595.	Strieck 40486.
Äther & C. in B. 40556.	Ull in B. 40579.	Haude & Sp. 40629.	La Kuelle 40482.	Richter, J. F., in D. 40523.	Stuhr 40510.
Kuer in Do. 40606.	Ussan 40672.	Hedenhauer 40557.	Lechner's Berl. in B. 40505.	Rider in St. B. 40541.	Stucia 40499.
Nachem 40526.	Ellissen 40678.	Leine in P. 40598.	Lehmann, B., in Brln. 40576.	Riedinger 40596.	Teufen 40601.
Nachmeister 40506.	Enke 40626.	Meintichshofen in Ma. 40583.	Leitholdt 40578.	Koth's Buchh. in B. 40555.	Theile 40680.
Voedeler in M. 40645.	Ernesti 40643.	Leopoldt'scher Verl. 40518.	Leopoldt in D. 40648.	Rother in Lei. 40605. 40621.	Thomaz in Erf. 40610.
Varédorf 40485. 40492.	Erped. d. „Neuen Buchhänd-ler-Abrechbüch's“ 40661.	Hemstath in Frankf. 40679.	Licht & M. 40520.	Salomon in Dr. 40575.	Loche in B. 40672.
Bartholomäus 40627.	Erped. d. „Kulturkämpfer“ 40488.	Herold & W. 40577.	Pipstus & T. 40590.	Schaedel in St. 40615.	Loeply & D. 40623.
Faubot 40547.	Fernau 40658.	Hesse in Gr. 40493.	Lorenz in Ye. 40563.	Schäfer M., in V. 40651.	Tromisch & S. in F. 40530.
Bechtold & C. 40502.	Finstlerin's Sort., L., in M. 40574.	Höcker 40519.	Loescher in T. 40593.	Schergens in Do 40534.	Trübner & C. 40489.
Beck in Wi. 40592.	Fod in V. 40528. 40532. 40568.	Hoffmann in B. 40585.	Luts 40498.	Scherz 40659.	Ulrich in St. 40538. 40564. 40622.
Bergmann in B. 40516. 40624.	Forst in A. 40639.	Hoffmann, Gebr., in Leipzig 40681.	Luz in D. 40573.	Schlemm in Gr. 40642.	Ulrichs in Aquila 40684.
Boß & C. 40571.	Frerf 40604.	Hölzel in M., Sch. 40529. 40544.	Raehner 40652.	Schmidt in Dö. 40607.	Weit & C. 40511. 40524.
Bonifacius-Druckerei 40507.	Freitag 40515.	Hölzel in D. 40608.	Riffonhausdr. in D. 40552.	Schmidt in Ea. 40633.	Verlags-Anstalt, Berliner, 40512.
Boulton in Leipzig 40665.	Frid in B. 40618.	Jacob in T. 40588.	Roedel in Dr. 40617.	Schmidt in J. 40494.	Verlags-Anstalt, dtische. 40660.
Brandner in St. 40655.	Friedländer & S. 40508.	Jacobi in Ei. 40539. 40584.	Rorgenbesser 40641.	Schmidy Anf in Eis. 40586.	Vieweg in D. 40667.
Brandstetter 40632.	Frommann's Verl. in St. 40475.	Joeger in Fr. 40671.	Müller's Verl. in J. 40513.	Schröder in St. 40609.	Voldmar 40663.
Breitkopf & H. 40666.	Gehrmann 40597.	Jenichen 40599.	Raud 40589.	Schröter & St. 40613.	Schwabenberger in Dören 40669.
Briegler & G. 40646.	Gerold & C. 40545.	Jolowicz 40582.	Raumann, J., in Dr. 40536.	Schwabe in C. 40625.	Seemann 40500 40521.
Brochhaus 40484. 40619.	Gesellschaft f. vervielf. Kunst in B. 40483.	Karastat 40591.	Reumann in Erf. 40587.	Seemann in C. 40620.	Seligberg 40567.
Bückner & R. 47644.	Goldschmidt, G., in Berlin 40479. 40675.	Keppel & M. 40558.	Rebagger & B. 40503.	Sens in Brln. 40594.	Senf in Brln. 40594.
Knobloch 40614.		Kessler in L. 40600.	Reßner 40602.	Senzenhauser 40580.	Siegismund 40673.
		Kindler v. Knobloch 40504.	Ovis & C. 40612.	Siebertmann 40491. 40509.	Silbermann 40491. 40509.
		Kittler in V. 40546. 40559.	Feiser's Sort. 40554.		
		v. Kleinmayr & B. 40549.	Peppmüller 40570.		
		Klinghammer 40566.	Petrenz 40490.		
		Köblig 40531.	Pfau, R. Fr., 40628.		

Verantw. Redakteur: Max Evers in Leipzig. — Komm. d. Erped. d. Börsebl.: Carl Fr. Fleischer in Leipzig (Quert. 8). — Druck von B. G. Teubner in Leipzig.